



Modulkatalog Taxation M.Sc.

WFI

16. März 2022

Inhaltsverzeichnis

Abgabenordnung	5
Advanced Topics in Consumer Psychology for a Better World	8
Advanced Topics in Marketing	12
Algorithmen und Datenstrukturen	15
Behavioral Finance	18
Benchmarking & Positioning in Strategic Management (advanced)	23
Bilanzsteuerrecht	26
Business Model & Strategy	28
Cross-cultural Management	31
Data Analytics Challenge	34
Digital Business Models and Technologies	37
Empirical Finance	40
Discover Germany: Society, Politics, Economy, Culture	43
Entrepreneurial Management & Marketing	45
Entrepreneurial Networks and Start-up Management	47
Europäisches und internationales Handels- und Wirtschaftsrecht	49
Europäisches Wirtschaftsrecht	51

Fallstudien im Internationalen Management	53
Forschungs-Projektstudium	56
Forschungsprojekt Finance and Banking	59
Forschungs-Projektstudium in der Christlichen Sozialethik und Gesellschaftspolitik	61
Innovation and Creativity in Individuals, Teams, and Organizations	64
Innovation Immersion in Retail	69
Innovation und Produktentwicklung im Tourismus: Gegenwärtige Theorie und Praxis am Beispiel von Sharing Economy, China Outbound Tourismus, Boutique Hotels und Experience Design	73
Insolvenzrecht	76
Internationale Rechnungslegung, Prüfung und Unternehmensbewertung	78
Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung	80
Kostenmanagement	82
Learning Agility	85
Management und Strategien von Automobil-Unternehmen	89
MA-Seminar „Aktuelle Fragen der Unternehmensbesteuerung“	93
Masterarbeit	95
Masterarbeiten-Kolloquium BA & OR	97
Masterarbeiten-Kolloquium im Action-Learning-Format ENTRE	99
Masterarbeiten-Kolloquium Taxation	102
Modelle unternehmerischer Verantwortung	104
Modellierung und Analyse von Retail Operations	107
Multinationale Unternehmen und ihre Besteuerung	110
Objektorientierte Programmierung von Heuristiken	113
Operations Scheduling	116

Projekt im Dienstleistungs- und Innovationsmanagement	119
Projektmodule Wirtschaftsinformatik	123
Restrukturierung, Sanierung und Insolvenz	125
Retail Management	127
Return on Service Management & Customer Experience	130
Ringvorlesung „Nachhaltigkeit in China“	134
Risikomanagement	137
Seminar Accounting & Controlling	139
Seminar im Dienstleistungsmanagement	141
Seminar Finance and Banking B	144
Seminar Internationales Management	147
Seminar Operations Research	150
Seminar: Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung	153
Seminar: Unternehmensethik, Corporate Governance & Controlling	156
Seminar zum strategischen Management	159
Seminar zum Supply Chain Management	161
Service Analytics	164
Social Innovation I: Basics and Concept Development	167
Steuerfunktion 4.0 – Kernelemente einer Digitalisierungsstrategie	170
Stochastische Modelle	173
Strukturgestaltungen im Konzern	176
Supply Chain Planspiel	178
Tax Policy	181

The Science of Happiness: A Multi-Disciplinary and Multi-Cultural Approach to Happiness and Well-being	184
Theorien und Strategien des Destinationsmanagements und -marketings	189
Umsatzsteuerrecht	192
Umwandlungsrecht	195
Umwandlungssteuerrecht	197
Unternehmensethik	199
Wirtschaftliches Prüfungswesen	203
Wirtschafts- und Unternehmensethik	206
Zeitreihenanalyse	209
WIRTSCHAFTSSPRACHEN	212
Aktuelle Wirtschaftsthemen aus Spanien & Lateinamerika	212
Interkulturelle Kommunikation	214
La gestion de l'entreprise	217

Abgabenordnung

Modultitel	Abgabenordnung
Modultitel Englisch	German General Tax Code
Modulnummer	88-021-TX05-H-0719
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Reinald Koch
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende des Kurses erlernen die einzelnen Verfahrensschritte der Besteuerung und die in der Praxis wichtigsten Vorschriften der AO bzw. FGO.*
- *Studierende erwerben die Fähigkeit fortgeschrittene verfahrensrechtliche Probleme zu analysieren und komplexe praktische Fälle selbständig zu lösen.*
- *Nach Abschluss des Kurses können die Studierenden die grundlegenden und fortgeschrittenen verfahrensrechtlichen Vorschriften anwenden.*

Inhalte und Themen:

- *Wesen und Aufbau der Abgabenordnung*
- *Steuerverwaltungsakte*
- *Überblick über das Besteuerungsverfahren*
- *Festsetzungs- und Feststellungsverfahren*
- *Korrektur von Steuerverwaltungsakten*
- *Rechtsbehelfsverfahren*
- *Erhebungsverfahren*
- *Außenprüfung*

- *Steuerstrafrecht und Steuerordnungswidrigkeitenrecht*
- *Steuerliche Haftung*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Grundkenntnisse Ertragsteuern*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung/ interaktiver Kurs*
- *Gruppenarbeiten*
- *Eigenständiges Nacharbeiten der Vorlesung und Übung*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *32 h = Präsenzzeit Vorlesung/Übung*
- *36 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *36 h = Vor- und Nachbereitung Übung*
- *46 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Klausur (100%)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben

Advanced Topics in Consumer Psychology for a Better World

Modultitel	Advanced Topics in Consumer Psychology for a Better World
Modultitel Englisch	Advanced Topics in Consumer Psychology for a Better World
Modulnummer	88-021-MS28-H-0220
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Innovation and Creativity
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Shashi Matta
Leistungspunkte ECTS-Punkte	10 ECTS

Kompetenzen:

Dieser Kurs über fortgeschrittene Themen in der Verbraucherpsychologie für eine bessere Welt richtet sich an Studierende, die einen tiefen Einblick in die verbraucherpsychologische Forschung erhalten möchten und darauf vorbereitet sind, eigene primäre Verbrauchersforschung zu entwerfen, durchzuführen, zu analysieren und darüber zu berichten. Die Hauptziele dieses Kurses sind:

- Kritische Untersuchung fortgeschrittener Theorien in der Verbraucherpsychologie durch ein umfassendes Forschungsprojekt zum Thema Konsum*
- Erwerb von Fähigkeiten zur Entwicklung und Durchführung eines intensiven verbraucherpsychologischen Forschungsprojekts, das ein verbrauchsbezogenes Problem untersucht*
- Identifizieren Sie ein bedeutendes und aktuelles gesellschaftliches Problem und lernen Sie, wie Sie eine Forschungsfrage und Hypothesen formulieren*
- Erfahren Sie, wie Sie eine experimentelle Forschungsstudie entwerfen, um eine Forschungsfrage zu beantworten*
- Erwerben Sie Kenntnisse zur Analyse von Daten, einschließlich direkter, indirekter und Interaktionseffekte*
- Erfahren Sie, wie Sie die Ergebnisse des Experiments berichten und diskutieren*
- Erarbeiten Sie theoretische und betriebswirtschaftliche Implikationen auf der Grundlage empirischer Erkenntnisse aus Ihrer Studie*

- *Entwickeln Sie umsetzbare Interventionen auf der Grundlage von Forschungsergebnissen für eine bessere Welt*

Neben dem Wissen über fortgeschrittene Themen in der Verbraucherpsychologie erwerben die Studierenden Soft Skills wie Teamwork und Kommunikation. Da Vorlesungen und Tutorials in englischer Sprache abgehalten werden und die Studierenden einen detaillierten Forschungsbericht in englischer Sprache verfassen müssen, haben die Studierenden die Möglichkeit, ihre Sprachkenntnisse in einem professionellen Forschungsumfeld zu verbessern.

Inhalte und Themen:

Teil I: Einführung in die Verbraucherpsychologie für eine bessere Welt

- *Verbraucherpsychologie und ihre Auswirkungen auf öffentliche Richtlinien*
- *Gestaltung von Marktinterventionen mithilfe der Verbraucherpsychologie*

Teil II: Verbraucherpsychologie und Moral auf dem Markt

- *Ethisches und moralisches Verhalten auf dem Markt*
- *Was beeinflusst die Verbraucherethik? Kann Ethik geprägt oder trainiert werden?*

Teil III: Verbraucherpsychologie und nachhaltige Verhaltensweisen

- *Was beeinflusst (und motiviert) Verbraucher, sich nachhaltig zu verhalten?*
- *Können individuelle Unterschiede und soziale Normen nachhaltiges Verhalten vorhersagen?*

Teil IV: Verbraucherpsychologie und Wohlbefinden

- *Wohlbefinden definieren und Dimensionen des Wohlbefindens der Verbraucher verstehen*
- *Sind physisches und finanzielles Wohlbefinden miteinander verbunden? Und wie?*

Teil V: Verbraucherpsychologie und Aktivismus

- *Die Verbraucherpsychologie politischer Überzeugungen*
- *Aktivismus und Gruppenverhalten geprägt von der Konsumenten-psychologie*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung*
- *Übung*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Gruppenbasierte Note: Die Studierenden arbeiten in Teams (jeweils 4-5 Gruppenmitglieder). Die Note der Forschungspräsentation ist für alle Teammitglieder gleich.*
- *Einzelnote: Der Forschungsbericht wird in Abschnitte unterteilt. Jedes Teammitglied ist für einen Abschnitt verantwortlich. Die individuelle Note des Forschungsberichts basiert auf der Qualität der Arbeit in dem Abschnitt, für den die Teammitglieder verantwortlich sind.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *80 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *80 h = Präsenzzeit Übung*
- *140 h = Vor- und Nachbereitungszeit Vorlesung und Übung*
- *300 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Gemeinsame Forschungspräsentation (50%)*
- *Forschungsbericht (50%)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Business & Psychology M.Sc.*
- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

Literatur:

- *Die erforderlichen Lesetexte für diesen Kurs umfassen Forschungsartikel, die in A- und A + Forschungszeitschriften für Verbraucherpsychologie und Sozialpsychologie veröffentlicht wurden und je nach Wahl des Forschungsthemas an Studierende vergeben werden.*

Advanced Topics in Marketing

Modultitel	Advanced Topics in Marketing
Modultitel Englisch	Advanced Topics in Marketing
Modulnummer	88-021-MS30-H-0221
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Absatzwirtschaft und Marketing
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Joachim Büschken
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Die Teilnehmer:*

- *vertiefen ihr Wissen über wissenschaftliche Marketingtheorie,*
- *vertiefen ihre Fähigkeit, aktuelle Forschungsbeiträge zu Kernbereichen des Marketings zu verarbeiten, ihren Inhalt zu kommunizieren und sich selbständig Zugang zum Wissen darin zu verschaffen,*
- *verbessern ihre Fähigkeit, Ergebnisse aus State-of-the-Art Forschung auf Marketingentscheidungen zu transferieren,*
- *verbessern im Ergebnis die Fähigkeit, neues Marketingwissen unabhängig zu erwerben und dieses auf konkrete Marketingaufgaben anzuwenden.*

Inhalte und Themen: *Marketing-Strategie und tägliche Marketingpraxis dreht sich in vielen Unternehmen um fundamentale Aufgaben wie Produktmanagement, Marktsegmentierung oder Pricing. In vielen Konsumgüterbranchen hat das Aufkommen von “Big Data” daran nichts verändert*

Die wissenschaftliche Marketingforschung in Bezug auf die “Fundamentals“ ihrer Disziplin hat in den letzten Jahren z.T. dramatische Fortschritte erzielt, die sich in neuen empirischen wie konzeptionellen Erkenntnissen äußern. Eine wichtige Aufgabenstellung für Studierende dieser Disziplin (und Praktiker) ist daher die Fähigkeit, neue Forschungsbeiträge verarbeiten und sie zu praktischen Marketingaufgaben gezielt in Beziehung setzen zu können.

Zu diesem Zweck diskutieren wir eine Auswahl von aktuellen, fortgeschrittenen Forschungsbeiträgen zu zentralen Marketingthemen wie:

- *Konsumentenverhalten*
- *Marktsegmentierung, Produktdifferenzierung und Pricing*
- *Produkt- und Service-Design*
- *Marketingkommunikation*
- *Verkauf und Distribution*

und diskutieren ihre Implikationen für die Marketingpraxis. Denn Marketing ist zu allererst eine (unternehmerische) Praxis. In der Lage zu sein, Forschung mit Verbesserung dieser Praxis zu verknüpfen, steht daher im Mittelpunkt dieses Kurses.

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Die Teilnehmer müssen mindestens 30 ECTS Punkte in Marketing- oder Marketingbezogenen Kursen auf BSc oder MSc Ebene erworben haben. Dies schließt bisher (erfolgreich) besuchte Kurse aus dem Master MARKT Programm ein. Sollte die Zahl der Interessenten 15 übersteigen, werden die Teilnehmer auf der Grundlage ihrer Leistungen in diesen Kursen ausgesucht. Bewerbungen müssen diese Information enthalten.*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Jede/r Teilnehmer/in präsentiert zwei Forschungsbeiträge als mündliches Referat. Grundlage für das Referat ist eine von der/dem Teilnehmer/in erstellte, schriftliche Zusammenfassung für einen Beitrag (ca. 2 Seiten). Diese Zusammenfassung wird allen Teilnehmern vor dem Referat zur Verfügung gestellt. Für die Hausarbeit wählt sich jede/r Teilnehmer/in einen Forschungsbeitrag selbst aus. Die Hausarbeit besteht aus einer (schriftlichen) Zusammenfassung und Diskussion der Implikationen der Ergebnisse für die Marketing-Praxis.*

- *Die Hausarbeit soll zeigen, dass ein/e Teilnehmer/in in der Lage ist, sich das Wissen in einem Forschungsbeitrag selbständig zu erschließen und dass er/sie dieses Wissen zu Marketing als unternehmerischer Funktion in Beziehung setzen kann.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *20 h = Präsenzzeit Seminar*
- *70 h = Literatur*
- *20 h = Referat und –vorbereitung*
- *40 h = Hausarbeit*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Referat (50%)*
- *Hausarbeit (50%).*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnahmebeschränkung: 15*
- *Eine vollständige Liste der im Kurs diskutierten Forschungsbeiträge wird zu Beginn des Semesters veröffentlicht. Die Beiträge werden über die ILIAS Homepage des Kurses zugänglich gemacht*

Algorithmen und Datenstrukturen

Modultitel	Algorithmen und Datenstrukturen
Modultitel Englisch	Algorithms and Data Structures
Modulnummer	88-021-MG06-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Mathematisch-Geographische Fakultät
Beteiligte Fachgebiete	Lehrstuhl für Mathematik - Statistik
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Johannes Krebs
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Studierende*

- *wenden theoretische Grundlagen des Programmierens an.*
- *können verschiedene Datentypen und deren Anwendung definieren.*
- *erlangen Einblick in Theorie und Anwendungen von Algorithmen.*
- *sind in der Lage Algorithmen zu analysieren und deren Funktion zu erklären.*
- *können die Komplexität von Algorithmen beurteilen und Maßnahmen zur Verbesserung vorschlagen.*
- *konzipieren und entwickeln eigene Algorithmen.*

Inhalte und Themen:

- *Definition von Algorithmen und Anwendungsfälle*
- *Programmiersprachen und Entwicklungsumgebungen, z.B. Python*
- *Programmierstile*
- *Operatoren, Datentypen, Datenstrukturen und Kontrollstrukturen*
- *Sortieralgorithmen als Beispielanwendung*
- *Rekursion*

- *Komplexitätstheorie*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung*
- *Übung*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung*
- *Benotung von Klausur oder mündlicher Prüfung am Ende des Semesters.*
- *Die genaue Prüfungsform wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *45 h = Präsenzzeit Vorlesung und Übung*
- *75 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung und Übung*
- *30 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Klausur oder mündliche Prüfung (100%).*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

Literatur in der Veranstaltung bekannt gegeben

Behavioral Finance

Modultitel	Behavioral Finance
Modultitel Englisch	Behavioral Finance
Modulnummer	88-021-WM03-H-0120
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre B.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	VWL, insb. Makroökonomik
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Simon Wiederhold
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Seit über 50 Jahren dominiert die neoklassische Kapitalmarkttheorie unser Verständnis für die Abläufe an Finanzmärkten. Sie hat eine Vielzahl von Konzepten und Modellen hervorgebracht und basiert ganz wesentlich auf der Annahme eines streng rational handelnden Homo Oeconomicus. Diese Vorlesung möchte Studierenden eine komplementäre verhaltenswissenschaftliche Sicht auf die Finanzmärkte vermitteln. Die hier betrachteten Marktteilnehmer setzen bei der Entscheidungsfindung begrenzt rationale Heuristiken ein und lassen sich von emotionalen Einflüssen lenken.*
- *Zunächst wird den Studierenden ein Überblick über die Standardmodelle der Kapitalmarkttheorie gegeben: Erwartungsnutzentheorie, Capital-Asset-Pricing-Model (CAPM), Efficient Market Hypothesis, und Prinzipal-Agenten-Theorie.*
- *Studierenden lernen die theoretischen und empirischen Schwächen der neoklassischen Finanzmarkttheorie kennen, bspw. Spekulationsblasen als Anzeichen für wiederkehrende und anhaltende Marktanomalien. Studierenden wird hier insbesondere die Grundlage der Entscheidungsfindung aus Sicht der Behavioral Finance nähergebracht: Die Prospect Theory als Alternative zur traditionellen Erwartungsnutzentheorie. Studierende werden verstehen, wie zum einen über die S-förmige Wertfunktion die Einstellung des Marktteilnehmers zum Risiko beschrieben wird, zum anderen über die Gewichtungsfunktion objektive Wahrscheinlichkeiten entsprechend subjektiver Ansichten transformiert werden.*
- *Studierende lernen die kognitiven und emotionalen Heuristiken kennen, die die Komplexität der Informationsaufnahme und Entscheidungsfindung verringern, jedoch den Marktteilnehmern die*

objektive Sichtweise auf den Kapitalmarkt erschweren.

- *Studierenden wird vermittelt, wie diese begrenzt rationalen Verhaltensweisen die individuellen Finanzmarktentscheidungen beeinflussen (z.B. familiarity bias und availability bias).*
- *Studierende erhalten Einsichten in die verhaltenswissenschaftlichen Grundlagen der Entstehung von Aktienkursen, die sich durch ökonomischen Fundamentalfaktoren nur ungenügend erklären lassen (z.B. Dow Jones Crash 1987 und Finanzkrise 2008).*
- *Studierende lernen ebenfalls begrenzt rationale Verhaltensweisen im Rahmen der Unternehmensführung kennen. Es werden die Treiber für begrenzt rationale Verhaltensweisen, wie z.B. die Selbstüberschätzung von Managern, besprochen und ihre Auswirkungen auf die Entwicklung der Gesamrentabilität von Unternehmen eingeordnet. Zudem werden Studierende bestimmte unternehmerische Aktivitäten aus der Sichtweise der Behavioral Finance betrachten und erkennen dadurch, wie stark sich psychologische Einflüsse auf Unternehmensentscheidungen auswirken können. In diesem Zusammenhang werden auch die praktischen Auswirkungen irrationalen Verhaltens auf die Arbeit des Controllers beleuchtet (Behavioral Controlling).*
 - *Anhand eines praxisorientierten Gastvortrags von Mitarbeitern von PwC erhalten die Studierenden dabei auch einen Einblick in Verhaltensmuster und Denkweisen unterschiedlicher Stakeholder (Banken, Unternehmer, Eigenkapitalgeber, Arbeitnehmer etc.) im Verlauf unternehmerischer Krisen, bis hin zur extremsten Krisenform, der Insolvenz. Daran anschließend erarbeiten die Studierenden im Rahmen einer Case Study selbst Restrukturierungspotenziale für ein in die Krise geratenes Unternehmen.*
- *Studierende lernen die neue Forschungsrichtung „Neuro-Finance“ kennen, welche die Zielsetzung verfolgt, die Ursachen für begrenzt rationale Verhaltensweisen auf Basis der Hirnforschung zu ergründen.*

Inhalte und Themen:

- *Grundlagen der neoklassischen Kapitalmarkttheorie*
 - *Erwartungsnutzentheorie*
 - *CAPM, Efficient Market Hypothesis, und Prinzipal-Agenten-Theorie*
- *Theoretische Grundlagen der Behavioral Finance*
 - *Prospect Theory*
 - *Framing, and Mental Accounting*
- *Psychologische Grundlagen der Behavioral Finance*

- *Heuristiken und kognitive Verzerrungen*
- *Selbstüberschätzung*
- *Verhalten von Investoren*
 - *Implikationen von Heuristiken für Kapitalmarktentscheidungen*
 - *Implikationen von Selbstüberschätzung für Kapitalmarktentscheidungen*
- *Verhaltenswissenschaftliche Erklärungen für Finanzmarktanomalien*
- *Corporate Finance*
 - *Verhalten von Managern und Unternehmenslenkern*
 - *Verhaltensorientiertes Controlling*
 - *Case Study PwC*
- *Neuere Entwicklungen in der Behavioral Finance: Neuro-Finance*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Grundlegende Kenntnisse in Mikroökonomie und Finanzmärkten*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung*
- *Übung*
- *Case Study*
 - *Auf der Basis eines Praxisbeispiels werden die Studierenden aufgefordert, aus Sicht eines Beratungsunternehmens die verschiedenen Bedürfnisse der Stakeholder bei der Rettung eines in die Krise geratenen Unternehmens gerecht zu werden.*

- Neben der Erarbeitung fachlicher Inhalte sollen die Studierenden ihre Team- und Organisationsfähigkeit unter Beweis stellen.
- Durch den praktischen Aufbau der Fallstudie (Arbeit in PowerPoint und Excel) und der Vorstellung der Arbeitsergebnisse ggü. den verschiedenen Stakeholdern werden zudem die Soft Skills der Studierenden gefördert.

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- 28 h = Präsenzzeit Vorlesung
- 30 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung
- 28 h = Präsenzzeit Übung
- 30 h = Vor- und Nachbereitung Übung (inkl. der Bearbeitung der Fallstudie)
- 30 h = Prüfungsvorbereitung
- 146 h = Arbeitsaufwand gesamt

Modulnote:

- Klausur (100 %)

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
- Business & Psychology M.Sc.
- Taxation M.Sc.

Bemerkungen:

- Main readings:
 - Ackert, Lucy F. und Richard Deaves (2010). Behavioral Finance Psychology, Decision-Making, and Markets. Cengage Learning.

- *Weitere Literatur*

- *Burton, Edwin und Sunit Shah (2013). Behavioral Finance: Understanding the Social, Cognitive, and Economic Debates. Wiley.*
- *Daxhammer, Rolf J. und Máté Facsar (2012). Behavioral Finance. UVK Verlagsgesellschaft mbH. (auf Deutsch)*

Benchmarking & Positioning in Strategic Management (advanced)

Modultitel	Benchmarking & Positioning in Strategic Management (advanced)
Modultitel Englisch	Benchmarking & Positioning in Strategic Management (advanced)
Modulnummer	88-021-UF10-S-SE-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Organisation und Personal
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Max Ringlstetter
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende entwickeln Fähigkeiten, wissenschaftliche Arbeitsmethoden des betriebswirtschaftlichen Studiums in einem praxisnahen Kontext einzusetzen.*
- *Nach erfolgreicher Beendigung des Moduls können die Studenten die verschiedenen Benchmarkingarten beschreiben und die nötigen theoretischen Techniken der Auswahl des präferierten Benchmarkingtools anwenden.*
- *Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studenten ferner über Kenntnisse hinsichtlich der Fundierung und Anwendung von Benchmarkingtools, der Ableitung strategischer Handlungsoptionen sowie deren Bewertung.*

Inhalte und Themen:

- *Erörterung der Grundlagen der Benchmarkingmethoden und deren Vertiefung vor dem Hintergrund einer strategischen Positionierung.*
- *Auseinandersetzung mit der Analyse der strategischen Position organisationaler Einheiten.*
- *Methoden des Business Research.*
- *Eigenständige Durchführung einer Benchmarkinganalyse.*

- *Eigenständige Entwicklung einer Positionierungsstrategie.*
- *Eigenständige Ableitung von Handlungsempfehlungen und deren Bewertung.*
- *Entwicklung eines Projektplanes mit Zielstellung und Milestones.*
- *Ausarbeitung und Präsentation der Falllösung in Form einer PPT sowie einer Management Summary.*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Unternehmensführung (BA)*
- *Erste Erfahrungen durch Praktika.*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (4SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *In dem Kurs wird ein Case zur praktischen Vertiefung der Lehrinhalte bearbeitet. Die Ergebnisse werden im Zuge einer Präsentation vorgestellt. Zudem ist eine schriftliche Ausarbeitung ein Teil der Prüfungsmodalitäten. In dem Kurs wird ein Case zur praktischen Vertiefung der Lehrinhalte bearbeitet. Die Ergebnisse werden im Zuge einer Präsentation vorgestellt. Zudem ist eine schriftliche Ausarbeitung ein Teil der Prüfungsmodalitäten.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *42 h = Präsenzzeit*
- *18 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*

- 90 h = Prüfungsvorbereitung
- 150 h = Arbeitsaufwand gesamt

Modulnote:

- Portfolio (100%)

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- Taxation M.Sc.

Bemerkungen: Teilnahmebeschränkung 15

Bilanzsteuerrecht

Modultitel	Bilanzsteuerrecht
Modultitel Englisch	Tax accounting law
Modulnummer	88-021-TX07-H-0221
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Reinald Koch
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende des Kurses erhalten mit dieser Veranstaltung einen vertieften Einblick in die Vorschriften des deutschen Bilanzsteuerrechts. Dabei wird ihnen u.a. die Fähigkeit vermittelt, auch komplexe wirtschaftliche Sachverhalte in steuerbilanzielle Auswirkungen zu übersetzen und entsprechend darzustellen.*
- *Studierende erwerben Techniken zur Lösung von bilanzrechtlichen Sachverhalten. Dabei erweitern sie ihre Fähigkeiten im Umgang mit den einschlägigen Rechtsquellen und vertiefen das Verständnis für die Details und Wertbegriffe der Bilanzierung.*
- *Nach Abschluss des Kurses verfügen die Studierenden über das notwendige Wissen zur Abbildung auch komplexer steuerbilanzieller Sachverhalte. Ferner kennen Sie die Abbildung von Steuern im handelsrechtlichen Jahresabschluss und die Vorgehensweise zur Ermittlung der Konzernsteuerquote.*

Inhalte und Themen:

- *Details der Bilanzierung von Anlagevermögen, Umlaufvermögen und des Fremdkapitals*
- *Bildung steuerfreier Rücklagen und Vornahme steuerlicher Sonderabschreibungen*
- *Besonderheiten der steuerlichen Bilanzierung bei Personengesellschaften*
- *Behandlung von Steuern im handelsrechtlichen Jahresabschluss (Tax Accounting) und Ermittlung der Konzernsteuerquote*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Grundlagen der Ertragsbesteuerung und Bilanzierung*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung (2SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *21 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *56 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *73 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Klausur (100%). Der zeitliche Umfang der Prüfung beträgt 90 Minuten. Klausurrelevant sind sämtliche während den einzelnen Vorlesung und Übung diskutierten Inhalte.*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen: *Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben*

Business Model & Strategy

Modultitel	Business Model & Strategy
Modultitel Englisch	Business Model & Strategy
Modulnummer	88-021-UF15-H-0221
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Organisation und Personal
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Max Ringlstetter
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende des Moduls vertiefen ihre Kenntnisse des Theorie-/ Praxistransfers bei projektbezogenem Umgang mit einer Themenstellung aus der Praxis. Zudem sollen teils komplexe Problemstellungen und Herausforderungen aus der Praxis basierend auf selektierten Methoden eigenständig analysiert und durch die Entwicklung konkreter Handlungsoptionen bearbeitet werden.*
- *Sie entwickeln Fähigkeiten, wissenschaftliche Arbeitsmethoden für die übergreifenden Zusammenhänge des betriebswirtschaftlichen Studiums in der Praxis selbst in Abhängigkeit des zu lösenden Problems zu wählen, einzusetzen und kritisch zu reflektieren.*
- *Ferner sollen die Präsentationsfähigkeiten der Teilnehmer geschult werden.*
- *Studierende des Moduls wenden ihre erlernten Projektmanagementfähigkeiten in den jeweiligen Aufgabenstellungen konkret an und vertiefen diese im Rahmen der Projektarbeit.*
- *Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden zudem über fundiertes Wissen über Ansätze sich einer Problemstellung aus der Sicht einer Unternehmensberatung zu nähern.*

Inhalte und Themen:

- *Kritische Auseinandersetzung mit aktuellen und komplexen betriebswirtschaftlichen Fragestellungen und Trends (z.B. Digitalisierung, AI, Geschäftsmodelltransformation)*
- *Anwenden Methoden des Business Research und der empirischen Forschung.*

- *Verständnis der Situation und Herausforderung durch: Entwicklung des notwendigen Branchenwissens bzw. Marktverständnisses, Analyse von Unternehmens- und Marktdaten und Erarbeitung notwendiger Management-Theorie.*
- *Eigenständige Entwicklung einer Problemstellung und Reflexion der einhergehenden Ursachen.*
- *Entwicklung eines detaillierten Projektplanes mit definierten und operationalisierten Zielstellungen sowie Milestones*
- *Ausarbeitung und Präsentation der Falllösung in Form einer PPT sowie eines Management Summary – dies beinhaltet auch eine kritische Reflexion der zugrunde liegenden Problemstellung, der abgeleiteten Handlungsempfehlung sowie deren Implementierung.*
- *Des Weiteren soll auch eine kritische Rekapitulation der gesamten Projektplanung und -Durchführung stattfinden, die auch mögliche Verbesserungsvorschläge umfasst.*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Hilfreich: erste Erfahrungen in Praktika gesammelt*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Die Teilnehmer erarbeiten sich in Gruppen die themenrelevanten Theoriegrundlagen, welche Sie vor dem Kurs präsentieren und diskutieren. Das praxisbezogene Entscheidungsproblem wird zudem auch eigenständig in Gruppen erarbeitet und die Lösung vor dem Kurs und externen Vertretern diskutiert. Die Zwischenpräsentation dient dabei der Absicherung der Studierenden hinsichtlich des gewählten Lösungsansatzes und bildet die Grundlage der Abschlusspräsentation. Der Management Summary stellt die schriftliche Zusammenfassung der wichtigsten Vorgehensweisen und zentralen Ergebnisse da und dient der Erörterung der präsentierten Unterlagen.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- 42 h = Präsenzzeit Vorlesung
- 108 h = Eigenständige Ausarbeitung Case Studies (inkl. Erstellung Management Summary)
- 150 h = Arbeitsaufwand gesamt

Modulnote:

- Portfolio (100%)

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- Taxation M.Sc.

Bemerkungen:

- Teilnahmebeschränkung: 15
- Literatur:
 - El Sawy, O. A., & Pereira, F. (2013). VISOR: A unified framework for business modeling in the evolving digital space. In *Business modelling in the dynamic digital space* (pp. 21-35). Springer, Berlin, Heidelberg.
 - Johnson, M. W., Christensen, C. M., & Kagermann, H. (2008). Reinventing your business model. *Harvard business review*, 86(12), 57-68.

Cross-cultural Management

Modultitel	Cross-cultural Management
Modultitel Englisch	Cross-cultural Management
Modulnummer	88-021-IM02-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	BWL, insb. Internationales Management
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Katja Gelbrich
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Im Rahmen der Veranstaltung setzen sich die Studierenden mit den Herausforderungen auseinander, die eine kulturübergreifende Unternehmenstätigkeit mit sich bringt. Dafür lernen sie zunächst eine Reihe von Fallstricken kennen, mit denen international tätige Manager*innen konfrontiert werden. Im Rahmen der Veranstaltung erwerben sie die Fähigkeit, solche Fallstricke zu umgehen und mit der kulturellen Vielfalt ihrer Kundschaft, von Manager*innen und Mitarbeitenden in Unternehmen umzugehen. Dafür*

- werden die Studierenden für die Notwendigkeit sensibilisiert, die Landeskultur als wichtiges Merkmal von Wirtschaftssubjekten zu betrachten.*
- entwickeln die Studierenden eine Vorstellung von Begriff und Funktion von „Kultur“ und lernen zwei einschlägige Messkonzepte kennen.*
- lernen die Studierenden, wie Manager*innen die spezifischen Marketing- und Managementaufgaben bewältigen können, um Produkte und Dienstleistungen in unterschiedlichen Kulturräumen erfolgreich zu vermarkten.*

Am Ende des Kurses können die Studierenden eine kulturspezifische Ausgestaltung des Customer Relationship Managements darstellen. Außerdem können sie formale und informelle Organisationsstrukturen im interkulturellen Kontext erfolgreich gestalten und interkulturelles Personalmanagement konzipieren. Im Rahmen der zugehörigen Übung wenden die Studierenden das erlernte Vorlesungswissen auf einen praxisnahen Fall an. Hierfür lösen sie eigenständig und im Team eine Fallstudie aus dem Bereich des interkulturellen Managements. Die Studierenden präsentieren und reflektieren ihre Lösung gegenüber alternativen Lösungen. Dies trägt zu einer Verbesserung der Team- und Konfliktlösungsfähigkeit bei. Außerdem trainieren und verbessern die Teilnehmenden ihre Präsentationsfähigkeiten.

*Indem die Studierenden außerdem ein eigenes Term Paper zu einer wichtigen Frage im internationalen Management schreiben, lernen sie, über das in der Vorlesung erlernte Wissen zu reflektieren, es zu bewerten und das Wissen auszuwählen, welches für die Beantwortung der Frage wichtig ist, um konkrete, anwendbare Empfehlungen für Manager*innen zu geben*

Inhalte und Themen:

- *Vom internationalen zum interkulturellen Management*
- *Definition und Funktion von Landeskultur*
- *Messung von Landeskultur*
- *Interkulturelles Kundenbeziehungsmanagement*
- *Unternehmens- und Landeskultur*
- *Formale Organisationsstrukturen und Landeskultur*
- *Informelle Systeme und Landeskultur*
- *Interkulturelle Verhandlungen*
- *Interkulturelle Führung und Motivation*
- *Multikulturelle Teams*
- *Interkulturelle Konfliktlösung*
- *Auslandsentsendung*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Bachelor-Abschluss in Wirtschaftswissenschaften, Psychologie oder einem verwandten Gebiet*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung (2 SWS)*
- *Übung (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Die Portfolioprüfung besteht aus zwei Bausteinen. Zum einen werden Teams von Studierenden gebildet, die gemeinsam eine Fallstudie bearbeiten und ihre Lösungen präsentieren. Zum anderen müssen die Studierenden im Rahmen einer schriftlichen Ausarbeitung eine Fragestellung mit Hilfe der in der Vorlesung besprochenen Inhalte bearbeiten.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *12 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *12 h = Präsenzzeit Übung*
- *108 h = Eigenstudium*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Portfolio (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Business & Psychology M.Sc.*
- *Internationale Beziehungen (MIB) M.Sc.*
- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnehmerbeschränkung: 45*
- *Informationen zur Literatur werden in der Veranstaltung bekannt gegeben*

Data Analytics Challenge

Modultitel	Data Analytics Challenge
Modultitel Englisch	Data Analytics Challenge
Modulnummer	88-021-MG09-H-0221
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Wirtschaftsinformatik
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Thomas Setzer
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Studierende*

- können eigenständig Aufgabestellungen im Bereich Business Analytics und Data Mining strukturieren.
- sind in der Lage, Vorgehensmodelle zur Datentransformation und zum Erkenntnisgewinn zu konfigurieren und hierin relevante Phasen zu gestalten und zu bewerten.
- können im Team Lösungen zu Daten-wissenschaftlichen Aufgaben erarbeiten und diskutieren.
- können Aufgaben mittels einer modernen Daten-wissenschaftlichen Sprache umsetzen und evaluieren.
- können Datenqualität und notwendige Datenverarbeitungs- und -transformationsschritte gestalten und umsetzen.
- können erstellten Code sowie erzielte Ergebnisse Theorie-fundiert und kritisch reflektieren und validieren.

Inhalte und Themen: Dieser Kurs vermittelt das Vorgehen bei der systematischen Gestaltung, Implementierung, Evaluation und Adjustierung von Lösungen zu Aufgaben im Bereich Business Analytics und Data Mining. Hierfür erarbeiten die Studierenden in moderierten Teams Daten-analytische Vorgehensmodelle und -methoden beispielsweise für eine im Internet verfügbare oder von Praxisorganisationen gestellte Aufgabe und den hierfür bereit gestellten Daten. Die Aufgaben können dabei auch über Internet-Plattformen öffentlich ausgeschriebene Herausforderungen (Challenges) beinhalten. Der Kurs beinhaltet dabei folgenden Themen:

- *Kategorisierung einer Aufgabe im Bereich Business Analytics und Data Science sowie Strukturierung eines entsprechenden Vorgehensmodells*
- *Koordination der Projektarbeit in moderierten Teams*
- *Daten-Exploration und -Vorverarbeitung sowie Feature-Engineering*
- *Entwicklung und Umsetzung datenanalytischer Verfahren sowie deren Bewertung und kontinuierliche Verbesserung*
- *Konzeption, Anwendung und Interpretation von Evaluations- und Validierungsmethodiken und Resultaten*
- *Präsentation und Diskussion des Vorgehensmodells, der Lösungsgestaltung, der Implementierung sowie der erzielten Ergebnisse*

In dem Kurs wird eine moderne Sprache für Aufgaben der Datenverarbeitung und des maschinellen Lernens wie Python, R oder Java verwendet.

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Fundierte Kenntnisse von Konzepten und Methoden im Bereich Business Analytics und/oder Data Science sowie sehr gute Kenntnisse einer Programmiersprache wie R, Java oder Python.*
- *Um zu überprüfen, ob Sie über die notwendigen Voraussetzungen für den Kurs verfügen bitten wir Sie die Implementierung einer funktionierenden Lösung, inklusive einer kurzen Beschreibung der Ergebnisse vorzunehmen. Dafür wird im Vorfeld ein Aufgabe im Bereich der Datenanalyse bekanntgegeben.*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Projektarbeit (3 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio
- Präsentation: Bewertet werden die Präsentation des Zwischenstandes sowie die Abschlusspräsentation, in der das Vorgehensmodell, das algorithmische Design, die Implementierung sowie die Zwischen- und Endergebnisse vorgestellt und diskutiert werden. (je 30 Minuten)
- Ausarbeitung: Beschreibung des Vorgehens zur Gestaltung der Daten-analytischen Prozesse und den erzielten Erkenntnissen und Ergebnissen, inklusive erstelltem Code, im Stil eines kompakten wissenschaftlichen Artikels (Paper). (5-10 Seiten pro Teilnehmer, zzgl. Code)

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- 15 h = Projekt- und Problemstrukturierung
- 20 h = Einarbeitung in Methodik und Software/ Programmiersprache/ Modellierungswerkzeuge
- 60 h = Datenaufbereitung und -analyse, Umsetzung und Test
- 35 h = Betreute Vor- und Nachbereitung: Präsentationen und Live-Demonstration der Lösungsmethodik
- 20 h = Präsenzzeit
- 150 h = Arbeitsaufwand gesamt

Modulnote:

- Präsentation (40%)
- Ausarbeitung (60%)

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- Taxation M.Sc.

Bemerkungen:

- Teilnahmebeschränkung 15
- Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben

Digital Business Models and Technologies

Modultitel	Digital Business Models and Technologies
Modultitel Englisch	Digital Business Models and Technologies
Modulnummer	88-021-IFM02-H-0317
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Wirtschaftsinformatik
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Thomas Setzer
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Teilnehmer verstehen die fundamentalen Konzepte digitaler Ökosysteme und digitaler Transformation.*
- *Sie haben wirtschaftliches und technisches Wissen um digitale Geschäftsmodelle, von E-Commerce bis zu Cyber-Physischen Modellen, einzuordnen und zu verstehen wie und warum sie funktionieren.*
- *Die Studierenden kennen die zentralen Rollen von Informationssystemen, Plattformen, Kunden- und Partnernetzwerken, Wertemechanik, sowie insb. die Rolle von Daten in digitalen Geschäftsmodellen.*
- *Auf Basis ihres theoretischen Verständnisses, praxis-orientierten Use-Cases und der Entwicklung und Analyse digitaler Geschäftsmodelle und zugehöriger Software-Komponenten können die Studierenden digitale Geschäftsmodelle entwickeln, kritisch und aus diversen Blickwinkeln bewerten, sowie Anforderungen an Informationssysteme einschätzen und digitale Transformationen reflektiert planen und umsetzen.*
- *Die Studierenden sind in der Lage, ihr Geschäftsmodell zu entwickeln, präsentieren und zu demonstrieren.*

Inhalte und Themen: *Die Veranstaltung vermittelt theoretische und praxisbezogene Konzepte, wie heutige Informationssysteme und Technologien gemeinsam mit fortschrittlicher Algorithmik und Datenanalyse neue, disruptive digitale Geschäftsmodelle und -systeme ermöglichen. In Fallbeispielen sowie*

der Entwicklung und Analyse von Software-Komponenten digitaler Geschäftsmodelle können die Studierenden digitale Geschäftsmodelle entwickeln, kritisch und aus diversen Blickwinkeln bewerten sowie Anforderungen an Informationssysteme einschätzen und digitale Transformationen reflektiert planen und umsetzen. Die Studierenden entwickeln in Teams eigene digitale Geschäftsmodelle und präsentieren diese in unterschiedlichen Stadien während des Kurses. Die Veranstaltung beinhaltet folgende Themen:

- Einführung in grundlegende Konzepte digitaler Transformation und digitaler Ökosysteme
- Analyse und Bewertung digitaler Geschäftsmodelle
- Enabler-Technologien für digitale Geschäftsmodelle
- Wertemechanik und die Rolle von Plattformen, Netzwerken, Netzwerkgröße und Daten
- Innovation durch Continuous Engineering und Rapid Experimentation
- Cyper-physische Geschäftsmodelle, Mobilität, Internet der Dinge

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Keine

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Keine

Lehr- und Prüfungssprache:

- Englisch

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- Vorlesung
- Übung

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (45 Minuten) sowie Dokumentation und Präsentation
- Sämtliche Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

- *In dem Kurs erarbeiten Teams von Studierenden digitale Geschäftsmodelle und entsprechende Prototypen, wobei hierbei auch die Präsentation, Dokumentation und Verteidigung der Modelle eine zentrale Rolle spielt, daher ist ein Teil der Prüfungsleistung zwingend als Präsentations- und Dokumentationsleistung zu erbringen.*
- *Der Kurs beinhaltet allerdings neben praktischen Erkenntnissen im Themenbereich der Digitalisierung die Vermittlung grundlegender theoretischer Konzepte, Algorithmen und analytische Verfahren, die im digitalen Business heutzutage eine zentrale Rolle spielen. Diese können nur im Rahmen einer schriftlichen Klausur abgeprüft werden. Daher ist aus didaktischen Gründen, neben der Prüfung der Dokumentation und Präsentation, eine schriftliche Klausur erforderlich.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *45 h = Präsenzzeit Vorlesung und Übung*
- *75 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung und Übung*
- *30 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Klausur (50%)*
- *Dokumentation und Präsentation (50%)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnahmebeschränkung 20*
- *Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben*

Empirical Finance

Modultitel	Empirical Finance
Modultitel Englisch	Empirical Finance
Modulnummer	88-021-FI15-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Finanzierung und Banken
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Thomas Mählmann
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Die Studierenden:*

- *lernen durch konkrete Anwendungen ausgewählte ökonometrische Verfahren kennen.*
- *befassen sich intensiv mit den Vor- und Nachteilen verschiedener Regressionsverfahren und Koeffizientenschätzern.*
- *diskutieren die Voraussetzungen zur Anwendung dieser Verfahren und Möglichkeiten zur Problemlösung.*
- *erstellen im Rahmen von Übungen und Fallstudien eigenständige Regressionsanalysen für ausgewählte Anwendungsbereiche (bspw. zum Testen von Kapitalmarktmodellen, zur Kapitalkostenschätzung und Bewertung von Unternehmen).*
- *befassen sich mit der Durchführung einer empirischen Arbeit auf dem Niveau von anerkannten wissenschaftlichen Artikeln inkl. Datenerhebung, Aufbereitung, Auswertung und Interpretation.*
- *lernen mit der Datenbank Bloomberg und der Statistiksoftware Stata zu arbeiten.*
- *erlernen wissenschaftliches Arbeiten durch die Aufarbeitung von wissenschaftlichen Artikeln aus renommierten Zeitschriften.*

Inhalte und Themen:

- *Ausgewählte grundlegende und fortgeschrittene ökonometrische Verfahren, insb. OLS, FGLS, Panelverfahren und Zeitreihenmodelle*

- *Auswahl und Analyse von geeigneten Testverfahren zur Beurteilung der Güte der Schätz- und Prognoseergebnisse*
- *Anwendung von Regressionsmodellen im Rahmen der Analyse theoretischer Modelle und Schätzung bzw. Prognose von Parametern für praxisrelevante Problemstellungen*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Die Veranstaltung ist für fortgeschrittene Studierende geeignet. Vorkenntnisse in Programmierung sind nicht erforderlich.*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung und Übung (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Bearbeitung von 4 englischsprachigen Mini-Case-Studies in Einzel- oder Zweiergruppen*
- *Finales Projekt*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *45 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *45 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *60 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Bearbeitung von 4 englischsprachigen Mini-Case-Studies (20%)*
- *Finales Projekt (80%)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Verbeek, M. (2008): A guide to modern econometrics, 3rd ed., Wiley*
- *Wooldridge, J. M. (2009): Introductory econometrics – a modern approach, 4th ed., South-Western*
- *Copeland, T. E., Weston, F. J., Shastri, K. (2005): Financial theory and corporate policy, 4th ed., Pearson*
- *Damodaran, A. (2001): Investment valuation, 2nd ed., Wiley*
- *Fama, E. F., MacBeth, J. (1973): Risk, return and equilibrium: Empirical test. Journal of Political Economy 81, 607-636*
- *Fama, E. F., French, K. (1992): On the cross-section of expected stock returns. Journal of Finance 47, 427-466*
- *Haugen, R. A. (2001): Modern investment theory, 5th ed., Prentice Hall*
- *Newey, W. K., West, K. (1987): A simple positive semi-definite, heteroskedasticity and autocorrelation consistent covariance matrix. Econometrica 55, 703-708*
- *White, H. (1980): A heteroskedasticity-consistent covariance matrix estimator and a direct test for heteroskedasticity. Econometrica 48, 817-838*

Discover Germany: Society, Politics, Economy, Culture

Modultitel	Discover Germany: Society, Politics, Economy, Culture
Modultitel Englisch	Discover Germany: Society, Politics, Economy, Culture
Modulnummer	82-021-INT01-H-0917
Niveau	Bachelormodul und Mastermodul
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre B.Sc. und M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Controlling und Wirtschaftsprüfung
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Max Göttsche
Leistungspunkte ECTS-Punkte	Keine

Kompetenzen:

Die Studierenden

- *reflektieren unterschiedliche gesellschaftliche, politische und kulturelle Werte, Erwartungen und Verhaltensweisen von Deutschen im Wirtschaftsleben*
- *erhalten die Fähigkeit, wirtschaftliche und soziokulturelle Beziehungen zu erläutern und zu bewerten*
- *erwerben interkulturelle Kompetenz durch Reflektion eigener Werte und Verhaltensweisen mittels Diskussionen und praktischer Übungen*
- *verbessern ihre Interaktionskompetenz im Austausch mit internationalen Kommilitonen*
- *erhalten die Fähigkeit zum autonomen, akademischen Selbststudium.*

Inhalte und Themen:

- *Deutschland in Europa und in der Welt*
- *Politik: Außen- und Innenpolitik, politisches System, Bundestag, Parteien und andere Institutionen*
- *Business und Innovationen*
- *Gesellschaft und Ausbildung*

- *Kultur*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Interaktive Vorlesung*
- *Exkursion*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Keine*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *16 Kontaktstunden*

Modulnote:

- *Keine*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen: -

Bemerkungen: -

Entrepreneurial Management & Marketing

Modultitel	Entrepreneurial Management & Marketing
Modultitel Englisch	Entrepreneurial Management & Marketing
Modulnummer	
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Dienstleistungsmanagement
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Jens Hogreve
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Die Studierenden erlernen die Grundlagen von Franchisesystemen als Form des Unternehmertums im Dienstleistungssektor. Sie entwickeln Kenntnisse hinsichtlich der Besonderheiten von Franchisesystemen bezüglich Standardisierungsgrad der Dienstleistung, operativer Umsetzung, Markenbildung und Marketing. Auf Basis des Erlernten werden sie befähigt ein Franchisesystem eigenständig zu konzeptionieren.*

Inhalte und Themen: *Entrepreneurial Management & Marketing Im Rahmen des Seminars soll aufbauend auf theoretischer Fundierung ein fiktives Franchisesystem konzeptioniert werden. Hierbei werden insbesondere folgende Themenbereiche adressiert:*

- *Möglichkeiten der Gestaltung des Erlösmodells*
- *Markenentwicklung*
- *Möglichkeiten der Gestaltung von Standardisierungsmaßnahmen*
- *Möglichkeiten der Gestaltung von Qualitätsmessverfahren*
- *Operative Businessplanung*

Die entwickelten Konzepte werden präsentiert und benotet.

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Prüfungsleistung Projektdokumentation (10 Seiten) und Ergebnispräsentation*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *24 h = Präsenzzeit Seminar*
- *33 h = Vor- und Nachbereitung der Vorlesungsinhalte*
- *20 h = Vor- und Nachbereitung Übungsaufgaben*
- *40 h = Implementierung der Projektarbeit*
- *20 h = Dokumentation der Projektarbeit*
- *13 h = Vorbereitung der Präsentation zur Projektarbeit*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Projektarbeit und Präsentation (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen: -

Entrepreneurial Networks and Start-up Management

Modultitel	Entrepreneurial Networks and Start-up Management
Modultitel Englisch	Entrepreneurial Networks and Start-up Management
Modulnummer	88-021-EPS02-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Chair of Tourism
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Harald Pechlaner
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Students of the module “Entrepreneurial Networks and Start-up Management” learn about the establishment of Networks and the success of networks for Start-ups*
- *Students gain the ability to think critically about networks in the context of regional development solve income tax related business cases including the application of their knowledge to new cases.*
- *Furthermore they learn about attraction points and their special role in creating attractive networks*
- *After attending the module students will have gained a comprehensive overview of Entrepreneurial Networks and Start-up Management in theory and practice*

Inhalte und Themen:

- *Introduction in Entrepreneurship*
- *Introduction in Entrepreneurial Networks and Start-up Management*
- *Introduction in culture as an enabler for development*
- *Research in the importance of Networks for the development of Ingolstadt*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung/Seminar (2SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Students present their outcomes from the research*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *50 h = Time of attendance lecture/tutorial*
- *100 h = Preparation of interviews, presentation and portfolio*
- *150 h = Total workload*

Modulnote:

- *Presentation (100%)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Participation limit 25*
- *Literature is provided in the Opening Session.*

Europäisches und internationales Handels- und Wirtschaftsrecht

Modultitel	Europäisches und internationales Handels- und Wirtschaftsrecht
Modultitel Englisch	European and International Commercial Law and Business Law
Modulnummer	88-021-WR11-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	WiSe und SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Bürgerliches Recht, deutsches und internationales Handels- und Wirtschaftsrecht
Modulverantwortlich	Prof. Dr. iur. Claus Luttermann
Leistungspunkte ECTS-Punkte	10 ECTS

Kompetenzen: *Die Studierenden erwerben interdisziplinär Kenntnisse in Grundlagen und spezifischen Teilbereichen des Europäischen und Internationalen Handels- und Wirtschaftsrechts. Die Teilnehmer verfügen nach Besuch der Veranstaltung über systematische und methodische Grundlagen der wissenschaftlichen Arbeit, Präsentation und Diskussion.*

Inhalte und Themen: *Kritische Erörterung aktueller Fragestellungen des Europäischen und Internationalen Handels- und Wirtschaftsrechts. Vermittlung wissenschaftlicher Methodik und Forschung sowie Präsentation.*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *(Europäisches) Wirtschaftsrecht, Handelsrecht, Bilanzrecht*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch/Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (SE) / Kolloquium (KOLL) (Blockveranstaltung)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Seminararbeit und Vortrag mit Diskussion*
- *Zum Seminarthema ist eine schriftliche Seminararbeit im Umfang von etwa 20 Seiten zu erstellen. Das Seminarthema ist in einem 20-minütigen Vortrag zu präsentieren. Die Teilnahme an der Diskussion ist Prüfungsbestandteil.*
- *Wahlweise nach Absprache: Abfassung der Seminararbeit und Präsentation in englischer Sprache.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *28 h = Präsenzzeit Seminarveranstaltungen und Präsentationen*
- *22 h = Vor- und Nachbereitung Seminarveranstaltungen und Präsentationen*
- *250 h = Erstellung der Seminararbeit*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Schriftliche Seminararbeit (75 %)*
- *Vortrag und Diskussion (25 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnahmebeschränkung: 15*
- *DuPlessis/Großfeld/Luttermann et al. German Corporate Governance in European and international Context, 3rd ed. 2017*

Europäisches Wirtschaftsrecht

Modultitel	Europäisches Wirtschaftsrecht
Modultitel Englisch	European Business Law
Modulnummer	88-021-WR08-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Bürgerliches Recht, deutsches und internationales Handels- und Wirtschaftsrecht
Modulverantwortlich	Prof. Dr. iur. Claus Luttermann
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: Ziel der Vorlesung ist der Erwerb vertiefter Kenntnisse im Europäischen Wirtschaftsrecht. Die Studenten entwickeln ein Verständnis für dessen Ausgestaltung als supranationale Rechts- und Wirtschaftsordnung. In der begleitenden Übung werden die Inhalte methodisch auch fallbezogen aufgearbeitet.

Inhalte und Themen:

- Grundlagen zum Recht der Europäischen Union
- Europäischer Binnenmarkt und Grundfreiheiten
- Europäisches Wirtschaftsrecht im Besonderen

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Keine

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Privatrecht II

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung (VL) (2 SWS)/ Übung (UE) (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *24 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *60 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *8 h = Präsenzzeit Übung*
- *32 h = Vor- und Nachbereitung Übung*
- *26 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Klausur (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *DuPlessis/Großfeld/Luttermann et al. German Corporate Governance in European and international Context, 3rd ed. 2017*

Fallstudien im Internationalen Management

Modultitel	Fallstudien im Internationalen Management
Modultitel Englisch	Case Studies in International Management
Modulnummer	88-021-IM09-H-1216
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Internationales Management
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Katja Gelbrich
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Den Studierenden soll vermittelt werden, auf welche Herausforderungen sich Unternehmen einstellen müssen, wenn sie auf internationalen Märkten tätig werden. Der Kurs befasst sich insbesondere mit einem breiten Spektrum von Fragestellungen des Internationalen Managements, wie z.B.:*

- *Entwicklung internationaler Marktbearbeitungsstrategien und der Anpassung von Produkten, Preisen, Vertriebskanälen und Kommunikation an weltweite Zielmärkte*
- *Bewertung des Umfelds für die Geschäftstätigkeit auf ausländischen Märkten (d.h. Analyse des wirtschaftlichen, finanziellen, rechtlichen, politischen und kulturellen Umfelds)*
- *Entwicklung einer angemessenen Organisationsstruktur für multinationale Konzerne*
- *Auswahl von geeigneten Managementstrategien und Führungsstilen, die internationales Wachstum ermöglichen und fördern*
- *Weitere Fragen im Zusammenhang mit der internationalen Geschäftstätigkeit*

Nach erfolgreicher Beendigung des Moduls können die Studierenden verstehen, inwieweit sich nationale von internationalen Managementstrategien unterscheiden. Sie lernen, wie Unternehmen erfolgreich auf ausländischen Märkten agieren können. Ein Hauptziel dieses Kurses ist, erworbenes Wissen über Marketing und Management aus vorherigen Vorlesungen im internationalen Kontext anwenden zu können.

Die Teilnehmer erwerben die Fähigkeiten, über die geeigneten analytischen Methoden für ein bestimmtes Management-Problem zu entscheiden, diese Methoden in angemessener Weise anzuwenden und die Ergebnisse logisch zu interpretieren, um das Management-Problem zu lösen.

Die Bearbeitung der Fallstudie(n) in Gruppen trägt zu einer Verbesserung der Team- und Konfliktlösungsfähigkeit bei. Außerdem trainieren und verbessern die Teilnehmer ihre Präsentationsfähigkeiten. Zwar beraten die Kursleiter die Teilnehmer und geben Feedback, jedoch wird weitgehend ein selbständiges Arbeiten an der/den Fallstudie/n und Erarbeiten der Lösung verlangt.

Inhalte und Themen: Der Kursinhalt ist abhängig von der/den jeweiligen Fallstudie(n) und kann einen oder mehrere der folgenden Schwerpunkte enthalten:

- Internationale Marketingstrategien
- Markteintrittsentscheidungen und internationales Wachstum
- Organisationsstrukturen eines multinationalen Unternehmens
- Digitalisierung im Rahmen der internationalen Geschäftstätigkeit
- Internationales Personalmanagement

Die Teilnehmer lösen eine oder mehrere Fallstudie(n). Die Anzahl der zu bearbeitenden Fallstudien ergibt sich aus dem Umfang der jeweiligen Aufgabenstellung. Bei der Lösung der Fallstudie(n) sollen die Studierenden vorhandene Informationen strukturieren und externe Daten (z.B. Wirtschaftsdaten der Weltbank) sammeln, um die Problemstellung umfassend einschätzen zu können. Die gesammelten Daten sollen dann mit Hilfe verschiedenster Analysemethoden ausgewertet werden. Hierbei sollen statistische Analysemethoden (z.B. Regressions- und Clusteranalyse mit SPSS) und Instrumente der strategischen Planung (z.B. SWOT- und PEST-Analyse) Anwendung finden. Auf Grundlage der gewonnenen Erkenntnisse sollen geeignete Strategien zur Lösung der Fallstudie(n) erarbeitet werden.

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Keine

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Vorherige Teilnahme am Kurs „Empirische Managementforschung“
- Kenntnisse im Bereich Marketing und Management

Lehr- und Prüfungssprache:

- Englisch

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Projekt (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Die Studierenden erarbeiten in Teams die Lösung einer Fallstudie, welche sie in schriftlicher Form ausarbeiten und als Team präsentieren.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *42 h = Anwesenheit während der Einführung, Besprechungen, Präsentationen*
- *108 h = Selbständige Vorbereitung der Fallstudie(n)*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Portfolio (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnahmebeschränkung: 30*
- *Weitere Informationen über die Fallstudie(n) und Literaturempfehlungen werden in der Einführung gegeben.*

Forschungs-Projektstudium

Modultitel	Forschungs-Projektstudium
Modultitel Englisch	Research Projects Seminar
Modulnummer	88-021-SCM09-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Supply Chain Management & Operations
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Heinrich Kuhn
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

Studierende

- können kritisch mit bestehenden Forschungsansätzen umgehen und die entsprechende Literatur interpretieren.
- können Forschungsfragestellungen selbstständig bearbeiten.
- untersuchen methodisch-systematisch die gesetzten Fragestellungen.
- erweitern ihre Fähigkeiten in der Aufbereitung gewonnener Erkenntnisse.
- differenzieren ihr Fachwissen im jeweiligen Themengebiet.
Zur Erarbeitung dieser Kompetenzen wird von den Studierenden sowohl ein hohes Eigenengagement als auch eine enge Abstimmung mit dem betreuenden Lehrstuhlmitarbeiter gefordert.

Inhalte und Themen:

Die Studierenden unterstützen die Arbeit an einem aktuellen Forschungsvorhaben des Lehrstuhls. Die Inhalte des Kurses wechseln und richten sich nach den aktuellen Forschungsfragestellungen, die am Lehrstuhl bearbeitet werden. Hierin umfasst der Kurs:

- das Studium der relevanten Literatur und die Einarbeitung in das zu bearbeitende Forschungsproblem.
- die Bearbeitung eines Problemaspektes unter Anleitung eines Lehrstuhlmitarbeiters.

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Fortgeschrittenes Studium im BWL-Master*
- *Um die Eignung festzustellen, wird entweder eine Eingangsprüfung festgesetzt oder ein Auswahlgespräch durchgeführt.*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Literaturstudium und Rechenexperimente*
- *Verfassen einer schriftlichen Ausarbeitung*
- *Präsentation*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *20 h = Literaturstudium und Einarbeitung*
- *24 h = Präsenzzeit Seminar*
- *90 h = Schriftliche Ausarbeitung*
- *16 h = Erstellung der Präsentation*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Schriftliche Ausarbeitung (70%)*
- *Präsentation (30%)*

- *Im Vordergrund steht die schriftliche Ausarbeitung, mit welcher das Forschungsprojekt sowie die Ergebnisse dokumentiert werden sollen.*
- *Die Präsentation geht in die Bewertung ein und dienen insbesondere dazu, den Gang der Untersuchung von Lehrstuhlseite zu unterstützen und die Ergebnisse beteiligten Projektpartnern anschaulich aufbereitet darzulegen.*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

Bemerkungen:

- *Becker, Jörg; Kugeler, Martin; Rosemann, Michael (Hrsg.): Prozessmanagement. Ein Leitfaden zur prozessorientierten Organisationsgestaltung, 7. Aufl., Berlin (Springer) 2012.*
- *Kuhn, Heinrich: Simulation, in: Köhler, R.; Küpper, H.-U. und A. Pfingsten (Hrsg.): Handwörterbuch der Betriebswirtschaft, 6. Auflage, Stuttgart (Poeschel) 2007, Sp. 1624-1632.*
- *Feyerabend, P.: Wider den Methodenzwang, 7. Aufl., Frankfurt am Main (Suhrkamp) 1999.*
- *Popper, Karl R.: Logik der Forschung, 11. Aufl., durchges. und erg., Tübingen (Mohr Siebeck) 2005.*

Forschungsprojekt Finance and Banking

Modultitel	Forschungsprojekt Finance and Banking
Modultitel Englisch	Research Project Finance and Banking
Modulnummer	88-021-FI16-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Finanzierung und Banken
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Thomas Mählmann
Leistungspunkte ECTS-Punkte	10 ECTS

Kompetenzen:

- *Durch die Durchführung empirischer Analysen im Zusammenhang mit aktuellen Forschungsfragen erlernen Studenten gängige Methoden der betriebswirtschaftlichen Forschung.*
- *Insbesondere bauen Studenten ihre Methodenkompetenz auf dem Gebiet der Ökonometrie aus.*

Inhalte und Themen:

- *In diesem Modul bearbeiten Studenten in sehr enger Kooperation mit dem Lehrstuhl ein Teilprojekt eines jeweils aktuellen größeren Forschungsprojektes des Lehrstuhls.*
- *Die Themen der Forschungsprojekte variieren.*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Statistikkenntnisse für empirische Kapitalmarktstudien*
- *Datenbankrecherche mit Bloomberg*
- *Programmierkenntnisse in Stata oder R*

- *Kapitalmarktkenntnisse*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (3 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Erstellung einer Hausarbeit in deutscher oder englischer Sprache.*
- *Präsentation der wesentlichen Ergebnisse der Arbeit unter Zuhilfenahme zeitgemäßer Medien (Dauer: 60 Minuten).*
- *Verteidigung der eigenen Ergebnisse und aktive Teilnahme an der Diskussion der Beiträge der Kommilitonen.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *32h = Themenbesprechung und Diskussion mit dem Betreuer*
- *228h = Anfertigung der schriftlichen Hausarbeit*
- *40h = Präsentation (inklusive Vorbereitung)*
- *300h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Hausarbeit (80%)*
- *Vortrag (20%)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen: -

Forschungs-Projektstudium in der Christlichen Sozialethik und Gesellschaftspolitik

Modultitel	Forschungs-Projektstudium in der Christlichen Sozialethik und Gesellschaftspolitik
Modultitel Englisch	Research Projects Seminar in Christian Social Ethics and Social Policy
Modulnummer	88-021-SRI05-H-1018
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	WiSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Christliche Sozialethik und Gesellschaftspolitik
Modulverantwortlich	Prof. Dr. André Habisch
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer

- *erwerben Reflexions- und Sprachfähigkeit in Fragestellungen interkultureller Ethik*
- *können Forschungsthemen selbstständig bearbeiten und strukturieren.*
- *untersuchen methodisch-systematisch die gewählten Themenstellungen.*
- *erweitern ihre Fähigkeiten in der praktischen Umsetzung gewonnener Erkenntnisse.*
- *können kritisch mit bestehenden Forschungsansätzen und Theoriekonzepten umgehen und die entsprechende Fachliteratur interpretieren.*
- *erweitern ihr Fachwissen im jeweiligen Themengebiet.*

Zur Erreichung dieser Lernziele wird hohes persönliches Engagement, Bereitschaft zu effektiver Gruppenarbeit und eine enge Abstimmung mit dem/ den betreuenden Dozenten gefordert.

Inhalte und Themen: *Die Teilnehmenden bringen sich in ein laufendes Forschungsvorhaben an der Professur ein. Die Inhalte und Themen richten sich nach den aktuellen Fragestellungen, die dort bearbeitet werden. Veranstaltungen umfassen*

- *das Studium der einschlägigen wissenschaftlichen Journalliteratur und den Erwerb von Fachwissen für die Bearbeitung des entsprechenden Forschungsproblems.*
- *Weiterführende Untersuchungen aus verwandten disziplinären Kontexten bzw. aus dem interkulturellen und internationalen Raum.*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Fortgeschrittenes Studium im Master*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch/Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Literaturstudium und Studium von Internetquellen*
- *Erstellen von Case Studies*
- *Verfassen einer schriftlichen Ausarbeitung*
- *Präsentation*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *5 h = Präsenzzeit Präsentation*
- *25 h = Vor- und Nachbereitung Präsentation, ggf. Teilnahme an Präsenzveranstaltungen*
- *120 h = Erstellung schriftliche Ausarbeitung ggf. im Team*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Schriftliche Ausarbeitung und Präsentation einer Projektskizze (100%). Schriftliche Ausarbeitung (ca. 15 Seiten) und Präsentation einer Projektskizze (ca. 10-15 min.).*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Betriebswirtschaftslehre International B.Sc.*
- *Digital and Data-Driven Business B.Sc.*
- *Wirtschaftliche Nachhaltigkeit & gesellschaftliche Verantwortung B.Sc.*

Bemerkungen:

- *wird jeweils vor Beginn des Semesters auf CAMPUS bzw. ILLAS bekannt gegeben*

Innovation and Creativity in Individuals, Teams, and Organizations

Modultitel	Innovation and Creativity in Individuals, Teams, and Organizations
Modultitel Englisch	Innovation and Creativity in Individuals, Teams, and Organizations
Modulnummer	88-021-MC01-H-0620
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Innovation and Creativity
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Shashi Matta
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

Innovation und Kreativität sind die treibende Kräfte für den Erfolg einer Organisation. Unternehmen, die insbesondere in der letzten Dekade deutliche shareholder-value Zuwächse verbuchen konnten, schafften dies durch eine Kultur, die auf Kreativität und Innovation basiert. Durch das erfolgreiche Management von Innovation und Kreativität kann ein nachhaltiger Wettbewerbsvorteil erreicht werden. Dieser Kurs befasst sich mit der grundlegenden Frage, wie man Innovation und Kreativität in Organisationen erfolgreich managen und fördern kann.

Als übergeordnete Ziele dieses Kurses sollen Studenten:

- Die Bedeutung von Innovation in Organisationen verstehen und die Verbindung zu Kreativität herstellen*
- Die zahlreichen Treiber, Quellen und Innovationstypen erkennen und erlernen*
- Die Rolle der Strategie, der Organisationsstruktur und der Innovationsteams begreifen*
- Rahmenbedingungen für das strategische Innovationsmanagement in Organisationen entwickeln*
- Die Herausforderungen und Barrieren von Innovation erkennen und Lösungen finden*
- Ein Verständnis für Kreativität aufbauen (durch Recherche und Frameworks bzgl. Kreativität)*

- *Persönliche- und Managementinstrumente erlernen, die sowohl die individuelle als auch die Teamkreativität verbessern*
- *Die Rolle von Kreativität für Innovation und Problemlösung untersuchen*
- *Kreativität und Design-Thinking auf ein reales Business-Szenario anwenden*
- *Die theoretischen Grundlagen beigebracht bekommen und ein Werkzeugkasten an Managementinstrumenten erhalten, durch welche Innovation und Kreativität gefördert, gemanagt und erhalten werden kann.*

Neben fachlichen Kompetenzen im Bereich Kreativität und Innovation erwerben Studenten auch Soft-Skills wie beispielsweise Teamfähigkeit, Kommunikation sowie die Fähigkeit, Präsentationen in einem professionellen Rahmen zu halten. Zudem verbessern Studenten ihre analytischen Fähigkeiten indem während des Kurses veröffentlichte und reale Fallstudien mit Praxisbezug intensiv analysiert und diskutiert werden. Sie lernen, wie Branchenpraktiken bezüglich Innovation und Kreativität analysiert, diskutiert und kritisch hinterfragt werden können. Da sowohl die Vorlesungen als auch die Übungen auf Englisch gehalten werden, erhalten Studenten die Möglichkeit, ihre Englischkenntnisse in einem professionellen Rahmen zu verbessern.

Inhalte und Themen:

Teil I: Einführung in Innovation und Kreativität

- *Was ist Innovation? Was ist Kreativität?*
- *Wie hängen sie in einem individuellen und organisatorischen Kontext zusammen?*

Teil II: Treiber und Innovationsquellen

- *Organisatorische Faktoren, die Innovation ermöglichen und fördern*
- *Wie hängen Strategie und Innovation zusammen?*

Teil III: Innovationsmanagement in Organisationen

- *Entwicklung eines Innovationsrahmens für Organisationen*
- *Hindernisse und Herausforderungen für die Innovation*

Teil IV: Kreativität und Problemlösung

- *Frameworks für Kreativität*
- *Wie kann die Kreativität von Einzelpersonen und Teams gefördert werden?*

Teil V: Kreativität und Design Thinking

- *Definition und Rahmen für Design Thinking*

- *Design Thinking anwenden, um geschäftliche Probleme zu lösen*

Teil VI: Innovative und kreative Organisationen

- *Denkweise von Innovatoren und Schöpfern*
- *Typologie der Innovatoren und Schöpfer*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung*
- *Übung (beinhaltet veröffentlichte sowie reale Fallstudien und Übungen)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Teambasiertes Innovationsprojekt sowie Präsentation (50 %)*
 - *Die Studierenden müssen Teams (5-6 Studenten) für das Innovationsprojekt und die dazugehörige Präsentation bilden. Jedes Team muss als „Beraterteam“ an einem Innovationsprojekt arbeiten, welches während der ersten Übungsstunde bekanntgegeben wird. Dabei wird es sich um ein „live“ Projekt handeln, das von einem namenhaften Unternehmen angeboten wird. Die studentischen Teams werden 12-Wochen, also ein Semester lang, für dieses „angewandte“ Projekt arbeiten, indem Sie sämtliche Inhalte/Themen darauf anwenden. Die studentischen Teams werden in der letzten Übungsstunde ihre Abschlusspräsentation vor Unternehmensführern halten.*
- *Klausur (50 %)*

– Die Klausur basiert auf allen besprochenen Inhalten im Rahmen der Vorlesung und der Übung. Die Länge der Klausur beträgt 50 Minuten, zusätzlich gibt es eine Vorbereitungszeit von 70 Minuten die direkt vor der Klausur stattfindet.

- Es gibt zwei Prüfungselemente: eine Team-Leistung und eine individuelle Leistung. Dafür gibt es einen wichtigen Grund – die Innovation in Organisationen wird nicht von einer einzelnen Person durchgeführt. In jeder Organisation ist Innovation eine gemeinsame Aufgabe, die von Teams geplant und ausgeführt wird. Es gibt unterschiedliche Dynamiken bei der Erzielung von Innovation in Teams und der Art und Weise, wie ein Team kreativ arbeiten kann, obwohl die einzelnen Mitglieder des Teams unterschiedliche kreative Fähigkeiten und Begabungen besitzen. Dies zu lernen und in der Lage zu sein, dies in einem "realen"Projekt umzusetzen, ist ein wichtiger und unverzichtbarer Bestandteil dieses Moduls. Darüber hinaus benötigen Studierende für die erfolgreiche Entwicklung und Durchführung von Innovationsprojekten individuelle Kompetenzen und Fähigkeiten sowie die Kenntnis von Theorien und Rahmenbedingungen, die ebenfalls in diesem Modul vermittelt werden. Daher bestehen die Beurteilung in diesem Modul aus zwei Elementen - einer Teamleistung und einer individuellen Leistung. Der Titel dieses Moduls macht deutlich, dass Innovation und Kreativität auf der Ebene des Einzelnen, des Teams und der Organisation behandelt werden.

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- 30 h = Präsenzzeit Vorlesung
- 30 h = Präsenzzeit Übung
- 30 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung
- 30 h = Vor- und Nachbereitung Übung
- 30 h = Fallstudie, Projekt und Klausurvorbereitung
- 150 h = Arbeitsaufwand gesamt

Modulnote:

- Es gibt zwei benotete Leistungen in diesem Kurs – ein teambasiertes Innovationsprojekt sowie eine zugehörige Präsentation in Zusammenarbeit mit einem Industriepartner (50 %) und einer Klausur (50 %)

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- Business & Psychology M.Sc.

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Die Pflichtlektüre für diesen Kurs beinhaltet diverse Artikel/Fallstudien, die von Harvard Business Publishing veröffentlicht wurden.*
- *Literatur:*
 - *Collaborating with Creative Peers (2015). Kimberly D Elsbach, Brooke Brown-Saracino and Francis J. Flynn. Harvard Business School Publishing.*
 - *Design Thinking (HBR Bestseller) (2008). Tim Brown. Harvard Business School Publishing.*
 - *Find Innovation Where You Least Expect It (2015). Tony McCaffrey and Jim Pearson. Harvard Business School Publishing*
 - *How Will You Measure Your Life? (HBR Bestseller) (2010). Clayton M. Christensen. Harvard Business School Publishing*
 - *Managing Your Innovation Portfolio (2012). Bansi Nagji and Geoff Tuff. Harvard Business School Publishing*
 - *The Surprising Power of Questions (2018). Alison Wood Brooks and Leslie K. John. Harvard Business School Publishing.*
 - *You Need an Innovation Strategy (2015). Gary P. Pisano. Harvard Business School Publishing.*
- *Simulations*
 - *The Food Truck Challenge. Harvard Business School.*
 - *Breaking News. Harvard Business School.*

Innovation Immersion in Retail

Modultitel	Innovation Immersion in Retail
Modultitel Englisch	Innovation Immersion in Retail
Modulnummer	88-021-MC01-H-0620
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Innovation and Creativity
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Shashi Matta
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Innovationen haben die Einzelhandelsbranche in vielerlei Hinsicht verändert. Von Einzelhandelsformaten über die Art und Anzahl der verfügbaren Kanäle, Omnichannel-Strategien und Zahlungsmethoden bis hin zum gesamten Kundenerlebnis im Einzelhandel hat sich alles verändert und die Innovationen gehen in rasantem Tempo weiter. Dieser Masterkurs zielt darauf ab, den Studierenden das Wissen, das tiefe Verständnis und die Fähigkeiten zum kritischen Denken zu vermitteln, die erforderlich sind, um die Innovationen im Einzelhandel der heutigen Zeit zu analysieren.*

Dieser einzigartige Kurs findet in Zusammenarbeit mit der Bologna Business School der Universität Bologna statt, die derzeit auf Platz 2 der Business Schools in Italien rangiert. Der Kurs bezieht das "Retail Observatory on Virtual Reality and Artificial Intelligence" Zentrum an der Universität Bologna (in Zusammenarbeit mit dem Retail Institute, Italien) und die Teilnehmenden aus den Unternehmen aktiv mit ein. Zu den Zielen des Kurses gehören.

- *Ein tiefes Verständnis dafür, warum Innovation in Einzelhandelsunternehmen wichtig ist und warum sie für die Aufrechterhaltung eines Wettbewerbsvorteils in der Einzelhandelsbranche entscheidend ist.*
- *Das Analysieren bahnbrechender Innovationen in der Einzelhandelsbranche.*
- *Das Erlernen, wie Innovationen in Einzelhandelsunternehmen entwickelt, umgesetzt und verwaltet werden.*
- *Das Identifizieren und Kennenlernen verschiedener Treiber, Quellen und Arten von Innovationen im Einzelhandel.*
- *Das Analysieren der Rolle von Open Innovation und der Zusammenarbeit mit Start-ups in Einzelhandelsunternehmen.*

- *Die kritische Untersuchung des Geschäftsmodelles eines Unternehmens, sowie dessen Anpassung an neue Innovationen im Einzelhandel.*
- *Die Anwendung von Methoden der empirischen Forschung, um die Effektivität und die Auswirkungen von Innovationen im Einzelhandel zu analysieren und zu messen*

Neben den technischen Fähigkeiten im Bereich der Einzelhandelsinnovation erwerben die Studierenden auch Soft Skills wie Teamarbeit, Kommunikation und professionelles Networking mit Start-ups und Führungskräften von Einzelhandelsunternehmen. Sie werden die Möglichkeit haben, aktiv mit Studierenden der Universität Bologna zu interagieren und sich mit ihnen auszutauschen. Darüber hinaus verbessern die Studierenden ihre analytischen Fähigkeiten durch intensive Diskussionen über veröffentlichte und reale Fallstudien im Unterricht. Sie werden lernen, wie man die Praktiken der Branche im Bereich der Einzelhandelsinnovation analysiert, diskutiert und kritisch hinterfragt. Da die Vorlesungen und Tutorien auf Englisch gehalten werden, haben die Studierenden die Möglichkeit, ihre Englischkenntnisse in einem professionellen Umfeld zu verbessern.

Inhalte und Themen: *Teil I: Einführung in die Innovation im Einzelhandel*

- *Wie generieren Einzelhandelsunternehmen Innovationen?*
- *Wie können Einzelhandelsunternehmen Innovationen steuern und nutzen, um ihre Wettbewerbsfähigkeit zu steigern?*

Teil II: Triebkräfte und Quellen der Innovation im Einzelhandel

- *Organisatorische Faktoren, die Innovationen im Einzelhandel ermöglichen und fördern*
- *Wie hängen Strategien und Innovationen im Einzelhandel zusammen?*

Teil III: Innovationsmanagement im Einzelhandelsunternehmen

- *Entwicklung und Management von Innovationsstrategien in Einzelhandelsunternehmen*
- *Hürden und Herausforderungen für Innovationen im Einzelhandel*

Teil IV: Zukünftige Trends und Disruptionen in Bezug auf Innovationen im Einzelhandel

- *Denkweise und Typologie von Innovatoren im Einzelhandel*
- *Innovationsprojekte aus der Praxis von führenden Einzelhandelsunternehmen*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung*
- *Seminar*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Seminararbeit*
- *Das Thema der Seminararbeit steht im Zusammenhang mit den Themen, die die Studierenden im Rahmen von Innovationen im Einzelhandel gelernt haben. Die Studierenden werden in kleinen Teams (2-3 Studierende pro Team) arbeiten, um ihre Hausarbeit zu erstellen, wobei jeder Studierende einen individuellen Beitrag und einen Teambeitrag leistet. Die formalen Anforderungen für die Hausarbeit werden zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *25 h = Präsenzzeit Vorlesung Ingolstadt*
- *25 h = Präsenzzeit Vorlesung Bologna*
- *56 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *44 h = Fallstudie, Projekt und Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Seminararbeit individueller Beitrag (50%)*
- *Seminararbeit Teambeitrag (50%)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Business and Psychology M.Sc.*

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Der Kurs findet in Zusammenarbeit mit der Bologna Business School (BBS) der Universität Bologna statt, die über ein Fachzentrum "Retail Observatory on Virtual Reality and Artificial Intelligence" (in Zusammenarbeit mit dem Retail Institute, Italien) verfügt.*
- *Der Kurs wird maximal 15 Studierende von der WFI und maximal 15 Studierende von der BBS aufnehmen.*
- *Der Kurs wird in einem geblockten Kursformat in zwei Teilen durchgeführt - Teil 1 in Ingolstadt, im Mai, von Donnerstagnachmittag bis Sonntagmittag einer Sommersemesterwoche im Mai, und Teil 2 im Juni, von Donnerstagnachmittag bis Sonntagmittag einer Sommersemesterwoche im Juni*
- *Die Vorlesungen in Ingolstadt werden von Prof. Dr. Shashi Matta geleitet und beinhalten Gäste von Media Markt Saturn und Start-ups aus der Handelsbranche vom Retail Hub. Die Vorlesungen in Bologna werden von Prof. Dr. Shashi Matta und dem Leiter des Retail Observatory on Virtual Reality and Artificial Intelligence und Marketing-Professor Gabriele Pizzi gemeinsam gehalten. An den Sitzungen in Bologna werden auch die am Retail Observatory beteiligten Unternehmen teilnehmen.*
- *Das International Office (IO) der beiden Fakultäten hat zugestimmt, dass die teilnehmenden Studierenden selbst für ihre Reise, Unterkunft und Versicherung verantwortlich sind.*
- *Die Lektüre für diesen Kurs umfasst ausgewählte Artikel aus hochrangigen Fachzeitschriften wie dem Journal of Marketing, dem Journal of Retailing und dem Journal of Product Innovation Management sowie aus praxisorientierten Publikationen wie der Harvard Business Review. Alle Lektüren werden in dem detaillierten Lehrplan zu Beginn des Semesters aufgeführt.*

Innovation und Produktentwicklung im Tourismus: Gegenwärtige Theorie und Praxis am Beispiel von Sharing Economy, China Outbound Tourismus, Boutique Hotels und Experience Design

Modultitel	Innovation und Produktentwicklung im Tourismus: Gegenwärtige Theorie und Praxis am Beispiel von Sharing Economy, China Outbound Tourismus, Boutique Hotels und Experience Design
Modultitel Englisch	Innovation and product development in tourism: Current theory and practice at the example of sharing economy, China outbound tourism, boutique hotels and experience design
Modulnummer	88-021-BR05-H-0318
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Lehrstuhl Tourismus
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Harald Pechlaner
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Die Teilnehmer des Seminars werden:*

- *Einen kritischen Umgang mit den grundlegenden Theorien des Innovationsmanagements und der Produktentwicklung erlernen;*
- *Anwendbares Wissens rund um Experience und Service Design kennen und anwenden lernen;*
- *Vom anwendungs- und realitätsnahen sowie aktuellen Zuschnitt der Lehrveranstaltung profitieren;*
- *Aktuelle Trends im Tourismus diskutieren und deren Implikationen sowie Handlungsspielräume besser verstehen;*
- *Eine vertiefte Fähigkeit zum autonomen Selbststudium und zur Diskussion mit Dozenten und Mitstudierenden entwickeln;*

- *Ihre Fähigkeit der kritischen Reflektion betrachteter Themen im Spannungsfeld von Innovation und Produktentwicklung stärken;*
- *Fähigkeiten zur Vorstellung selbstständig erarbeiteter Themenbereiche verfeinern.*

Inhalte und Themen:

- *Einführung in Theorien der Innovation und der Produktentwicklung*
- *Instrumente und Methoden des Experience Designs und des Service Designs*
- *Grundlagen aktueller Trends und Neuerungen in der Tourismusindustrie (z.B. Sharing Economy, China Outbound, innovative Hotelkonzepte)*
- *Anwendung des Wissens und der Techniken rund um Produktentwicklung und Innovation auf den Bereich der Sharing Economy und andere aktuelle Trends und Themen der Tourismuspraxis und -forschung*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Vorbereitung, regelmäßige Anwesenheit oder entsprechendes Selbststudium, Präsentation, schriftliche Seminararbeit (entspricht ca. 22.500 Zeichen, ohne Leerzeichen)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- 60 h = *Kontakt-/Selbststudium*
- 15 h = *Präsenzzeit*
- 75 h = *Vorbereitung Leistungsnachweis*
- 150 h = *Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Schriftliche Seminararbeit (70 %)*
- *Präsentationsleistung (30 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnahmebeschränkung: 25*

Insolvenzrecht

Modultitel	Insolvenzrecht
Modultitel Englisch	Insolvency Law
Modulnummer	88-021-WR06-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht und Insolvenzrecht
Modulverantwortlich	Prof. Dr. iur. Christian Heinrich
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende des Moduls erlernen einen sachgerechten und kritischen Umgang mit grundlegenden Begriffen des Insolvenzrechts.*
- *Ziel ist es, ein Verständnis für übergreifende Zusammenhänge im Insolvenzrecht zu entwickeln.*
- *Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über fundierte Kenntnisse des Insolvenzrechts.*
- *Zur Erarbeitung dieser Kompetenzen soll die begleitende Übung wesentlich beitragen.*

Inhalte und Themen:

- *Die Vorlesung vertieft die Grundlagen und Besonderheiten des Insolvenzrechts.*
- *Zur sachgerechten Falllösung wird die Übung beitragen. Die Anwendungen des Erlernten werden bei der Übung und einem Prüfungstraining gefestigt.*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Privatrecht I und II*
- *Handels- und Gesellschaftsrecht*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung (2 SWS)*
- *Übung (2 SWS)*
- *Prüfungstraining*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *30 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *50 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *30 h = Präsenzzeit Übung*
- *25 h = Vor- und Nachbereitung Übung*
- *15 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Klausur (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen: -

Internationale Rechnungslegung, Prüfung und Unternehmensbewertung

Modultitel	Internationale Rechnungslegung, Prüfung und Unternehmensbewertung
Modultitel Englisch	International Financial Reporting, Auditing and Corporate Valuation
Modulnummer	88-021-WR09-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Bürgerliches Recht, deutsches und internationales Handels- und Wirtschaftsrecht
Modulverantwortlich	Prof. Dr. iur. Claus Luttermann
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: Ziel der Vorlesung ist der Erwerb vertieften Wissens zum Recht der Internationalen Rechnungslegung als wesentliches Instrument der Unternehmensfinanzierung auf internationalen Kapitalmärkten unter Bezugnahme auf das Europäische Bilanzrecht, IFRS (U.S. "GAAP") und Prüfungswesen. Kenntnisse zur Unternehmensbewertung und Prüfung werden vermittelt. In der integrierten Übung werden die Inhalte methodisch auch fallbezogen aufgearbeitet.

Inhalte und Themen:

- *Bewertungsrechtliche Grundlagen*
- *Europäisches Bilanzrecht und IFRS (U.S. „GAAP“)*
- *Unternehmensbewertung und Prüfung*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Bilanzrecht*
- *Privatrecht II*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung (2 SWS)*
- *Übung (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *24 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *60 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *8 h = Präsenzzeit Übung*
- *32 h = Vor- und Nachbereitung Übung*
- *26 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Abschlussklausur (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *DuPlessis/Großfeld/Luttermann et al. German Corporate Governance in European and international Context, 3rd ed. 2017*

Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung

Modultitel	Kapitalmarktorientierte Rechnungslegung
Modultitel Englisch	Capital Market-Based Accounting
Modulnummer	88-021-AC01-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Controlling und Wirtschaftsprüfung
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Max Götsche
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende erkennen die Ziele und Herausforderungen einer kapitalmarktorientierten Rechnungslegung und können daraus die abweichenden Anforderungen gegenüber einer Unternehmensberichterstattung nach nationalen Rechnungslegungsvorschriften ableiten.*
- *Studierende entwickeln ein tiefgreifendes Verständnis über ausgewählte IAS/IFRS und können diese auf komplexe Rechnungslegungsfälle anwenden sowie deren Bilanzwirkung analysieren.*
- *Zur Vermittlung dieser Kompetenzen soll die begleitende Übung wesentlich beitragen.*

Inhalte und Themen:

- *Theorie der kapitalmarktorientierten Rechnungslegung*
- *Bilanzierung von Sachanlagevermögen*
- *Abbildung von Differenzen in der handels- und steuerlichen Gewinnermittlung*
- *Bilanzielle Erfassung von Immobilien*
- *Reformierung der Bilanzierung von Umsatzerlösen aus Verträgen mit Kunden und Leasingverhältnissen*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Grundlagen der internationalen Rechnungslegung*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung/Übung (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *21 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *26 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *21 h = Präsenzzeit Übung*
- *26 h = Vor- und Nachbereitung Übung*
- *56 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Abschlussklausur (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen: -

Kostenmanagement

Modultitel	Kostenmanagement
Modultitel Englisch	Cost management
Modulnummer	88-021-CO01-S-VL-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Unternehmensrechnung
Modulverantwortlich	Prof. Dr. mult. Anton Burger
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: Studierende lernen die Philosophie, Aufbau und Funktionsweise von Instrumenten des Kostenmanagements kennen. Nach erfolgreicher Beendigung des Moduls können die Studierenden die Instrumente des Kostenmanagements beschreiben und in einem praxisnahen Kontext anwenden. Darüber hinaus wird im Rahmen der Veranstaltung die kritische Reflexionsfähigkeit entwickelt.

Inhalte und Themen:

- Einführung zum Kosten-Management
- Aktuelle Anforderungen an ein Kostenmanagement
- Gestaltungsobjekte des Kosten-Managements
- Methoden des Kosten-Managements
- Anpassungen der traditionellen Kostenrechnung (v.a. Logistikkosten, Umweltkosten, Dienstleistungen)
- Kostenrechnung und Verhaltenssteuerung
- Kostenkontrolle für Projekte
- Life Cycle Costing
- Target Costing
- Target Costing und Verhaltenssteuerung

- *Entwicklungsbegleitende Kostenrechnung*
- *Fixkostenmanagement*
- *Prozesskostenorientiertes Kostenmanagement*
- *Zero-Base Planing*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *42 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *58 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *50 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Klausur (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Burger, Anton: Kostenmanagement, Oldenbourg, 3. Auflage, München, Wien, 1999.*

Learning Agility

Modultitel	Learning Agility
Modultitel Englisch	Learning Agility
Modulnummer	88-021-UF14-H-0120
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Organisation und Personal
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Max Ringlstetter
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

Im Rahmen der Vorlesung werden die Studierenden ihr Verständnis für das Konzept der Lernagilität (Learning Agility) erweitern und vertiefen. Um dies zu erreichen, werden die Studierenden zunächst erfahren, warum - in einer sich ständig verändernden Welt, die von der Digitalisierung und den sich schnell ändernden Kundenanforderungen sowie intensivem Wettbewerb geprägt ist - Lernagilität als Kompetenz sowohl für Führungskräfte als auch für Mitarbeiter in Organisationen eine immer wichtigere Rolle einnimmt. Die Studierenden erhalten im Verlauf des Kurses differenzierte Einblicke und Kenntnisse hinsichtlich der Schlüsselkomponenten sowie der multidimensionalen Ebenen des Konzepts Lernagilität. Zudem werden die Studierenden in Gruppen eigenverantwortlich Fragestellungen bearbeiten, wie Lernagilität systematisch entwickelt und ausgebaut werden. Diese Ergebnisse sollen im Rahmen von Präsentationen vorgetragen und diskutiert werden.

Zusätzliche Erkenntnisse:

- Die Studierenden werden die im Kurs behandelten Theorien und Konzepte verstehen und kritisch reflektieren, insbesondere im Vergleich zu praktischen Beispielen aus der Unternehmenswelt. Dabei entwickeln die Studierenden Fähigkeiten, komplexe und praktische Fragestellungen im Bereich der Personalentwicklung sowohl selbstständig als auch im Team durch kritische Reflexion und Bewertung zu lösen.*
- Darüber hinaus werden die Studierenden an der Entwicklung ihrer analytischen Fähigkeiten sowie an der Vertiefung ihres theoretischen und forschungsbasierten Wissens arbeiten. Dies soll den Studierenden die Möglichkeit geben, das vermittelte Wissen in einem breiteren und vielfältigen praktischen Kontext differenziert anzuwenden.*

- Darüber hinaus sollen die Studierenden ihr Wissen im Bereich der „Systematischen Literaturrecherche“ nach state-of-the-art Methoden erweitern, um die recherchierte Literatur effizient zu selektieren, zu verstehen und die u.a. empirischen Ergebnisse zu verstehen – dies beinhaltet unter anderem auch das Verstehen und Interpretieren statistischer Verfahren (z.B. Strukturgleichungsmodelle, deskriptive, bi- und multivariate Analysen).
- Ferner sollen die Präsentationsfähigkeiten der Teilnehmer im Rahmen des Kurses durch professionelles Coaching geschult werden.

Inhalte und Themen:

- *VUCA und Global Megatrends*
- *Agile Organisationen*
- *Agile Leadership*
- *Agile Individuals*
- *Growth Mindset*
- *Grit*
- *Emotional Agility*
- *Intellectual Agility*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Business English I & II or equivalent; skill level B2+*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Kombination aus Vorlesung und interaktiver Kursgestaltung (“hands-on-methods”)*
- *Gruppenarbeit und Gruppenpräsentationen*

- *Eigenständige Nach- sowie Vorbereitung der Vorlesung und Übung durch die Studierenden*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Die Teilnehmer erarbeiten sich in Gruppen die themenrelevanten Theoriegrundlagen, welche Sie vor dem Kurs präsentieren und diskutieren. Das praxisbezogene Entscheidungsproblem wird zudem auch eigenständig in Gruppen erarbeitet und die Lösung vor dem Kurs und externen Vertretern diskutiert. Die Zwischenpräsentation dient dabei der Absicherung der Studierenden hinsichtlich des gewählten Lösungsansatzes und bildet die Grundlage der Abschlusspräsentation. Der Management Summary stellt die schriftliche Zusammenfassung der wichtigsten Vorgehensweisen und zentralen Ergebnisse da und dient der Erörterung der präsentierten Unterlagen.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *42 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *108 h = Eigenständige Ausarbeitung der Case Studies (inkl. Erstellung Management Summary)*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Portfolio (Zwischen- und Abschlusspräsentation/dokumentierender Management Summary) (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Business & Psychology M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnehmerbeschränkung 20*
- *Literatur*
 - *Dweck, C. S. (2008). Mindset: The new psychology of success. Random House Digital, Inc..*
 - *Duckworth, A., & Duckworth, A. (2016). Grit: The power of passion and perseverance (Vol. 124). New York, NY: Scribner.*
 - *Goleman, D. (2006). Emotional intelligence. Bantam.*

- Goleman, D. P. (1995). *Emotional intelligence: Why it can matter more than IQ for character, health and lifelong achievement*.
- Lombardo, M. M., & Eichinger, R. W. (2000). *High potentials as high learners*. *Human Resource Management*, 39(4), 321-329.
- Flynn, J. R. (2007). *What is intelligence?: Beyond the Flynn effect*. Cambridge University Press.

Management und Strategien von Automobil-Unternehmen

Modultitel	Management und Strategien von Automobil-Unternehmen
Modultitel Englisch	Management and Strategies of Automotive Companies
Modulnummer	88-021-UF06-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Personal und Organisation
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Max Ringlstetter
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *In diesem Modul erwerben die Studenten die Fähigkeit die Branche der Automobilindustrie zu beurteilen und kritisch zu reflektieren.*
- *Darüber hinaus lernen Sie die Strukturen, Strategien und Spezifika der Branche kennen, und können diese reproduzieren.*
- *Letztere vermitteln auch die Fähigkeit die eigene Karriere in der Automobilindustrie zu planen.*

Inhalte und Themen:

- *Grundlagen:*
 - *Automobilindustrie – Einordnung/volkswirtschaftliche Bedeutung*
 - *Geschichtliche Entwicklung*
 - *Aktuelle Herausforderung und Trends*
- *Strategie und Organisation von Automobilherstellern*
 - *Grundlagen*
 - *Strategische und organisatorische Programme*
 - *Fokus: Implikationen modularer Produktarchitekturen auf die Strategie und Organisation von Automobilherstellern*

- *Strategie und Organisation der Zulieferindustrie*
 - *Aktuelle Herausforderungen in der Hersteller-Zulieferer Beziehung*
 - *Strategische und organisationale Handlungsmöglichkeiten*
- *Produktentwicklung – eine intraorganisationale Perspektive*
 - *Grundlagen und Herausforderungen der Produktentwicklung*
 - *Managementkonzepte in der automobilwirtschaftlichen Produktentwicklung*
- *Elektromobilität*
 - *Grundlagen der Geschäftsmodellinnovation*
 - *E-Mobility als Treiber für Geschäftsmodellinnovation in der Automobilbranche*
- *Vertrieb – eine intra- und interorganisationale Betrachtung*
 - *Grundlagen und Herausforderungen des Vertriebs*
 - *Der intraorganisationale Vertrieb*
 - *Der interorganisationale Vertrieb*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch (Cases und Literatur teilw. auf englisch)*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- 42 h = Präsenzzeit Vorlesung
- 28 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung
- 80 h = Erstellung des Term-Papers / Case
- 150 h = Arbeitsaufwand gesamt

Modulnote:

- Case (50 %)
- Final Paper (50 %)

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- Taxation M.Sc.

Bemerkungen:

- Teilnahmebeschränkung: 24
- Literatur:
 - Canzler, W./Schmidt, G. (Hrsg. 2003), *Das zweite Jahrhundert des Automobils – Technische Innovationen, ökonomische Dynamik und kulturelle Aspekte*, Berlin.
 - Diez, W./Reindl, S./Brachat, H. (Hrsg. 2005), *Grundlagen der Automobilwirtschaft*, 4. Auflage, München.
 - Ebel, B., M. B. Hofer, et al., Eds. (2004), *Automotive Management – Strategie und Marketing in der Automobilwirtschaft*. Berlin. [u.a.].
 - Garcia Sanz, F. J., K. Semmler, et al. Eds. (2007), *Die Automobilindustrie auf dem Weg zur globalen Netzwerkkompetenz – Effiziente und flexible Supply Chains erfolgreich gestalten*. Berlin.
 - Gottschalk, B. and R. Kalmbach, Eds. (2006), *Mastering the Automotive Challenges*. München.
 - Grassmann, O., Frankenberger, K. Csik, M. (2013), *Geschäftsmodelle entwickeln. 55 innovative Konzepte mit dem St. Galler Business Model Navigator*, St. Gallen.
 - Hüttenrauch, M. and M. Baum (2008), *Effiziente Vielfalt – Die dritte Revolution in der Automobilindustrie*. Berlin [u.a.].
 - *International Journal of Automotive Technology and Management (IJATM)*

- Marschner, K. (2004): *Wettbewerbsanalyse in der Automobilindustrie: Strategische und organisatorische Programme zur Handhabung automobilwirtschaftlicher Herausforderungen*, Wiesbaden.
- Reindl, S. (2005): *Die Macht der Hersteller – Machtstrategische Handlungsoptionen für das Vertriebsmanagement von Herstellern und Importeuren in der Automobilwirtschaft*, München.
- Schömann, S.O. (2011): *Produktentwicklung in der Automobilindustrie. Managementkonzepte in der Produktentwicklung der Automobilhersteller vor dem Hintergrund gewandelter Herausforderungen*, Wiesbaden.
- ZFAW – Zeitschrift für die gesamte Wertschöpfungskette.

MA-Seminar „Aktuelle Fragen der Unternehmensbesteuerung“

Modultitel	MA-Seminar „Aktuelle Fragen der Unternehmensbesteuerung“
Modultitel Englisch	Current Issues in Company Taxation
Modulnummer	88-021-TA09-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Reinald Koch
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende des Kurses erweitern ihre Fähigkeit, ein steuerliches Thema unter Verwendung wissenschaftlicher Literatur in logischer Struktur und in korrekter Anwendung der Regeln für wissenschaftliches Arbeiten zu bearbeiten.*
- *Studierende erweitern ihre Fähigkeiten, Informationen zu strukturieren, zu bearbeiten, richtig zu interpretieren, in eigene Worte zu fassen und in schriftlicher und mündlicher Form zu präsentieren. Dabei erlernen sie den Umgang mit den einschlägigen Rechtsquellen, deren Kommentierungen als auch den entsprechenden Urteilen und Verwaltungsanweisungen sowie diese Rechtsvorschriften kritisch einzuordnen sowie betriebswirtschaftliche Methoden zur Beurteilung der Wirkung steuerlicher Vorschrift anzuwenden.*
- *Nach Abschluss des Seminars sind Studierende in der Lage, die Wirkung steuerlicher Regelungen anhand betriebswirtschaftlicher Maßstäbe zu analysieren und mit Blick auf die Steuersystematik zu beurteilen.*

Inhalte und Themen:

Je nach Thema des Seminars

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Besuch der Vorlesungen des Lehrstuhls wird empfohlen.*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis:Portfolio*
- *Es muss eine schriftliche Seminararbeit erstellt werden sowie das bearbeitete Thema im Rahmen einer Präsentation vorgestellt werden.*
- *Aufgrund der Kompetenzorientierung des Kurses ist die Kombination von einer schriftlichen Arbeit mit einem Vortrag zwingend notwendig.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *14 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *136 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Seminararbeit (70%)*
- *Präsentation und Moderation (30%)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen: *Teilnahmebeschränkung: 15*

Masterarbeit

Modultitel	Masterarbeit
Modultitel Englisch	Master thesis
Modulnummer	-
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Betreuender Lehrstuhl der WFI
Modulverantwortlich	Betreuer
Leistungspunkte ECTS-Punkte	30 ECTS

Kompetenzen:

- *Ziel der Erstellung der Masterarbeit ist, dass sich die Studierenden am Ende ihres Masterstudiums in selbstständiger Arbeit einen betriebswirtschaftlichen Forschungsinhalt erschließen.*
- *Sie sollen in die Lage versetzt werden, eine Forschungsfrage strukturiert zu bearbeiten, unterschiedliche wissenschaftliche Perspektiven miteinander zu verknüpfen und daraus Handlungsimplicationen abzuleiten.*

Inhalte und Themen:

Selbstständige Bearbeitung eines Themas mit wirtschaftswissenschaftlichem Bezug

- *Formulierung einer Forschungsfrage*
- *Recherche und Erarbeitung des Forschungsstandes*
- *Bearbeitung der in der Forschungsfrage formulierten Problemstellung*
- *Formulierung eines wissenschaftlich begründeten Urteils*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Die Ausgabe des Themas der Masterarbeit kann frühestens erfolgen, wenn Pflicht- oder erforderliche Wahlpflichtmodule des Studiengangs im Umfang von mindestens 40 Prozent der für den Studiengang insgesamt erreichbaren ECTS-Punkte erfolgreich absolviert wurden (vgl. APO).*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch oder Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *52 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *38 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *26 h = Präsenzzeit Übung*
- *14 h = Vor- und Nachbereitung Übung*
- *20 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Schriftliche Arbeit (100%)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen: -

Bemerkungen: -

Masterarbeiten-Kolloquium BA & OR

Modultitel	Masterarbeiten-Kolloquium BA & OR
Modultitel Englisch	Master Thesis Colloquium BA & OR
Modulnummer	88-021-MA1.1-H-0720
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, SCM & Operations/ Juniorprofessur Operations Management
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Heinrich Kuhn
Leistungspunkte ECTS-Punkte	0 ECTS

Kompetenzen:

- *Die Studierenden erhalten einen Überblick über verschiedene Forschungsmethoden und – Themen im Bereich BAOR. Dabei sind sowohl Ansätze aus dem Bereich Supply Chain Management als auch Operations Management vertreten. Die Studierenden vertiefen so den interdisziplinären Ansatz des Studiengangs.*
- *Die Studierenden können so zu anspruchsvollen Themen Feedback geben und erhaltenes Feedback umsetzen.*
- *Die Studierenden können die interne und externe Validität von Forschungsarbeiten einschätzen.*

Inhalte und Themen:

- *Wissenschaftliche Reflektion, Problemlösung und Kommunikation*
- *Präsentation der Abschlussarbeiten*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Präsentation*
- *Diskussion*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Keine*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *10 h = Präsenzzeit Seminar*
- *10 h = Vorbereitung Seminar*
- *10 h = Nachbereitung Seminar*

Modulnote:

- *Keine*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen: -

Bemerkungen: *wird in der Veranstaltung bekannt gegeben*

Masterarbeiten-Kolloquium im Action-Learning-Format ENTRE

Modultitel	Masterarbeiten-Kolloquium im Action-Learning-Format ENTRE
Modultitel Englisch	Action-Learning-Colloquium
Modulnummer	88-021-MA1.3-H-0720
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Professur für Christliche Sozialethik und Gesellschaftspolitik
Modulverantwortlich	Prof. Dr. André Habisch
Leistungspunkte ECTS-Punkte	0 ECTS

Kompetenzen:

- Studierende vertiefen die Einübung ihres im Masterstudium erworbenen betriebswirtschaftlichen Wissens anhand der konkreten Zusammenarbeit mit einem Social Impact Start-Up (SIST).
- Sie intensivieren ihre im Masterstudium erworbenen analytischen Fähigkeiten durch selbständige Prüfung des Geschäftsmodells und eigenständig entwickelten und spezifizierten Aktionsvorschlag.
- Sie verstehen den wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Hintergrund des SIST im komplexen sozio-ökonomischen System des Entwicklungslandes.
- Durch kontinuierliches Feedback der Stakeholder erproben sie die Anwendungsfähigkeit ihres Vorschlags und passen diesen sukzessive an die realen Bedürfnisse vor Ort an.
- Sie stärken ihre Fähigkeit zur Selbstreflexion im Action-Learning-Prozess.
- Steigerung der Kommunikationsfähigkeit in den Social Medien.
- In regelmäßigen Gruppengesprächen partizipieren sie auch am Erkenntnisfortschritt anderer Arbeiten.

Inhalte und Themen:

- Teilnahme an einem online-basierten Einführungsveranstaltung
- Selbstständige Konzeption und Spezifikation eines Projektvorschlags in Kooperation mit SIST

- *Präsentation und Diskussion des Projektvorschlags mit SIST und Betreuer*
- *Erstellung eines persönlichen Lernberichtes*
- *Verfassen regelmäßiger Projektberichte*
- *Teilnahme an regelmäßigen online Koordinationsgesprächen der Studierenden*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Präsentation*
- *Verfassen regelmäßiger Projektberichte*
- *Gruppengespräch der Action-learning Master Studierenden*
- *Erstellen von Personal learning reports*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Keine*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *30 h = Anfertigen und Präsentation des Projektvorschlags*
- *15 h = Anfertigen von Zwischenberichten und Lernbericht*
- *15 h = Präsenz Gruppenveranstaltungen*

Modulnote:

- *Keine*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen: -

Bemerkungen: *Arbeitsschritte im Rahmen der Masterarbeit.*

Masterarbeiten-Kolloquium Taxation

Modultitel	Masterarbeiten-Kolloquium Taxation
Modultitel Englisch	Master Thesis Colloquium Taxation
Modulnummer	88-021-MA1.2-H-0720
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	VWL, insb. Finanzwissenschaft
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Dominika Langenmayr
Leistungspunkte ECTS-Punkte	0 ECTS

Kompetenzen:

- *Die Studierenden erhalten einen Überblick über verschiedene Forschungsmethoden und -themen im Bereich Steuern. Dabei sind sowohl Ansätze aus der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre als auch aus der Finanzwissenschaft als Teildisziplin der Volkswirtschaftslehre vertreten. Die Studierenden vertiefen so den interdisziplinären Ansatz des Studiengangs.*
- *Die Studierenden können zu anspruchsvollen Themen Feedback geben und erhaltenes Feedback umsetzen.*
- *Die Studierenden können die interne und externe Validität von Forschungsarbeiten einschätzen.*

Inhalte und Themen:

- *Wissenschaftliche Problemlösung und Kommunikation*
- *Präsentation der Abschlussarbeiten*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch oder Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Präsentation*
- *Diskussion*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Keine*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *10 h = Präsenzzeit Kolloquium*
- *10 h = Vorbereitung Kolloquium*
- *10 h = Nachbereitung Kolloquium*

Modulnote:

- *Keine*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen: -

Bemerkungen: *Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.*

Modelle unternehmerischer Verantwortung

Modultitel	Modelle unternehmerischer Verantwortung
Modultitel Englisch	Models of entrepreneurial responsibility
Modulnummer	88-021-EPS03-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Wirtschafts- und Sozialgeschichte
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Frank E. W. Zschaler
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Lernziel*

- *Im Modul werden die Modelle und Wahrnehmungsmuster unternehmerischer Verantwortung seit der Industrialisierung mit Fokus auf (West-)Europa und Nordamerika thematisiert. Die Studierenden lernen aus wirtschafts- und sozialgeschichtlicher Perspektive Motivationen für freiwilliges sozial verantwortliches Handeln in Unternehmen ebenso kennen wie endogene und exogene Einflussfaktoren, good and bad practice – Beispiele, ethische Dilemmasituationen (z.B. unternehmerische Verantwortung in autoritären und diktatorischen Regimen) sowie die dynamische Interaktion zwischen Unternehmen und Gesellschaft.*

Kompetenzen

- *Vertiefte Beschäftigung mit Motivationen sozial verantwortlichen Handelns in Unternehmen seit der Industrialisierung,*
- *Erkennen endogener und exogener Einflussfaktoren,*
- *Eigenständige Auseinandersetzung mit good and bad practice – Beispielen und ethischen Dilemmasituationen,*
- *Fähigkeit zur Analyse des wechselseitigen Einflusses zwischen Unternehmen und Gesellschaft auf Grundlage ausgewählter Beispiele*

Inhalte und Themen:

- *Formen der Wahrnehmung unternehmerischer Verantwortung seit der Industrialisierung (z.B. christlicher Unternehmer),*

- *Selbst- und Fremdwahrnehmung unternehmerischer Verantwortung im Zeitverlauf, veränderte Unternehmerbilder*
- *Einfluss ökonomischer und politischer Krisen sowie von Internationalisierung und Globalisierung auf gesellschaftliche Erwartungen gegenüber Unternehmern*
- *Veränderungen der politischen Rahmenbedingungen sowie des Rechts*
- *Auswirkungen der entstehenden Betriebswirtschaftslehre als eigenständige Wissenschaftsdisziplin mit einer, Anfang des 20. Jahrhunderts einsetzenden Spezialisierung auf Selbst- und Fremdbilder*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *20-seitiges Portfolio zu einem forschungsbezogenem Thema*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *30 h = Präsenzzeit Seminar*
- *30 h = Vor- und Nachbereitung Seminar*
- *30 h = Vorbereitung der Präsentation von Ergebnissen*
- *60 h = Portfolio*

- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Portfolio (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnahmebeschränkung: 30*
- *Hinweise auf aktuelle Forschungsliteratur werden in der Veranstaltung gegeben.*

Modellierung und Analyse von Retail Operations

Modultitel	Modellierung und Analyse von Retail Operations
Modultitel Englisch	Modelling and Analysis of Retail Operations
Modulnummer	88-021-SCM16-H-0818
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Supply Chain Management & Operations
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Heinrich Kuhn
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Studierende*

- *verstehen die zentrale Dynamik heutiger Retail Operations.*
- *entwickeln eigenständig unterstützende Modelle im Einzelhandel.*
- *analysieren diese Modelle.*
- *können Zusammenhänge zwischen den handelsbezogenen Variablen und Einflussgrößen herstellen.*
- *sind letztendlich in der Lage die Prozesse eines stationären und Online-Händlers entlang der Supply Chain zu modellieren und analysieren.*

Inhalte und Themen: *Die Studenten erhalten einen Überblick über die Handelslogistik (Retail Operations), sowie die damit verbundene Modellierung und Analyse. Diese Themen werden zusammengeführt und weiterentwickelt durch die Anwendung verschiedener Fallstudien aus den folgenden Bereichen:*

- *Retail Operations*
- *Modeling and Decisions in Retail*
- *Analysis of Retail Problems*
- *Online Retail*

- *Omni Channel Retail*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Grundlagen des Operations Management, Logistik und Handel*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung und Projektarbeit (3 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Studierende arbeiten gemeinsam an der Lösung von Fallstudien (Gruppenarbeit) im Handel mit Vortrag und anschließender Diskussion (30 + 15 min).*
- *Das schriftliche Ausarbeitung ist als foliengestützte Zusammenfassung des Fallbeispiels zu erstellen. Die Bewertung umfasst schriftliche Ausarbeitung sowie Vortrag/Diskussionsführung.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *36 h = Präsenzzeit Vorlesung und Fallstudienseminar*
- *40 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung und Seminar*
- *56 h = Fallstudien Erstellung*
- *18 h = Vorbereitung und Erstellung der Ergebnispräsentation*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Schriftliche Ausarbeitung (60 %)*
- *Präsentation (40 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Agrawal N., Smith S. A. (Eds): Retail Supply Chain Management: Quantitative Models and Empirical Studies, 2nd Edition, International Series in Operations Research & Management Science, Boston (Springer) 2015.*
- *Gallino Santiago, Moreno-Garcia Antonio: Operations in an Omnichannel World, Springer Series in Supply Chain Management, Berlin (Springer) 2019.*
- *Hübner, A, Kuhn, H. and M. Sternbeck: Retail demand and supply chain planning - An operations planning framework, in: International Journal of Retail and Distribution Management, Issue 41, Vol. 7, 2013, pp. 512-530.*
- *Kuhn, H., Holzapfel, A. und Ostermeier, A.: Handelslogistik, in Hans Corsten, Ralf Gössinger, Thomas S. Spengler (Eds.), Handbuch Produktions- und Logistikmanagement in Wertschöpfungsnetzwerken, Berlin, Boston (De Gruyter) 2018, pp. 716–736.*

Multinationale Unternehmen und ihre Besteuerung

Modultitel	Multinationale Unternehmen und ihre Besteuerung
Modultitel Englisch	Multinational Firms and their Taxation
Modulnummer	88-021-TX06-H-0719
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	VWL, insb. Finanzwissenschaft
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Dominika Langenmayr
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende verstehen das Spannungsverhältnis zwischen Nationalstaaten und multinational tätigen Unternehmen.*
- *Sie verfügen über ein wissenschaftlich fundiertes, detailliertes und kritisches Verständnis der ökonomischen Optimierungskalküle von multinationalen Unternehmen sowie der Besteuerung multinationaler Unternehmen.*
- *Studierende können eigenständig volkswirtschaftliche Denkweisen auf steuerliche Themen im internationalen Kontext anwenden. Sie können die gesamtwirtschaftlichen Implikationen von steuerlichen Regelungen einschätzen.*
- *Sie lernen aktuelle theoretische und empirische wissenschaftliche Forschungsansätze und -methoden kennen und können neue Forschungsergebnisse eigenständig interpretieren und kritisch reflektieren.*

Inhalte und Themen:

- *Wieso gibt es multinationale Unternehmen? Erklärungen aus der Außenhandelstheorie*
- *Spannungsfeld Nationalstaat – multinationales Unternehmen*
- *Staatliche Anreize für ausländische Direktinvestitionen*
- *Steuerwettbewerb zwischen Staaten*

- *Gewinnverlagerung*
- *Maßnahmen gegen Gewinnverlagerung*
- *Alternative Steuersysteme*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung (2 SWS)*
- *Übung (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *30 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *30 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *30 h = Präsenzzeit Übung*
- *30 h = Vor- und Nachbereitung Übung*
- *30 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Klausur (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen: *Literatur zu jedem Kapitel wird jeweils in der Vorlesung bekannt gegeben*

Objektorientierte Programmierung von Heuristiken

Modultitel	Objektorientierte Programmierung von Heuristiken
Modultitel Englisch	Object-oriented programming of heuristics
Modulnummer	88-021-SCM14-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Supply Chain Management und Operations
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Heinrich Kuhn
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Studierende*

- *wenden die Methoden der objektorientierten Programmierung an.*
- *können die Vor- und Nachteile der objektorientierten Programmierung gegenüber anderen Programmierparadigmen beurteilen.*
- *entwickeln strukturierte Programmierprojekte zur Lösung von umfangreichen wissenschaftlichen und praktischen Problemen.*
- *sind in der Lage die Methoden der objektorientierten Programmierung auf reale Problemstellungen zu übertragen.*
- *erkennen die im Kurs vorgestellten Algorithmen und können die Probleme schildern, welche dadurch gelöst werden.*

Inhalte und Themen:

- *Wichtige Programmierparadigmen*
- *Wiederholung grundlegender Programmierstrukturen*
- *Grundlagen der objektorientierten Programmierung: Klassen, Felder, Methoden*
- *Vererbung*
- *Verwendung externer Klassen*

- *Generische Klassen*
- *Alle Inhalte werden am Beispiel wohlbekannter Heuristiken, sowie anderen Algorithmen erläutert*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Sicherer Umgang mit dem Computer*
- *Grundlegende Programmiererfahrung, Kenntnis der folgenden Konzepte: Ausdrücke, Operatoren, Datentypen, Variablen, Bedingte Verzweigung („if-Ausdruck“), Schleifen*
- *Bereits erlangte Kenntnisse über gängige Heuristiken von Vorteil*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung / Übung (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Projektarbeit*
- *Die Studierenden erhalten einen in der Literatur bekannten Algorithmus und müssen diesen mit den gelernten Methoden implementieren. Abzugeben sind die Implementierung und ihre Dokumentation. Das Projekt muss danach in der Gruppe vorgestellt werden. Alle Elemente werden bewertet.*
- *Die Implementierung (50% der Endnote) wird bewertet nach Korrektheit, Verständlichkeit und Anwendung von objektorientierten Methoden*
- *Die Dokumentation und der Vortrag (je 25% der Endnote) werden bewertet nach Vollständigkeit und Verständlichkeit*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- 30 h = Präsenzzeit Vorlesung & Übung
- 30 h = Vor- und Nachbereitung der Vorlesungsinhalte
- 20 h = Vor- und Nachbereitung Übungsaufgaben
- 40 h = Implementierung der Projektarbeit
- 20 h = Dokumentation der Projektarbeit
- 10 h = Vorbereitung der Präsentation zur Projektarbeit
- 150 h = Arbeitsaufwand gesamt

Modulnote:

- Projektarbeit (100 %)

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- Taxation M.Sc.

Bemerkungen:

- Schildt, H.: *Java, A Beginner's Guide, 5th Edition*, Mcgraw-hill, 2011
- Habelitz, H.: *Programmieren lernen mit Java: Aktuell zu Java 7*, Galileo Press GmbH, 2012

Operations Scheduling

Modultitel	Operations Scheduling
Modultitel Englisch	Operations Scheduling
Modulnummer	88-021-OM04-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Supply Chain Management und Operations
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Heinrich Kuhn
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Studierende*

- *wenden die aktuellen Methoden und Konzepte der Ablaufplanung an.*
- *bestimmen die relevanten Aspekte der Ablaufplanung in Sachgüter- und Dienstleistungsunternehmen.*
- *vertiefen ihre Kenntnisse der mathematischen Modellierung.*
- *können das erlernte Wissen im Zuge der Entwicklung von Ablaufplanungssystemen auf die betriebliche Praxis übertragen.*
- *lösen Fragestellungen der Ablaufplanung eigenständig mit einem Standard-Solver.*

Inhalte und Themen:

- *Modellierung von Scheduling-Problemen*
- *Prioritätsregel-basierte Verfahren zur Reihenfolgeplanung*
- *Projektplanung*
- *Ablaufplanung bei Werkstattproduktion*
- *Ablaufplanung bei Varianten-Fließproduktion*
- *Losgrößen- und Reihenfolgeplanung bei Mehrprodukt-Fließlinien*

- *Reservierungssysteme und Stundenplanerstellung*
- *Personaleinsatzplanung*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Grundsätzliches Problemverständnis für die in den betriebswirtschaftlichen Funktionsbereichen Produktion und Logistik bestehenden Entscheidungsprobleme (u.a. Organisationsprinzipien der Produktion, Produktionsprogrammplanung, Ressourceneinsatzplanung, Ablaufplanung und Produktionssteuerung).*
- *Grundlagen der diskreten Optimierung*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung / Übung (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *21 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *42 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *21 h = Präsenzzeit Übung*
- *42 h = Vor- und Nachbereitung Übung*
- *24 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Klausur (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Pinedo, Planning and Scheduling in Manufacturing and Services, Berlin (Springer) 2005.*

Projekt im Dienstleistungs- und Innovationsmanagement

Modultitel	Projekt im Dienstleistungs- und Innovationsmanagement
Modultitel Englisch	Project in Service and Innovation Management
Modulnummer	88-021-MS12.06-H-0520
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Dienstleistungsmanagement
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Jens Hogreve
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

Diese Veranstaltung gibt den Studierenden einen vertiefenden Einblick in die Konzepte und Prinzipien des Managements und Marketing von Dienstleistungen und Innovationen. Darüber hinaus erlernen die Studierenden praxisbezogene Marktforschung.

- *Die Studierenden erlernen, konzeptionelle und forschungspraktische Tätigkeiten anhand eines für die Praxis und Forschung relevanten Problems zu verknüpfen.*
- *Im Rahmen der Durchführung einer empirischen Forschungsstudie vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse bezüglich der Entwicklung und operativen Durchführung eines Untersuchungsdesigns.*
- *Ein Schwerpunkt liegt hierbei auf realen Marktforschungsprojekten, die in Kooperation mit Partnerunternehmen durchgeführt werden.*
- *Zur Erarbeitung dieser Kompetenzen ist die gemeinschaftliche Entscheidungsfindung im Team und teamübergreifend eine wesentliche Voraussetzung.*

Inhalte und Themen:

- *Bedingt durch die wechselnden Problemstellungen, Oberthemen und Praxispartner verändert sich der Inhalte/Themen semesterweise. Das Seminar besteht aber immer aus Impulsvorträgen zu Marktforschungsmethoden und einer empirischen Praxisphase. Das im betreffenden Semester anstehende Oberthema für das Forschungsseminar wird rechtzeitig vor der Anmeldung über die Lehrstuhlhomepage kommuniziert. In der Vergangenheit wurde bspw. die Positionierung eines*

Big-Data Service Providers, die Bereitstellung und Gestaltung von öffentlichen Dienstleistungen oder die Erfolgsmessung einer Versicherung als Beratungsprojekt durchgeführt.

- *Aufgrund von semesterweise wechselnden Projektpartnern und Themenstellungen kann das Praxisprojekt von Studierenden mehrmals besucht und im Studium angerechnet werden.*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Impulsvorträge zur Einführung in die Marktforschung*
- *Empirisches Praxisprojekt in Gruppenarbeit (Entwicklung der Forschungsfrage, Aufstellung des empirischen Erhebungsdesigns, Datenerhebung und -auswertung)*
- *Diskussion der (Teil-)Projektergebnisse*
- *Präsentation der (Teil-)Projektergebnisse*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Abschlussbericht*
 - *Wir erwarten von den Studierenden, das Vorgehen sowie die wesentlichen Ergebnisse des Gesamtprojektes in einer im Kurs besprochenen Form abzufassen. Der Abschlussbericht wird dem Praxispartner zur Verfügung gestellt.*
- *Teilprojekt- und Abschlusspräsentation*

- *Wir erwarten von den Studierenden, im Rahmen regulär stattfindender Teilprojektpräsentationen den aktuellen Arbeitsstand ihrer jeweiligen Teilprojekte vorzustellen und in einer Gruppendiskussion kritisch hinterfragen zu lassen. Wesentlich sind in diesem Zusammenhang insbesondere die Qualität und Vollständigkeit der erarbeiteten Dokumente sowie das Niveau der dargebotenen Präsentation.*
- *Wir erwarten von den Studierenden, das Vorgehen sowie die wesentlichen Ergebnisse ihres jeweiligen Teilprojektes in einer kommentierten Teilprojektpräsentation abzufassen. Dieser Teilprojektbericht dient als Input für alle anderen Teilprojektgruppen und für die kommentierte Abschlusspräsentation.*
- *Wir erwarten von den Studierenden, im Rahmen einer finalen Abschlusspräsentation die Ergebnisse ihrer Arbeit einem relevanten Personenkreis vorzustellen und gegenüber diesem zu verteidigen. Wesentlich sind in diesem Zusammenhang insbesondere die Qualität und Vollständigkeit der erarbeiteten Dokumente sowie das Niveau der dargebotenen Präsentation.*
- *Mitarbeit in der Gruppe*
 - *Wir erwarten von den Studierenden, sich dauerhaft und engagiert in die konzeptionelle Entwicklung, inhaltliche Ausgestaltung und Durchführung der jeweiligen Teilprojekte einzubringen. Neben der Qualität der geleisteten Arbeit wird dabei besonders Wert auf eine kollegiale Zusammenarbeit und eine gleichmäßige Verteilung der Arbeitslast gelegt.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *45h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *20h = Desk Research*
- *35h = Vor- und Nachbereitung der Interviews*
- *20h = Durchführung der Interviews*
- *30h = Verfassen des Abschlussberichts / Projektpräsentation*
- *150h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Abschlussbericht (50 %)*
- *Teilprojekt- und Abschlusspräsentationen (30 %)*
- *Mitarbeit in der Gruppe (20 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Business & Psychology M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnehmerbeschränkung 20*

Projektmodule Wirtschaftsinformatik

Modultitel	Projektmodule Wirtschaftsinformatik
Modultitel Englisch	Project Business Intelligence
Modulnummer	88-021-IFM04-H-0418
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Wirtschaftsinformatik
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Thomas Setzer
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende können eigenständig und strukturiert Lern-/Arbeitsprozesse und -methoden zur Planung und Umsetzung umfassenden fachlichen Aufgabenstellungen in der Wirtschaftsinformatik gestalten und einordnen, und lernen diese zu bewerten, anzupassen und kritisch zu reflektieren.*
- *Sie erlernen das Erarbeiten eines aktuellen Themengebietes der Wirtschaftsinformatik, das über die Lehrinhalte der Module in der Wirtschaftsinformatik hinausgeht, und gewinnen tiefgehende Einblicke in moderne Themenbereiche der Wirtschaftsinformatik.*
- *Die Studierenden können das erlernte Fachwissen eigenständig schriftlich strukturieren, verständlich zusammenfassen und erläutern, sowie auch Ergebnisse adäquat präsentieren, diskutieren, bewerten und auf andere Kontexte transferieren.*

Inhalte und Themen:

- *Im Rahmen des Projektmoduls bearbeiten die Studierenden unterschiedliche Themen aus dem Bereich der Wirtschaftsinformatik.*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Schriftliche Arbeit: Umfang 20 Seiten*
- *Präsentation: 15 Min. Vortrag + 5 Min. Diskussion*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *5 h = Präsenzzeit Präsentation*
- *25 h = Vor- und Nachbereitung Präsentation*
- *120 h = Erstellung schriftliche Ausarbeitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Schriftliche Arbeit (80 %)*
- *Präsentation (20 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen: -

Restrukturierung, Sanierung und Insolvenz

Modultitel	Restrukturierung, Sanierung und Insolvenz
Modultitel Englisch	Restructuring, Reorganisation and Insolvency
Modulnummer	88-021-WR02-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe & WiSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht und Insolvenzrecht
Modulverantwortlich	Prof. Dr. iur. Christian Heinrich
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende des Moduls entwickeln die Fähigkeiten, mit grundlegenden Fragen des Insolvenz- und Sanierungsrechts in Europa sachgerecht und kritisch umzugehen, insbesondere bezüglich der Restrukturierung internationaler Unternehmen. Das Wissen aus Bachelorkursen wird vertieft.*
- *Die Studierenden können durch die eigenständige Bearbeitung eines Themas bereits Erlerntes reproduzieren sowie neugeneriertes Wissen anwenden und präsentieren. Dies bietet eine optimale Vorbereitung zur etwaigen Erstellung der Masterarbeit.*

Inhalte und Themen:

- *Führt in die aktuellen Fragestellungen des Insolvenz- und Arbeitsrechts in Europa ein.*
- *Einen Schwerpunkt bildet die Restrukturierung internationaler Unternehmen.*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Privatrecht I und II*
- *Handels- und Gesellschaftsrecht*

- *Grundzüge des Insolvenz- und Umwandlungsrechts*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio (100%)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *45 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *75 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *30 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Anfertigen einer schriftlichen Arbeit (80%)*
- *Präsentation (10%)*
- *Diskussion (10%)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen: -

Bemerkungen:

- *Teilnahmebeschränkung 15*
- *Literaturhinweise werden zu Beginn des Semesters erteilt.*

Retail Management

Modultitel	Retail Management
Modultitel Englisch	Retail Management
Modulnummer	88-021-BR03-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Personal und Organisation
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Max Ringlstetter
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende werden befähigt in diesem Modul grundlegende Problemfelder der Handelsbranche zu schildern.*
- *Studierende werden befähigt, mit den Strategien im Handel und operativen Themen entlang der Wertschöpfungskette des Handels umzugehen und diese zu analysieren*
- *Sie erhalten darüber hinaus praxisrelevante Einblicke in die Führung und das Management von Handelsunternehmen und können Hypothesen zu beobachtbaren Problemen entwickeln*
- *Die Teilnehmer werden in den Bereichen der Teamarbeit und strukturierten Problemlösung geschult und können theoretisches Wissen in der Praxis anwenden.*
- *Die Studierenden werden in die Lage versetzt problemorientierte Falllösungskompetenzen anzuwenden.*
- *Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über ein theoretisches und praktisches Fundament des Handelsmanagements., sie können im Handelsmanagement differenzierte Analysen erstellen.*

Inhalte und Themen:

- *Einführung zur Handelsbranche (Struktur, Modelle, Entwicklungen und Trends, u.a. Nachhaltigkeit im Handel*

- *Strategische Perspektive des Handels*
- *Handelsoperatoren (Einkauf, Logistik, Controlling, Personal und Category Management)*
- *eCommerce (u.a. auch Entrepreneurship im Handel)*
- *Praxisorientierung durch integrative Module von Praxisvertretern des Handels*
- *Teamarbeit*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *20 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *40 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *80 h = Vor- und Nachbereitung Übung*
- *10 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Case (50 %)*
- *Final Paper (50 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnahmebeschränkung 15*

Return on Service Management & Customer Experience

Modultitel	Return on Service Management & Customer Experience
Modultitel Englisch	Return on Service Management & Customer Experience
Modulnummer	88-021-MS20-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Dienstleistungsmanagement
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Jens Hogreve
Leistungspunkte ECTS-Punkte	10 ECTS

Kompetenzen:

Der Kurs „Return on Service Design & Customer Experience“ vertieft die Kenntnisse im Customer Experience Management und Service Design und liefert den Transfer dieses Wissens auf eine Planspiel-situation. Die Teilnehmer arbeiten in Gruppen und erlernt wird die eigenständige Organisation und Durchführung einer Sitzung (sog. „Sitzungsmoderation“). Lernziele des Kurses sind die Folgenden:

- Nach dem Absolvieren des Kurses sind Studierende mit den Herausforderungen des strategischen Dienstleistungs- und Experience-Managements und den daraus erwachsenden Konsequenzen für die Gestaltung von Dienstleistungsinnovationen vertraut.
- Studierende setzen das im ersten Kursteil angeeignete theoretische Wissen im Planspiel um und sind so in der Lage die Performance verschiedener Instrumente im Dienstleistungsbereich zu evaluieren.
- Zuletzt werden interpersonale Fähigkeiten durch intensive Diskussion der Vorlesungsinhalte trainiert. Durch die Bearbeitung des Planspiels in Gruppen wird die Teamfähigkeit und das Zeitmanagement der Studierenden gestärkt.

Inhalte und Themen:

- Der Kurs “Return on Service Design & Customer Experience” beschäftigt sich mit der zentralen Frage nach der Performance von Investition in Instrumente des Dienstleistungsmanagements, um den Erfolg eines Dienstleistungsunternehmens nicht nur kurzfristig, sondern vielmehr langfristig und damit nachhaltig sicherzustellen. Beispiele für solche Aspekte sind das Kundenzufriedenheitsmanagement oder die Schaffung eines positiven Dienstleistungsklimas. Auf interaktive Weise

vermittelt der Kurs Einblicke, ob und inwiefern Managementaktivitäten in Dienstleistungsfirmen die Erträge und finanzielle Situation von Unternehmen verbessern. Der Kurs richtet sich an Studierende aller Masterprogramme der WWF.

- Die Grundlage des Kurses bilden Artikel aus ausgewählten internationalen Zeitschriften. Besonderheit ist, dass ein inhaltlicher Aspekt stets aus einer Management- als auch aus einer theoretischen Perspektive beleuchtet wird. Dies schlägt sich auch in der Auswahl der Artikel wider. Es wird erwartet, dass sich die Studierenden intensiv auf die einzelnen Artikel vorbereiten und in der Lage sind die Inhalte kritisch zu diskutieren. Die Auswahl der Artikel wird im Syllabus zum jeweiligen Semester bekannt gegeben.
- Durch die Nutzung eines managementorientierten Planspiels lernen die Kursteilnehmer die Managementkonzepte des strategischen Dienstleistungsmanagements kennen und wenden diese unmittelbar auf Problemstellungen der Praxis an. Dabei leiten die Studierenden gemeinsam in Teams ein Dienstleistungsunternehmen und stehen im direkten Wettbewerb zu den Unternehmen ihrer Kommilitonen. Als Mitglied der Unternehmensführung lernen die Studierenden die zentralen Wettbewerbsfaktoren eines Dienstleistungsunternehmens zu identifizieren, zu analysieren und strategisch zu beeinflussen. Sie entwickeln eine Wettbewerbsstrategie, spielen verschiedene Szenarien durch und analysieren das Ergebnis ihrer Prognosen und Entscheidungen kritisch. Nach jeder Runde werden detaillierte Berichte veröffentlicht, die den Teams helfen ihre Leistung und ihren Fortschritt zu bewerten und diese entsprechend mit der Performance ihrer Mitbewerber zu vergleichen. Durch detaillierte Hinweise auf mögliche finanzielle Folgen operativer Entscheidungen auf relevante Erfolgsgrößen wie der Kundenzufriedenheit, Kosten und Einnahmen entwickeln Studierende eine sachbezogene analytische Herangehensweise zur Entscheidungsfindung.
- Schließlich fördert das dynamische und interaktive Planspiel die Teamarbeit, prägt den Wettbewerbsgeist und stärkt die Problemlösungskompetenz der Studierenden.

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Keine

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Teilnahme am Kurs Service Management

Lehr- und Prüfungssprache:

- Englisch

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- Vorlesung und Übung (4 SWS)

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio
- Präsentation („Sitzungsmoderation“)
 - Der Kurs „Return on Service Design & Customer Experience“ ermöglicht die eigenständige Organisation und Durchführung einer Sitzung (sog. „Sitzungsmoderation“) zu aktuellen Frage- und Problemstellungen im Service Management. Die Studierenden erarbeiten selbstständig alle Inhalte einer interaktiven Sitzung. Zur Orientierung werden Literatur und Fallstudien zur Verfügung gestellt.
- Strategiepapier
 - Zu Beginn des Planspiels verfassen die Studierenden ein Strategiepapier, in dem sie die für Ihr Unternehmen gewählte Strategie unter Berücksichtigung der Ausgangssituation beschreiben.
- Posterpräsentation
 - Die Posterpräsentation umfasst eine kritische Betrachtung des zu Beginn des Planspiels entworfenen Strategiepapiers. Hierfür reflektieren die Studierenden ihre gewählte Strategie und präsentieren ihre Ergebnisse in Form eines Posters.
- Abschneiden der Gruppe im Planspiel
 - Die Gruppenleistung während des Planspiels wird über alle Entscheidungen hinweg betrachtet. Das Endergebnis ist nicht allein ausschlaggebend.

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- 42 h = Präsenzzeit Vorlesung und Übung
- 108 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung und Übung
- 150 h = Gruppenprojekt
- 300 h = Arbeitsaufwand gesamt

Modulnote:

- Präsentation („Sitzungsmoderation“) (40 %)

- *Strategiepapier (20 %)*
- *Posterpräsentation (20 %)*
- *Abschneiden der Gruppe im Planspiel (20 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Business & Psychology M.Sc.*
- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnehmerbeschränkung 30*

Ringvorlesung „Nachhaltigkeit in China“

Modultitel	Ringvorlesung „Nachhaltigkeit in China“
Modultitel Englisch	Lecture Series “Sustainability in China”
Modulnummer	88-021-ETH30-H-0507
Niveau	Bachelormodul/Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre B.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Christliche Sozialethik und Gesellschaftspolitik
Modulverantwortlich	Prof. Dr. André Habisch
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Die interdisziplinäre Ringvorlesung beschäftigt sich mit relevanten Aspekten der nachhaltigen Entwicklung und des Nachhaltigkeitsmanagements in China; verschiedene Dozenten aus China und Deutschland bringen ihre wissenschaftliche Forschung und Praxiserfahrung ein.*
- *Dieser Kurs vermittelt multidisziplinäre Einblicke aus den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Ökonomie, Ingenieurwesen, Unternehmertum, Umweltwissenschaften, Kulturgeographie etc.*
- *Die Studierenden dieses Kurses erhalten einen Überblick über den Status quo nachhaltiger Entwicklung und nachhaltigkeitsbezogener Unternehmensinnovationen in China vor dem Hintergrund des neuen chinesischen Nationalplans 2020, 2035 und 2050, der die Umsetzung der UN Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung zum Ziel hat.*
- *Im Rahmen dieses Kurses entwickeln die Studierenden ein besseres Verständnis für die sozialen, politischen und kulturellen Strukturen und Prozesse in der Volksrepublik China und ihre Auswirkungen nicht nur in städtischen Städten, sondern auch in ländlichen Gebieten.*
- *Nach Abschluss des Kurses werden die Studierenden in die Lage versetzt, chinesische Wirtschaftsentwicklungen und die Bedeutung kultureller Faktoren für das unternehmerische Handeln in China zu analysieren.*

Inhalte und Themen:

- *Ziel dieses Moduls ist es, ein klares Bild der grundlegenden Konzepte einer nachhaltigen Entwicklung in China mit verschiedenen Aspekten zu vermitteln: Wirtschaft, Zivilgesellschaft und natürliche Umwelt.*
- *Der Kurs vermittelt den Studierenden Einblicke in die nationalen Entwicklungspläne Chinas aus politischer Perspektive.*
- *Informationen über Rahmenbedingungen für nachhaltiges Wirtschaften in China in kulturspezifischer Perspektive werden geliefert.*
- *Theorien aus verschiedenen Disziplinen und Praxiserfahrungen von Professoren und Unternehmensvertretern stärken die China-Kompetenz der Studierenden.*
- *Die Rolle der deutsch-chinesischen Forschungskooperationen sowie die wirtschaftlichen Aktivitäten werden hervorgehoben.*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Diskussionen*
- *Vorlesung*
- *Gruppenarbeiten*
- *Wissensabfragen*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Schriftliche wissenschaftliche Arbeit (8-10 Seiten)*

- Die wissenschaftliche Arbeit zielt darauf ab, die in den Vorträgen diskutierten theoretischen Konzepte der Nachhaltigkeit mit Fragen und Herausforderungen im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit in China zu verknüpfen.

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- 28 h = Präsenzzeit Vorlesung
- 48 h = Vorbereitung Vorlesung
- 78 h = Verfassen wissenschaftliche Arbeit
- 150 h = Arbeitsaufwand gesamt

Modulnote:

- Schriftliche wissenschaftliche Arbeit (100%)

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- Betriebswirtschaftslehre International B.Sc.
- Digital and Data-Driven Business B.Sc.
- Sustainability in Business & Economics B.Sc.
- Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
- Studium.Pro

Bemerkungen:

- Belz, F.K./ Peatty, K. (2012), *Sustainability Marketing: A Global Perspective*, Wiley.
- Crane, A. & Matten D. (2016), *Business ethics: managing corporate citizenship and sustainability in the age of globalization*, Oxford University Press.
- Habisch, A., & Loza Adauí, C. R. (2012). *Entrepreneurial Spirit and the Role of Gratuitousness for Innovation*. In D. Melé & C. Dierksmeier (Eds.), *Human Development in Business* (pp. 217–236). Hampshire: Palgrave Macmillan.
- Melé, Domenec (2009), *Business Ethics in Action*. Palgrave.
- Schmidpeter, R. & Schneider, A. (2012), *Corporate Social Responsibility: Verantwortungsvolle Unternehmensführung in Theorie und Praxis*, Springer-Verlag.

Risikomanagement

Modultitel	Risikomanagement
Modultitel Englisch	Risk Management
Modulnummer	88-021-FI11-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Finanzierung und Banken
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Thomas Mählmann
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Die Studierenden:*

- *analysieren verschiedene Risikomaße im Hinblick auf eine zielgerichtete Rendite-Risiko-Steuerung.*
- *wenden Risikomessgrößen auf bankbetriebliche Entscheidungsprobleme an.*
- *beurteilen aufsichtsrechtliche Vorschriften zur Risikobegrenzung.*
- *kennen Methoden zur Messung von Marktpreis- und Kreditausfallrisiken.*
- *bewerten Instrumente zur Steuerung von Marktpreis- und Kreditausfallrisiken.*
- *Hierdurch erlangen die Studierenden Grundkenntnisse in der Messung und Steuerung von Risiken in Finanzunternehmen.*

Inhalte und Themen:

- *Risiko und Risikomaße*
- *Management von Fremdwährungsrisiken*
- *Management von Zinsänderungsrisiken*
- *Management von Kreditausfallrisiken*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Grundlagenkenntnisse in Investitionsrechnung und Finanzierung*
- *Grundlagenkenntnisse in Mathematik und Statistik*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung/Übung (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *45 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *75 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *30 h = Zeit für Erstellen der Prüfungsleistung incl. Vorbereitungszeit*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Klausur (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Literaturhinweise werden im Rahmen der Veranstaltung angegeben*

Seminar Accounting & Controlling

Modultitel	Seminar Accounting & Controlling
Modultitel Englisch	Seminar Accounting & Controlling
Modulnummer	88-021-AC03-S-SE-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Unternehmensrechnung
Modulverantwortlich	Prof. Dr. mult. Anton Burger
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

Im Rahmen des Seminars erarbeiten die Studenten spezifische Aufgabenstellungen, die in der Veranstaltung diskutiert und präsentiert werden. Die Studierenden werden in das wissenschaftliche Arbeiten eingeführt. Dazu gehört die Literatursuche, der Aufbau wissenschaftlicher Arbeiten und die kritische Bearbeitung der Aufgabenstellung. Die Studierenden entwickeln im Rahmen der Ausarbeitung und Präsentation des Proseminars ihre Analysefähigkeit, ihre Reflexionsfähigkeit und ihre Präsentationsfähigkeit.

Inhalte und Themen:

Aktuelle Themen aus dem Bereich Accounting & Controlling

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Eine Kombination aus einer schriftlichen Arbeit (80%) und einer Präsentation (20%) ist notwendig, um die Ziele des Kurses zu erreichen.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *35 h = Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten*
- *108 h = Ausarbeitung des Themas*
- *7 h = Präsentation und Diskussion*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Schriftliche Arbeit (80%)*
- *Präsentation (20%)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen: *Teilnahmebeschränkung: 20*

Seminar im Dienstleistungsmanagement

Modultitel	Seminar im Dienstleistungsmanagement
Modultitel Englisch	Seminar in Service Management
Modulnummer	88-021-MD19-H-0507
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Dienstleistungsmanagement
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Jens Hogreve
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Im Seminar im Dienstleistungsmanagement setzen sich die Studierenden mit aktuellen Frage- und Problemstellungen im Bereich des Dienstleistungsmanagements auseinander. Folgende Lernziele werden dabei verfolgt:*

- *Selbstständige Identifikation und Bearbeitung von Forschungslücken*
- *Eigenständige Bearbeitung einer für die Praxis und Forschung relevanten Problemstellung*
- *Kritische Auseinandersetzung und Analyse bestehender wissenschaftlicher Literatur zu einer spezifischen Themenstellung*
- *Präsentation, Rechtfertigung und kritische Reflexion der eigenen Forschungsergebnisse*
- *Ausbau und Vertiefung bestehender Kenntnisse im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens*
- *Vorbereitung der Studierenden auf die Anfertigung einer Masterarbeit*
- *Stärkung des eigenständigen Arbeitens, Zeitmanagements, des souveränen Auftretens und der Rhetorik*

Inhalte und Themen: *Bedingt durch die wechselnden Problemstellungen und Oberthemen verändert sich der Kursinhalt semesterweise. Das Seminar umfasst jedoch immer Impulsvorträge zum wissenschaftlichen Arbeiten. Im Rahmen des Seminars verfassen die Teilnehmer eigenständig eine Seminararbeit zu einer spezifischen, forschungsrelevanten Themenstellung. Die Themenvergabe erfolgt nach Absprache mit dem Betreuer am Lehrstuhl.*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Nach der Zuteilung der Seminarthemen erfolgt eine zweiwöchige Einarbeitungsphase, in der die Studierenden sich in ihre Thematik einarbeiten und erste Ideen entwickeln können. Am Ende dieser Phase findet die Kick off Präsentation (10 Minuten) statt, im Rahmen derer die Studierenden ihre Ideen vorstellen. Anschließend beginnen die Studierenden mit der eigenständigen Erstellung ihrer Seminararbeit. Am Ende des Kurses stellen die Studierenden die Ergebnisse ihrer Arbeit in einer 20-minütigen Präsentation vor.*
- *Die eigenständige Erarbeitung der 15-seitigen Seminararbeit stellt den Kern des Kurses dar. Die Kick off Präsentation sowie Ergebnispräsentation ermöglichen eine kritische Reflexion der eigenen Arbeit und bereiten die Studierenden auf spätere Ergebnispräsentationen in der Unternehmenspraxis oder Wissenschaft vor.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *25 h = Präsenzzeit Seminar*
- *20 h = Vor- und Nachbereitung Seminar*
- *105 h = Ausarbeitung der Seminararbeit / Präsentationen*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Seminararbeit (70 %)*
- *Kick off Präsentation (10 %)*
- *Abschlusspräsentation (20 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnahmebeschränkung: 15*
- *Themen werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.*

Seminar Finance and Banking B

Modultitel	Seminar Finance and Banking B
Modultitel Englisch	Seminar Finance and Banking B
Modulnummer	88-021-FI09-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Finanzierung und Banken
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Thomas Mählmann
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Die Studierenden:*

- *Durch die Bearbeitung eines aktuellen Forschungsthemas gewinnen die Studenten tiefere Einblicke in aktuelle praktische und theoretische Fragestellungen der Finanzierung und Bankbetriebslehre.*
- *Das Modul dient weiterhin der Vorbereitung zur Anfertigung einer wissenschaftlich anspruchsvollen Masterarbeit.*
- *Durch den Austausch mit ihren Kommilitonen und die Verteidigung ihrer Arbeit erhalten die Teilnehmer wertvolles Feedback hinsichtlich ihrer Präsentations- und Argumentationsfähigkeiten und erlernen den kritischen Umgang mit Ergebnissen wissenschaftlicher Arbeit.*

Inhalte und Themen:

- *In diesem Modul bearbeiten Sie ein aktuelles Forschungsthema anhand aktueller Forschungsliteratur. Sie schreiben in Einzelarbeit/oder Gruppenarbeit ein Paper in Form einer Hausarbeit und stellen es Ihren Kommilitonen zur Diskussion.*
- *Die zu bearbeitenden Themen variieren.*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Abgeschlossene Vertiefung im Bereich Finanzwirtschaft, Bankbetriebslehre oder Ähnlichem.*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Erstellung einer Hausarbeit in deutscher oder englischer Sprache im Umfang von 20 DIN-A4-Seiten bei Gruppenarbeiten bzw. 12 DIN-A4-Seiten bei Einzelarbeiten (ob Einzel- oder Gruppenarbeiten anzufertigen sind, hängt von der Anzahl der Kursteilnehmer ab).*
- *Präsentation der wesentlichen Ergebnisse der Arbeit unter Zuhilfenahme zeitgemäßer Medien (Dauer: 40 Minuten).*
- *Verteidigung der eigenen Ergebnisse und aktive Teilnahme an der Diskussion der Beiträge der Kommilitonen.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *10 h = Themenbesprechung und Diskussion mit dem Betreuer*
- *120 h = Anfertigung der schriftlichen Arbeit*
- *20 h = Präsentation inklusive Vorbereitung darauf*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Hausarbeit (60%) (deutsch oder englisch)*
- *Vortrag (40%) (deutsch oder englisch)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnahmebeschränkung 16*

Seminar Internationales Management

Modultitel	Seminar Internationales Management
Modultitel Englisch	Seminar International Management
Modulnummer	88-021-IM05-S-SE
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Internationales Management
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Katja Gelbrich
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Im Rahmen des Seminars entwickeln die Studierenden die Fähigkeit, eine vorgegebene Zielstellung wissenschaftlich, problembezogen und eigenständig zu bearbeiten. Sie erlangen einen umfassenden Überblick über die Anfertigung von wissenschaftlichen Arbeiten sowie eine fundierte Vorbereitung auf ihre Masterarbeit. Darüber hinaus werden die Teilnehmer in die Lage versetzt, in den abschließenden Präsentationen ihre Präsentations-, Artikulations- und Diskussionsfähigkeiten zu trainieren und zu verbessern. Nach Abschluss des Kurses verfügen sie somit über die fachliche und soziale Kompetenz, Präsentationssituationen in der Unternehmens- und Wissenschaftspraxis souverän zu lösen.*

Inhalte und Themen: *Im Rahmen der Veranstaltung schreiben die Seminarteilnehmer in Zweiergruppen selbständig eine Seminararbeit mit einem Umfang von 20 Seiten. Hierfür ist die wissenschaftliche Literatur zu einem spezifischen, forschungsrelevanten Thema aufzubereiten, zu analysieren und zu diskutieren. Abschließend präsentieren und verteidigen die Seminarteilnehmer ihre Arbeitsergebnisse. Die Themenvergabe erfolgt nach Absprache mit dem Betreuer am Lehrstuhl. Die Teilnehmer erhalten nach der Benotung der Seminararbeit und Präsentation ein detailliertes Feedback von ihrem Betreuer.*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Keine

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Bachelor-Abschluss in Wirtschaftswissenschaften oder in einem verwandten Gebiet

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Für die Bearbeitung der Thematik ist gemeinsam mit einem Kommilitonen/einer Kommilitonin eine Seminararbeit anzufertigen, welche nach inhaltlichen und formellen Kriterien begutachtet wird. Die Bewertung der Arbeit wird für beide Seminarteilnehmer gemeinsam vorgenommen. Auf Antrag kann eine Einzelbenotung vorgenommen werden, wenn wichtige Gründe einer gemeinschaftlichen Benotung entgegenstehen. Jeder der beiden Teammitglieder präsentiert einen Teil der Ergebnisse (30 Minuten). Die Bewertung dieser Präsentation erfolgt einzeln. Kriterien hierfür sind Inhalt, Vortragsstil und Rhetorik.*
- *Die Kombination verschiedener Bewertungsmethoden ist eine wichtige Voraussetzung, um gezielt Kernkompetenzen zu schulen. Innovative Prüfungsleistungen ermöglichen es den Studierenden, ihre Fähigkeit zur Gruppenarbeit sowie ihre Vortragsfähigkeiten über ein ganzes Semester zu schulen. Überdies trägt die Kombination verschiedener Bewertungsmethoden dazu bei, die Prüfungszeiträume zu entzerren und so die wahre Leistung der Studierenden über einen längeren Zeitraum einzufangen. Dies ermöglicht eine objektive und realistische Bewertung, die dem wahren Leistungsvermögen der Studierenden entspricht und robust ist gegen negative wie positive Ausreißer.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *36 h = Präsenzzeit Kick-off-Meeting, Konsultationen, Präsentation, Feedback*
- *114 h = Erstellen der Seminararbeit*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Portfolio (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnehmerbeschränkung: 16*
- *Informationen zur Literatur werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.*

Seminar Operations Research

Modultitel	Seminar Operations Research
Modultitel Englisch	Operations Research Seminar
Modulnummer	88-021-SCM19-H-0507
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Supply Chain Management und Operations
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Heinrich Kuhn
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Studierende*

- *wenden die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens an und vertiefen ihr Wissen darin.*
- *bestimmen die State-of-the-Art Methoden des Operations Research und sind in der Lage die Methoden zu implementieren.*
- *können die erlernten Methoden nach einer gezielten, themenspezifischen Anleitung selbstständig auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen anwenden.*
- *werden in die Lage versetzt, Erkenntnisse der Literatur kritisch zu hinterfragen und die wissenschaftlichen Beiträge zu bewerten.*
- *entwickeln eigene Ideen für weitere Forschungsfragen im Kontext der behandelten Methoden.*

Inhalte und Themen:

- *Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens*
- *Wissenschaftliche Problemlösung und Kommunikation*
- *Einführung in Latex*
- *Methoden des Operations Research*
- *Anpassung der Methoden auf konkrete Problemstellungen*
- *Vorstellung spezifischer individueller Forschungsergebnisse anhand wissenschaftlicher Beiträge*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Grundlagenwissen eines BWL-Master-Studiums; ab dem 2. Mastersemester belegbar*
- *Operations Research*
- *Programmierung, Algorithmen und Datenstrukturen*
- *Anwendungserfahrung eines Solver (CPLEX, Gurobi oder vergleichbar)*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Schriftliche Ausarbeitung eine Seminararbeit und Präsentation der wesentlichen Inhalte der Seminararbeit vor der gesamten Seminargruppe*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *48 h = Präsenzzeit Seminar*
- *12 h = Vor- und Nachbereitung Seminar*
- *80 h = Schriftliche Ausarbeitung*
- *10 h = Erstellung der Präsentation*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Hausarbeit 60%*

- *Präsentation 40%*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen: -

Bemerkungen:

- *Teilnahmebeschränkung: 25*
- *Literatur*
 - *Popp, Andreas: Modellierung und Optimierung mit OPL. 2. Aufl., epubli, 2016*
 - *Taha, H. A.: Operations Research, 10th ed., Upper Saddle River, N.J. (Prentice Hall) 2017.*
 - *Weitere Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.*

Seminar: Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung

Modultitel	Seminar: Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung
Modultitel Englisch	Seminar Accounting and Auditing
Modulnummer	88-021-AC04-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Controlling und Wirtschaftsprüfung
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Max Götsche
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende des Seminars erlernen einen sachgerechten und kritischen Umgang mit fach einschlägiger Literatur aus dem Fachbereich Rechnungslegung bzw. Wirtschaftsprüfung.*
- *Sie erlernen ein spezifisches Thema (Forschungsfrage) unter Verwendung geeigneter Methoden zu bearbeiten.*
- *Durch die die Präsentation der Seminararbeit entwickeln Sie ein Verständnis dafür Forschungsergebnisse strukturiert wie prägnant und unter Verwendung geeigneter Medien zu präsentiert.*
- *Nach Abschluss des Seminars verfügen die Studierenden insbesondere über Methodenkompetenz um Forschungsfragen angemessen zu beantworten.*

Inhalte und Themen:

- *Je nach Thema der empirischen Seminararbeiten*
- *Themenblöcke:*
- *Rechnungslegung*
- *Wirtschaftsprüfung*
- *Nachhaltigkeitsberichterstattung*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Besuch der Vorlesungen des Lehrstuhls wird empfohlen.*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Die schriftliche Arbeit soll 15-20 Seiten umfassen.*
- *Für die Präsentation ist ein Zeitfenster von ca. 10 Minuten vorgesehen.*
- *Aufgrund der Kompetenzorientierung des Seminars ist die Kombination einer schriftlichen Arbeit und eines Vortrags unabdingbar.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *21 h = Präsenzzeit Seminar*
- *7 h = Vor- und Nachbereitung Seminar*
- *122 h = Prüfungsvorbereitung (Erstellung der Seminararbeit und der Präsentation)*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Schriftliche Arbeit (80 %)*
- *Präsentation (20 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Einführende Literatur zum wissenschaftlichen Arbeiten (z.B. Swales & Feak, Academic Writing for Graduate Students)*
- *Themenspezifische Literatur*

Seminar: Unternehmensethik, Corporate Governance & Controlling

Modultitel	Seminar: Unternehmensethik, Corporate Governance & Controlling
Modultitel Englisch	Seminar: Business Ethics, Corporate Governance & Management Accounting
Modulnummer	88-021-CO05-H-0818
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Unternehmensethik, insb. Corporate Governance
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Kai Sandner
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Vermittlung vertiefender Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten. Anhand eigenständiger Literaturrecherche vertiefen Studierende ihre Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten und wenden diese auf ausgewählte Fragestellungen an.*
- *Erweitertes Wissen im Bereich wissenschaftlicher Methodik*
- *Fähigkeit zur schriftlichen Dokumentation sachlicher Analysen in Berichtsform sowie komprimierte Präsentation wesentlicher Erkenntnisse*
- *Die Studierenden entwickeln im Rahmen der Ausarbeitung und Präsentation des Seminars ihre Analysefähigkeit, ihre Reflexionsfähigkeit und ihre Präsentationsfähigkeit.*

Inhalte und Themen: *Themen aus den Bereichen:*

- *Unternehmensethik*
- *Corporate Governance*
- *Controlling*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Seminararbeiten in einer Länge von ungefähr 15 Seiten*
- *Präsentation einer Dauer von etwa 15 Minuten*
- *Eine Kombination aus einer schriftlichen Arbeit und einer Präsentation ist notwendig, um die Ziele des Kurses zu erreichen.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *30 h = Präsenzzeit*
- *25 h = Vor- und Nachbereitung Referate*
- *95 h = Seminararbeit*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Seminararbeit (80%)*
- *Präsentation (20%)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Grundlagenliteratur zu wissenschaftlichem Arbeiten, z.B. Theisen, Manuel René (2017), Wissenschaftliches Arbeiten: Erfolgreich bei Bachelor- und Masterarbeit, 17. Auflage, München 2017.*

Seminar zum strategischen Management

Modultitel	Seminar zum strategischen Management
Modultitel Englisch	Seminar on strategic management
Modulnummer	88-021-UF12-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Personal und Organisation
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Max Ringlstetter
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende analysieren selbstständig unterschiedliche Forschungsrichtungen des strategischen Managements und stellen diese vergleichend gegenüber.*
- *Studierende präsentieren ihren Peers Inhalte aktueller Journal Artikel.*
- *Studierende diskutieren die präsentierten Artikel in der Gruppe, ordnen diese in den Kontext des strategischen Managements ein und identifizieren Lücken in der Forschung.*
- *Sie entwickeln eigenständig ein wissenschaftliches Paper, sie wählen hierfür passende Forschungsmethoden aus, bewerten deren Eignung und reflektieren diese kritisch hinsichtlich unterschiedlicher Kontexte und präsentieren ihre Forschungsergebnisse vor der Gruppe.*

Inhalte und Themen:

- *Wissenschaftliche Bearbeitung theoretischer wie praxisrelevanter Problemstellungen*
- *Wechselnde Problemstellungen aus der Forschung zum strategischen Management*
- *Kurzrepetitorium zum wissenschaftlichen Arbeiten*
- *Einführung in unterschiedliche Forschungsmethoden: Strukturierte Literaturübersicht, qualitative und quantitative Sozialforschung*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Absolvierte Pflichtveranstaltung „Strategisches Management“ oder äquivalentes Vorwissen im Bereich des strategischen Managements.*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Das Term-Paper zusammen mit Abschlusspräsentation stellt den Kern des Kurses dar. Die Präsentation der Ergebnisse ermöglicht die kritische Reflexion der eigenen Arbeit.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *45 h = Präsenzzeit Seminar*
- *45 h = Vor- und Nachbereitung Seminar*
- *60 h = Erstellung des Seminarpaper / Präsentationen*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Seminararbeit mit Präsentation (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen: *Teilnahmebeschränkung: 15*

Seminar zum Supply Chain Management

Modultitel	Seminar zum Supply Chain Management
Modultitel Englisch	Supply Chain Management Seminar
Modulnummer	88-021-SCM03-H-408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	Jedes Semester
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, SCM und Operations
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Heinrich Kuhn
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *wenden die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens an und vertiefen ihr Wissen darin.*
- *interpretieren komplexe Entscheidungsprobleme wie sie im Supply Chain Management auftreten.*
- *können erlerntes Wissen im Supply Chain Management anwenden, um Lösungen für die Entscheidungsprobleme vorzuschlagen.*
- *werden in die Lage versetzt, Erkenntnisse der Literatur kritisch zu hinterfragen und die wissenschaftlichen Beiträge zu bewerten.*
- *entwickeln eigene Ideen für weitere Forschungsfragen im Kontext des Supply Chain Management.*

Inhalte und Themen:

- *Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens*
- *Wissenschaftliche Problemlösung und Kommunikation*
- *Einführung in Latex*
- *Methoden des Operations Research*
- *Anpassung der Methoden auf konkrete Problemstellungen*
- *Vorstellung spezifischer individueller Forschungsergebnisse anhand wissenschaftlicher Paper*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Grundlagenwissen eines BWL-Master-Studiums; ab dem 2. Mastersemester belegbar*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis:*
- *Hausarbeit (60 %)*
- *Präsentation (40 %)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *48 h = Präsenzzeit Seminar*
- *12 h = Vor- und Nachbereitung Seminar*
- *68 h = Schriftliche Ausarbeitung*
- *22 h = Erstellung der Präsentation*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Schriftliche Ausarbeitung einer Seminararbeit und Präsentation der wesentlichen Inhalte der Seminararbeit vor der gesamten Seminargruppe*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen: -**Bemerkungen:**

- *Teilnahmebeschränkung: 25*
- *Literatur*
 - *Stadtler, H., Kilger, C., Meyr, H. (Hrsg.): Supply Chain Management and Advanced Planning, 6. Aufl., Berlin (Springer) 2015.*
 - *Weitere Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.*

Service Analytics

Modultitel	Service Analytics
Modultitel Englisch	Service Analytics
Modulnummer	88-021-IFM03-H-0317
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Wirtschaftsinformatik
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Thomas Setzer
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Teilnehmer verstehen die Möglichkeiten und Herausforderungen datenbasierter Modellierung von Dienst- (und Produkt-) Nutzungsverhalten im Digital Commerce und bei CRM-Kampagnen.*
- *Die Teilnehmer beherrschen analytische Methodik zur Personalisierung von Online-Inhalten, -Diensten und -Kampagnen.*
- *Sie sind vertraut mit den Algorithmen moderner Recommender Systems und Active Learning.*
- *Die Studierenden differenzieren zwischen diagnostischen, prädiktiven und präskriptiven Aufgaben und bestimmen und konfigurieren jeweils geeignete Modelle, Methoden und Optimierungskriterien.*
- *Basierend auf ihrem Theorie- und Technikwissen und dessen Umsetzung in Übungen können die Teilnehmer reflektiert Algorithmik und Software-Komponenten für Service Analytics-Aufgaben entwickeln, testen und anpassen.*

Inhalte und Themen: *Mit steigender Bedeutung von Diensten und Digitalisierung werden datenbasierte Erkenntnisse bzgl. Kundenpräferenz und -nutzen immer zentraler, um Kundenbedürfnisse und -verhalten zu antizipieren und die richtigen Produkte oder Dienstleistungen zu empfehlen bzw. anzubieten. Die Veranstaltung behandelt Methodik der Datenanalyse und Verhaltensmodellierung für Aufgaben im Digital Commerce und der Kunden- interaktion. Insb. werden die Algorithmen moderner Recommender Systeme behandelt und erprobt. In der Übung mit der Sprache R, wenden die Teilnehmer ihr Wissen*

auf Praxisprobleme an, entwickeln und testen Empfehlungssysteme auf realistischen, großen Kundendatensätzen. Die Veranstaltung beinhaltet folgende Themen:

- *Einführung in Service Analytics*
- *Anwendungen im Digital Commerce und CRM-Kampagnenmanagement*
- *Vorverarbeitung, Reduktion und Modellierung von Kunden- und Produktdaten*
- *Web-Anwendungen und Analytics, Continuous Engineering*
- *Empfehlungssysteme und Online-Kampagnen-Management*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Grundkenntnisse einer modernen Programmiersprache wie R oder Python wird empfohlen*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung (2 SWS)*
- *Übung (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)*
- *Klausur am Semesterende in englischer Sprache.*
- *Beantwortung darf auch auf Deutsch erfolgen.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *45 h = Präsenzzeit Vorlesung und Übung*
- *75 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung und Übung*

- 30 h = Prüfungsvorbereitung
- 150 h = Arbeitsaufwand gesamt

Modulnote:

- Abschlussklausur (100 %)

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- Taxation M.Sc.

Bemerkungen: -

Social Innovation I: Basics and Concept Development

Modultitel	Social Innovation I: Basics and Concept Development
Modultitel Englisch	Social Innovation I: Basics and Concept Development
Modulnummer	88-021-SRI03-H-0818
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Christliche Sozialethik und Gesellschaftspolitik
Modulverantwortlich	Prof. Dr. André Habisch
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende identifizieren unternehmerische Lösungsansätze für gesellschaftliche Herausforderungen und konzipieren in selbstorganisierten Teams eigene Projekte.*
- *Studierende des Moduls erhalten einen Überblick über interdisziplinäre Konzepte von Innovation und gesellschaftlicher Innovation, gesellschaftlichem Unternehmertum (Social Entrepreneurship) und gesellschaftlichem Engagement von Unternehmen (Corporate Citizenship)*
- *Sie entwickeln ein Verständnis für die gesellschaftlichen Voraussetzungen unternehmerischen Handelns mit besonderer Berücksichtigung von unternehmerischer Innovation.*
- *Sie lernen, ihre eigene Rolle als zukünftige Unternehmer und Manager im Kontext gesellschaftlicher Kooperationsprozesse zu verstehen.*

Inhalte und Themen:

- *Eine Blockveranstaltung vermittelt eine kompakte Einführung und dient der Vernetzung mit gesellschaftlichen und technischen Innovatoren.*
- *Eine Unterstützung bei der Ausarbeitung der Projektidee erfolgt dabei durch themenzentrierte Workshops und Reflektionssitzungen im Rahmen des begleitenden Projektseminars.*
- *Klärung wesentlicher Grundbegriffe: Innovation, gesellschaftliche Innovation, gesellschaftliches Unternehmertum, gesellschaftliches Engagement von Unternehmen*

- *Kulturelle, politische, makroökonomische Bedingungen von Innovation*
- *Spiritualität der Innovation?: Zur Interdependenz von Innovationskraft und intrinsischer Motivation*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *40 h = Präsenzzeit Blockveranstaltung*
- *30 h = Präsenzzeit Projektbesprechungen (Vorlesungsslots)*
- *35 h = Vor- und Nachbereitung Präsenzveranstaltungen*
- *45 h = Schriftliche Ausarbeitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Pitch-Video zur erarbeiteten Projektidee (20 %)*
- *Vorstellung des konzeptionellen Hintergrunds (20 %)*

- *Schriftliche Ausarbeitung der Projektidee (60 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnahmebeschränkung 25*
- *Literatur*
 - *Acemoğlu, D., & Robinson, J. A. (2012). Why nations fail (1. ed Ausg.). New York, NY: Crown Publ.*
 - *Bessant, J. R., & Tidd, J. (2011). Innovation and entrepreneurship (2. ed Ausg.). Chichester: Wiley.*
 - *Brem, A., & Viardot, É. (2013). Evolution of innovation managemente (1st published Ausg.). Basingstoke [etc.]: Palgrave Macmillan.*
 - *Drucker, P. F. (2006). Innovation and entrepreneurship (35. [print.] Ausg.). New York NY: HarperCollins.*
 - *Habisch, A. (2011). Gesellschaftliches Unternehmertum. In Social Entrepreneurship - Social Business : für die Gesellschaft unternehmen (S. 49-66). Wiesbaden: VS Verl. für Sozialwissenschaften.*
 - *Osburg, T., & Schmidpeter, R. (2013). Social innovation. Berlin; New York: Springer.*
 - *Schumpeter, J., & Schumpeter, E. (1986). History of economic analysis (1. publ. in paperback Ausg.). London: Allen & Unwin.*
 - *Sommerrock, K. (2010). Social entrepreneurship business models. Basingstoke: Palgrave Macmillan.*
 - *Tidd, J., & Bessant, J. R. (2013). Managing innovation (5. ed Ausg.). Chichester: Wiley.*

Steuerfunktion 4.0 – Kernelemente einer Digitalisierungsstrategie

Modultitel	Steuerfunktion 4.0 – Kernelemente einer Digitalisierungsstrategie
Modultitel Englisch	Tax function 4.0 – Core elements of a digitization strategy
Modulnummer	88-021-TA12-H-0220
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Reinald Koch
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende des Kurses entwickeln ein Verständnis für die Problematik zunehmend vernetzter und automatisierter Prozesse der Steuerabteilungen der Unternehmen und wie wichtig hierbei eine hinreichende Balance zwischen Effizienz und Compliance ist. Dies führt zu einem Wandel der Aufgabenprofile und zieht somit einen Umbruch der Steuerfunktion nach sich. Dabei wird auch beleuchtet, welche Auswirkungen diese Transformation auf die Mitarbeiter in der Steuerfunktion hat.*
- *Studierende erwerben im Fokus der Automatisierung grundlegendes methodisches Wissen zur Transformation einer Steuerabteilung als Managementaufgabe des CFOs bzw. Head of Tax, welche sich in der Praxis anwenden lassen.*
- *Nach Abschluss des Kurses verfügen die Studierenden über das Wissen, die Fähigkeit einen konzeptionellen Ansatz für die Transformation einer konkreten Steuerfunktion auszuarbeiten.*

Inhalte und Themen:

- *Grundlagen und Funktionsweise des Tax CMS (Methodik basierend auf den Elementen des IDW PS 980)*
- *Grundlagen der Prozessmodellierung – BPMN 2.0*
- *Aufbauorganisation von Steuerabteilungen*

- *Einblick in verschiedene Automatisierungstechnologien (SAP S/4 HANA, Analytics, Cloud, RPA, KI)*
- *Vorgehen bei einem Digitalisierungsprojekt (Zielbild entwickeln – Diagnose stellen – Sollprozesse erarbeiten – Umsetzungsprojekt durchführen)*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Aufbewahrungsvorschriften der Abgabenordnung (nicht zwingend)*
- *Ertragsteuern*
- *Umsatzsteuer*
- *Internationales Steuerrecht (Grundzüge)*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Präsentation*
- *Präsentation (im EY EMEC München) am Ende des Semesters*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *24 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *24 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *102 h = Vorbereitung Präsentation und Abschlussveranstaltung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Präsentation (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnahmebeschränkung: 24*
- *Literatur wird bekannt gegeben*

Stochastische Modelle

Modultitel	Stochastische Modelle
Modultitel Englisch	Stochastic Modeling
Modulnummer	88-021-MG02-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Supply Chain Management und Operations
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Heinrich Kuhn
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Studierende*

- *können statistische Verteilungen erklären.*
- *erhalten ein tiefgehendes Verständnis über die Methoden der fortgeschrittenen analytischen stochastischen Modellierung.*
- *definieren weiterführende Modelle zur Analyse von Prozessen innerhalb von Produktions- und Dienstleistungssystemen.*
- *können die stochastischen Modelle selbstständig auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen anwenden.*
- *erlangen die Fähigkeit, das erlernte Wissen in wissenschaftlichen Forschungsprojekten umzusetzen.*

Inhalte und Themen:

- *Grundlagen und Anwendungen der stochastischen Modellierung*
- *Grundlagen zur Modellbildung, Wahrscheinlichkeiten und Zufallsvariablen*
- *Theoretische Verteilungen: Binomial-, Geometrische-, Poisson-, Weibull-, Phasen-Verteilungen*
- *Diskrete Markow-Ketten*
- *Markow-Ketten in kontinuierlicher Zeit, Geburts- und Sterbeprozess*

- Warteschlangentheorie
- Little 's-Gesetz, Paradoxon der Wartezeit
- $M/M/1$ -Modell, $M/M/c$ -Modell
- $M/M/1/K$ -Modell, $M/M/1/K/K$ -Modell
- Mittelwertanalyse: $M/G/1$ -Modell, $G/G/1$ -Modelle,
- Mehrkunden-Modelle
- Offene Warteschlangennetzwerke: Theorem von Jackson, Netze mit Warteraumbeschränkungen
- Geschlossene Warteschlangennetzwerke: Mittelwert-Analyse (MVA), Faltungs-Algorithmen

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Keine

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Kenntnisse in der ABWL, Operations Management und Management Science
- Kenntnisse in Statistik und Wahrscheinlichkeitsrechnung

Lehr- und Prüfungssprache:

- Deutsch

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- Vorlesung (4 SWS)

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)
- Klausur: Prüfungszeit 90 Minuten über den Inhalt der Vorlesung, der angegebenen Literatur und der Übungsbeispiele.

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- 24 h = Präsenzzeit Vorlesung

- 24 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung
- 24 h = Präsenzzeit Übung
- 48 h = Vor- und Nachbereitung Übung
- 30 h = Prüfungsvorbereitung
- 150 h = Arbeitsaufwand gesamt

Modulnote:

- Klausur (100 %)

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- Taxation M.Sc.

Bemerkungen:

- Hauptquelle:
 - Kuhn, H. und Manitz, M., *Stochastische Modelle, Methoden zur Leistungsanalyse von Sach- und Dienstleistungssystemen*, unveröffentlichtes Manuskript, Ingolstadt und Köln, Oktober 2008.
- Weitere Quellen:
 - Allen, A.O., *Probability, Statistics, and Queueing Theory*, 2nd ed., Orlando (Academic Press) 1990.
 - Gross, D. and Harris, C.M., *Fundamentals of Queueing Theory*, 3rd ed., New York (Wiley) 1998.
 - Hillier, F.S. and G.J. Lieberman, *Introduction to OR*, 8th ed., Boston (McGraw-Hill) 2004.
 - Kleinrock, L., *Queueing Systems, Volume I: Theory*, New York (Wiley), 1975
 - Ross, S.M., *Introduction to Probability Models*, 6th ed., Boston (Academic Press), 1997
 - Taha, H. A., *Operations Research*, 7th Ed., Upper Saddle River, N.J. (Prentice Hall) 2003.

Strukturgestaltungen im Konzern

Modultitel	Strukturgestaltungen im Konzern
Modultitel Englisch	Structuring of Affiliated Groups
Modulnummer	88-021-AC11-S-VL-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Controlling und Wirtschaftsprüfung
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Max Göttsche
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden unterschiedliche Rechtsformen von Unternehmen vergleichen und die an die Rechtformwahl anknüpfenden handels- und steuerrechtlichen Konsequenzen beurteilen.*
- *Studierende können komplexe Unternehmensstrukturen hinsichtlich verschiedener Dimensionen (u.a. Publizität, Haftung) systematisch analysieren und fallspezifisch unternehmerisch geeignete und steuerlich vorteilhafte Gestaltungsmodelle entwickeln.*

Inhalte und Themen:

- *Eignung einzelner Rechtsformen*
- *Verfahrensschritte zur Umgestaltung von Unternehmensgruppen*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Grundlagen der Bilanzierung nach handelsrechtlichen Grundsätzen*
- *Grundlagen des Ertragsteuerrechts und des Umwandlungssteuerrechts*

- *Grundlagen des Gesellschaftsrechts*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung/Workshop (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Präsentation(en) 100 %*
- *Die Präsentationen haben das Ziel, grundsätzliche Problematiken des Themas zu erschließen und Lösungsansätze zu erläutern.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *42 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *33 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *75 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Abschlussklausur (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen: *Teilnahmebeschränkung 20*

Supply Chain Planspiel

Modultitel	Supply Chain Planspiel
Modultitel Englisch	Supply Chain Business Game
Modulnummer	88-021-SCM15-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Supply Chain Management und Operations
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Heinrich Kuhn
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Studierende*

- *analysieren Entscheidungen und Zusammenhänge im Supply Chain Management.*
- *verstehen mithilfe der Unternehmenssimulation „The Fresh Connection“ die Einflüsse und Konsequenzen von Entscheidungen im Supply Chain Management.*
- *erlangen die Fähigkeit zum autonomen, akademischen Selbststudium.*
- *können theoretische Inhalte anwendungsorientiert präsentieren.*
- *kommunizieren in überfachlichen Teams.*

Inhalte und Themen: *Der Kurs beinhaltet eine innovative Kombination aus der Vermittlung theoretischen Hintergrundwissens und der praktischen Anwendung und Erfahrung mithilfe der Unternehmenssimulation „The Fresh Connection“. Im Einzelnen werden behandelt:*

- *Grundlagen und Entscheidungsbereiche des Supply Chain Managements*
- *Zulieferermanagement*
- *Nachfragemanagement*
- *Kapazitäts- und Produktionsmanagement*
- *Bestandsmanagement und Planung*
- *Supply Chain Mapping und Komponentencharakteristika*

- *Supply Chain Strategie*
- *Stellschrauben und KPI's auf strategischer und taktischer Ebene*
- *Externe Kooperationen*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Grundkenntnisse in Produktion und Logistik sowie im Bestandsmanagement*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Präsentationen*
- *Aufgrund der Kompetenzorientierung des Moduls und des interaktiven Charakters unter Einsatz der Unternehmenssimulation „The Fresh Connection“ werden mehrere Gruppenpräsentationen gehalten, die in die Bewertung einfließen*
 - *Einführungspräsentation zum Themengebiet eines Supply Chain Akteurs (30 Minuten)*
 - *Kurzpräsentationen zu den Entscheidungsmöglichkeiten (10 Minuten)*
 - *Präsentation der getroffenen Entscheidungen in den jeweiligen Runden der Unternehmenssimulation, der Lernkurve und der Ergebnisse (15 Minuten)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *60 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *60 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *30 h = Prüfungsvorbereitung*

- 150 h = Arbeitsaufwand gesamt

Modulnote:

- *Einführungspräsentation (50 %)*
- *Kurzpräsentationen (20 %)*
- *Präsentation der getroffenen Entscheidungen (30 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnahmebeschränkung 16*
- *Literatur:*
 - *Fisher, M.L., What is the right supply chain for your product?, Harvard Business Review, March-April 1997*
 - *Christopher, M., Logistics and Supply Chain Management, creating value-added networks, Prentice Hall, 2005*
 - *Chopra, S. and Meindl, Supply Chain Management, Pearson Education, third edition, 2007*

Tax Policy

Modultitel	Tax Policy
Modultitel Englisch	Tax Policy
Modulnummer	88-021-TA10-H-0316
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	VWL, insb. Finanzwissenschaft
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Dominika Langenmayr
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Die Studierenden verfügen über ein breites und detailliertes Verständnis komplexer Steuerwirkungen.*
- *Studierende werden befähigt, steuerliche Regelungen kritisch zu diskutieren und zu bewerten.*
- *Nach Abschluss des Kurses können Studierende mit fortgeschrittenen Methoden der ökonomischen Analyse umgehen und diese auch auf andere Sachverhalte anwenden.*

Inhalte und Themen:

- *Soziale Wohlfahrt und die Ziele der Regierung*
- *Besteuerung von Gütern und Dienstleistungen*
- *Optimale Einkommensbesteuerung*
- *Der Einfluss der Besteuerung auf das Risikoverhalten*
- *Steuerhinterziehung und Gegenmaßnahmen*
- *Kapital- und Unternehmensbesteuerung*
- *Internationaler Steuerwettbewerb*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Gute Mathematikkenntnisse (z.B. sicheres Lösen von Maximierungsproblemen)*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung/Übung (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *28 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *30 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *28 h = Präsenzzeit Übung*
- *30 h = Vor- und Nachbereitung Übung*
- *34 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Klausur (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *J. Gruber, Public Finance and Public Policy, Worth Publishers, 2007 (2nd edition)*
- *J. Hindriks und G. D. Myles, Intermediate Public Economics, MIT Press, 2013 (2nd edition)*
- *G. D. Myles, Public Economics, Cambridge University Press, 2008*
- *B. Salanié, The Economics of Taxation, MIT Press, 2011 (2nd edition)*

The Science of Happiness: A Multi-Disciplinary and Multi-Cultural Approach to Happiness and Well-being

Modultitel	The Science of Happiness: A Multi-Disciplinary and Multi-Cultural Approach to Happiness and Well-being
Modultitel Englisch	The Science of Happiness: A Multi-Disciplinary and Multi-Cultural Approach to Happiness and Well-being
Modulnummer	88-021-WM07-H-0121
Niveau	Master
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Innovation and Creativity
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Shashi Matta
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Dieser Kurs über die Wissenschaft des Glücks richtet sich an Studierende im Masterstudium, die einen tiefen Einblick in einen multidisziplinären (Psychologie, Wirtschaft, Soziologie) und einen multikulturellen (Philosophie, Theologie) Ansatz für Glück und Wohlbefinden erhalten möchten. Die Hauptziele des Kurses sind:*

- *Kritische Untersuchung fortgeschrittener Theorien über Glück und Wohlbefinden durch die Betrachtung aktueller Forschung und Lehre aus verschiedenen Bereichen.*
- *Identifizierung und Untersuchung von Faktoren, die das Glück und Wohlbefinden in verschiedenen Bereichen (Berufs-/Arbeitsleben, persönliches und soziales Leben, Konsumbereich) beeinflussen.*
- *Zusammenführung von Theorien aus verschiedenen Disziplinen über die Hintergründe von Glück und Wohlbefinden.*
- *Identifizierung und Erklärung von verschiedenen Dimensionen von Glück und subjektiven Wohlbefinden und wie sie zusammenhängen.*
- *Erlernen von Theorien und Rahmenwerke zu Glück und Wohlbefinden aus verschiedenen kulturübergreifenden, philosophischen und theologischen Denkweisen.*

- *Lernen über umsetzbare Interventionen für das Glück und Wohlergehen des Einzelnen im persönlichen und beruflichen Leben.*
- *Förderung einer vertieften Wertschätzung von kritischem Denken, emotionaler Intelligenz und Kreativität als Fähigkeiten, die für persönliches und berufliches Glück und Wohlbefinden erforderlich sind.*

Die Studierenden werden mit mehreren internationalen Gastprofessoren aus verschiedenen Bereichen in Kontakt kommen, die zu Themen Glück und Wohlbefinden forschen und lehren. Der Kurs richtet sich an Studierende aus verschiedenen Programmen und wird daher die intellektuelle und funktionale Vielfalt einbeziehen und fördern. Neben Kenntnissen über fortgeschrittene Themen im Bereich Glück und Wohlbefinden werden die Studierenden auch Soft Skills wie Teamarbeit und Kommunikation erwerben. Da die Vorlesungen und Tutorien auf Englisch gehalten werden und die Studierenden ihr Prüfungsleistung auf Englisch einreichen müssen, werden die Studierenden die Möglichkeit haben, ihre Sprachkenntnisse in einem beruflichen Umfeld zu verbessern.

Inhalte und Themen:

- *Teil I: Einführung zu Glück und subjektives Wohlbefinden*
 - *Das Konstrukt des Glücks: Definitionen aus mehreren Disziplinen*
 - *Komponenten, die subjektives Wohlbefinden umfassen*
- *Teil II: Glück und Wohlbefinden: Perspektiven aus der Psychologie*
 - *Forschung über Glück und Wohlbefinden aus der Sicht der Kognitions- und Sozialpsychologie*
 - *Glück und die Psychologie von Achtsamkeit, Dankbarkeit, Prosozialität und Zielen*
- *Teil III: Fröhlichkeit und Wohlbefinden: Perspektiven aus Wirtschaft und Soziologie*
 - *Was beeinflusst (und motiviert) das Glück als Arbeitnehmer und als Verbraucher?*
 - *Die Beziehung zwischen Glück und Einkommen / Reichtum*
- *Teil IV: Kulturelle Annäherungen an das Glück: Perspektiven aus Philosophie und Theologie*
 - *Eine historische Perspektive über das Streben nach Glück weltweit*
 - *Übereinstimmende und abweichende Ansichten über Glück und Wohlergehen im Ost und West*
- *Teil V: Messen von Glück*
 - *Mehrere Ansätze zur Messung des Glücks*

– UPenn Verzeichnis des authentischen Glücks, Messung des subjektiven Wohlbefindens, Index des Bruttonationalglücks

- *Teil VI: Gelebtes Glück*

- *Gestaltung von Interventionen für Glück und Wohlbefinden im persönlichen und beruflichen Umfeld*

- *Kultivierung von kritischem Denken, emotionale Intelligenz und Kreativität zum Glücklich sein*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung (virtuell via Zoom)*
- *Tutorium (virtuell via Zoom)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Die Studierenden müssen ein Portfolio mit einer individuellen Komponente und einer gemeinschaftliche Komponente online einreichen. Die Einzelkomponente besteht aus einer Reflexion und einem Habit Journal mit 10 Einträgen in einer vorher selbst gestalteten Vorlage von je einer Seite. Die Gruppenarbeit besteht aus einer Semesterarbeit.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *28 h = Anwesenheit: Vorlesungen*
- *28 h = Anwesenheit: Tutorien*

- 28 h = Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen
- 28 h = Vor- und Nachbereitung der Tutorien
- 38 h = Vorbereitung des Portfolios
- 150 h = Arbeitspensum insgesamt

Modulnote:

- Portfolio (100%)

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- Studium.Pro

Bemerkungen: Spezifische Leseaufträge (aus ausgewählten Buchkapiteln und Artikeln aus hochrangigen Zeitschriften) zur Vorbereitung auf die einzelnen Kurse werden vor Kursbeginn im Lehrplan bekannt gegeben. Im Folgenden finden Sie eine Liste ausgewählter Leseaufträge für diesen Kurs.

- Ausgewählte Kapitel aus folgenden Büchern:
- Lyubomirsky, S. (2007). *The How of Happiness: A Scientific Approach to Getting the Life you Want*. Penguin Press.
- Raghunathan, R. (2016). *If You're So Smart, Why Aren't You Happy?* Portfolio Press.
- Thaler, R. H., & Sunstein, C. (2009). *Nudge: Improving Decisions About Health, Wealth, and Happiness*. New York: Penguin Books. Zeitschriftenartikel (alphabetisch nach Autoren geordnet):
- Bhattacharjee, A. & Cassie Mogilner, C. (2014). *Happiness from Ordinary and Extraordinary Experiences*. *Journal of Consumer Research*, 41(1), 1-17.
- Boyce, Christopher J., Brown, Gordon D. A., & Moore, Simon C. (2010). *Money and Happiness: Rank of Income, Not Income, Affects Life Satisfaction*. *Psychological Science*, 21(4), 471-474.
- Brown, K. W., & Ryan, R. M. (2003). *The Benefits of Being Present: Mindfulness and its Role in Psychological Well-being*. *Journal of Personality and Social Psychology*, 84, 822-848.
- Chancellor, J., Margolis, S. M., Jacobs Bao, K., & Lyubomirsky, S. (2018). *Everyday Prosociality in the Workplace: The Benefits of Giving, Getting, and Glimpsing*. *Emotion*, 18, 507-517.
- Dunn, E. W., Aknin, L. B., & Norton, M. I. (2008). *Spending Money on Others Promotes Happiness*. *Science*, 319, 1687-1688.

- Emmons, R. A., & McCullough, M. E. (2003). *Counting Blessings versus Burdens: An Experimental Investigation of Gratitude and Subjective Well-being in Daily Life*. *Journal of Personality & Social Psychology*, 88, 377-389
- Helliwell, J. F., & Aknin, L. B. (2018). *Expanding the Social Science of Happiness*. *Nature Human Behavior*, 2, 248–252.
- Huppert, F. (2010). *Happiness Breeds Prosperity*. *Nature*, 464, 1275-1276.
- Kosaka, K. (2007). *A Sociology for Happiness: Beyond Western versus Non-Western Perspectives*. *Sociological Bulletin*, 56(3), 369-382.
- Lyubomirsky, S. (2011). *Psychology: Holding on to Happiness*. *Nature*, 471, 302-303.
- McMahon, D. M. (2008). *The Pursuit of Happiness in History*. In M. Eid & R. J. Larsen (Eds.), *The Science of Subjective Well-being* (pp. 80-93). New York: Guilford Press.
- Mogilner, C. (2010). *The Pursuit of Happiness: Time, Money and Social Connection*. *Psychological Science*, 21(9), 1348-1354
- Myers, D. G. (2000). *The Funds, Fiends, and Faith of Happy People*. *American Psychologist*, 55, 56-67.
- Oishi, S., Kesebir, S., & Diener, E. (2011). *Income Inequality and Happiness*. *Psychological Science*, 22(9), 1095-1100.
- Reichhardt, T. (2006). *A Measure of Happiness*. *Nature*, 444, 418-419.
- Rothbard, N. P., & Wilk, S. L. (2011). "Waking up on the Right or Wrong Side of the Bed: Start-of-Workday Mood, Work Events, Employee Affect, and Performance," *Academy of Management Journal*, 54(5), 959-980.
- Stone, A. A. (2006). *Would you be happier if you were richer? A Focusing Illusion*. *Science*, 312, 1908-1910.
- Tamir, M., Schwartz, S. H., Oishi, S., & Kim, M. Y. (2017). *The Secret of Happiness: Feeling Good or Feeling Right?* *Journal of Experimental Psychology: General*, 146 (10), 1448-1459.
- Urry, H. L., Nitschke, J. B., Dolski, I., Jackson, D. C., Dalton, K. M., Mueller, C. J. et al. (2004). *Making a Life Worth Living: Neural Correlates of Well-being*. *Psychological Science*, 15, 367-372.
- Whillans, A. V., Dunn, E. W., Smeets, P., Bekkers, R., & Norton, M. I. (2017). *Buying Time Promotes Happiness*. *Proceedings from the National Academy of Sciences*, 114. 8523-8527.

Theorien und Strategien des Destinationsmanagements und -marketings

Modultitel	Theorien und Strategien des Destinationsmanagements und -marketings
Modultitel Englisch	Theory and Strategy in Destination Management and Marketing
Modulnummer	88-021-BR02-H-0812
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Lehrstuhl Tourismus
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Harald Pechlaner
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Die Studierenden des Moduls werden:*

- *einen sachgerechten und kritischen Umgang mit grundlegenden Begriffen des Tourismusmanagements erlernen,*
- *werden ein vertieftes Verständnis für die speziellen Fragestellungen des Tourismussektors entwickeln,*
- *einen Einblick in die praktische Umsetzung ausgewählter Fragestellungen erhalten,*
- *lernen eigenständig Themen aus dem Bereich Tourismus zu bearbeiten,*
- *auf aktuelle Fragen des Tourismusmanagements sensibilisiert,*
- *mit Unternehmen und Akteuren in Kontakt gebracht, die sich aktiv in der Praxis mit den zuvor besprochenen Fragestellungen beschäftigen.*

Inhalte und Themen: *Die Studierenden sollen mit neuen und vor allem aktuellen Konzepten des Destinationsmanagements und -marketings konfrontiert werden. Ausgehend von neuen strukturellen Ansätzen des Destinationsmanagements geht es darum wesentliche Probleme und Perspektiven des Managements und Marketings von touristischen Dienstleistungen im Kontext moderner Ansätze verständlich zu machen. Ziel des Moduls ist es den Studierenden einen vertieften Einblick in die Grundlagen des strategischen Managements von Tourismusunternehmen zu geben. Darauf aufbauend besteht*

das Ziel der Veranstaltung darin, die Studierenden zu befähigen, auf der Grundlage von Methoden und Instrumenten des Destinationsmanagements Mittel- bis Langfriststrategien für die touristischen Anbieter zu formulieren. Inhalt des Moduls sind ausgewählte Thematiken aus den unterschiedlichen Branchen und Industrien des Tourismus sowie das Hervorstellen der Vernetzung zwischen diesen Branchen und Industrien. Vertiefend werden die Zusammenhänge zwischen Destinations-, Standort- und Regionalmanagement diskutiert. Es wird die Theorie des Destinationsmanagements aufgearbeitet. Zudem werden ausgewählte Strategien des Managements traditioneller Destinationen und des Marketings sowie der Produkt- und Angebotsentwicklung in diesem Modul präsentiert und diskutiert.

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung/Seminar (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Ausarbeitung und Vorstellung einer wissenschaftlichen Präsentation in Kleingruppen*
- *Gegenüberstellung und Diskussion der Präsentationsthemen unter aktivem Einbezug der Studierenden*
- *Reflexion der betrachteten Themen und gelernten Inhalte*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *60 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *30 h = Vor- und Nachbereitung Übung*

- 60 h = Prüfungsvorbereitung
- 150 h = Arbeitsaufwand gesamt

Modulnote:

- Portfolio (100 %)

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- Taxation M.Sc.

Bemerkungen: -

Umsatzsteuerrecht

Modultitel	Umsatzsteuerrecht
Modultitel Englisch	Value Added Tax (VAT)
Modulnummer	88-021-TX03-H-0917
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Reinald Koch
Leistungspunkte ECTS-Punkte	2.5 ECTS

Kompetenzen:

- *Aufgrund der Höhe des Steueraufkommens und der Betrugsanfälligkeit ist die Umsatzsteuer in den vergangenen Jahren zunehmend in den Fokus der Finanzbörden sowie der Unternehmen gerückt.*
- *Studierende des Kurses lernen die Grundzüge des deutschen Umsatzsteuerrechts kennen und entwickeln ein Verständnis für die praktischen Herausforderungen im Bereich Umsatzsteuer für nationale und internationale Unternehmen.*
- *Studierende erwerben Techniken zur Lösung von umsatzsteuerlichen Sachverhalten und deren eigenständige Übertragung auf neue Sachverhalte. Dabei erlernen sie auch den Umgang mit den einschlägigen Rechtsquellen.*
- *Nach Abschluss des Kurses verfügen die Studierenden über das notwendige Wissen, umsatzsteuerliche Fragestellungen zu lösen.*

Inhalte und Themen:

- *Unternehmer und Organschaft*
- *Lieferungen (Ort der Lieferung, Reihengeschäfte, innergemeinschaftliche Lieferung, Ausfuhr)*
- *Sonstige Leistungen (Leistungsaustausch, Schadenersatz etc.)*
- *Steuerschuldner, Steuerentstehung und Bemessungsgrundlage*

- *Vorsteuerabzug, Umsatzsteuer und Lohnsteuer*
- *Compliance: Umsatzsteuer-Voranmeldung, Umsatzsteuererklärung etc.*
- *Besonderheiten Real Estate, M&A inkl. Geschäftsveräußerung im Ganzen*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Jahresabschluss und Unternehmensbesteuerung oder ein vergleichbarer Kurs wird empfohlen*
- *Unternehmenssteuerrecht oder ein vergleichbarer Kurs wird empfohlen*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung (1 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Präsentation zu einer Fragestellung und Diskussion*
- *In Arbeitsgruppen ist eine Präsentation zu einer vorgegebenen Fragestellung ((z.B. aktuelle Rechtsprechung, Fragestellung Mandant, Sachverhalt Betriebsprüfung) auszuarbeiten, vorzustellen und zu diskutieren.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *16 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *16 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *35 h = Bearbeitung Fallstudie*
- *8 h = Präsenzzeit Abschlusspräsentation*

- *75 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Präsentation und Diskussion (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen: *Literatur wird bekannt gegeben*

Umwandlungsrecht

Modultitel	Umwandlungsrecht
Modultitel Englisch	Commutation Law
Modulnummer	88-021-WR07-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht und Insolvenzrecht
Modulverantwortlich	Prof. Dr. iur. Christian Heinrich
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende des Moduls erlernen einen sachgerechten und kritischen Umgang mit grundlegenden Begriffen des Umwandlungsrechts.*
- *Ziel ist es, ein Verständnis für übergreifende Zusammenhänge im Umwandlungsrecht zu entwickeln.*
- *Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über fundierte Kenntnisse des Umwandlungsrechts.*

Inhalte und Themen:

- *Die Vorlesung vertieft die Grundlagen und Besonderheiten des Umwandlungsrechts.*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Privatrecht I und II*
- *Handels- und Gesellschaftsrecht*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)*
- *In der Klausur am Ende des Semesters wird anhand von Theoriefragen und Fallaufgaben der erlernte Stoff geprüft.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *26 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *100 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *24 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Klausur (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen: -

Umwandlungssteuerrecht

Modultitel	Umwandlungssteuerrecht
Modultitel Englisch	Restructuring of Organizations
Modulnummer	88-021-TA03-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL und Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Reinald Koch
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende des Kurses entwickeln ein Verständnis für die bei Änderungen der Rechtsform und der Beteiligungsverhältnisse in Unternehmen anfallenden steuerlichen und außersteuerlichen Fragestellungen.*
- *Studierende erweitern ihre Fähigkeiten, Informationen zu strukturieren, zu bearbeiten und richtig zu interpretieren. Dabei erlernen sie die Anwendung der einschlägigen Rechtsquellen, deren Kommentierungen als auch den entsprechenden Urteilen und Verwaltungsanweisungen.*
- *Nach Abschluss dieser Veranstaltung verfügen die Studenten über Kenntnisse der steuerlichen Konsequenzen von in der Praxis verbreiteten Umstrukturierungsmaßnahmen und können diese zur Beurteilung auch komplexerer Sachverhalte anwenden.*

Inhalte und Themen:

- *Überblick zum Umwandlungsrecht*
- *Verschmelzung von Kapitalgesellschaften auf Personengesellschaften*
- *Verschmelzung von Kapitalgesellschaften*
- *Spaltung von Kapitalgesellschaften*
- *Einbringung in Kapital- und Personengesellschaften*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Jahresabschluss und Unternehmensbesteuerung oder ein vergleichbarer Kurs wird empfohlen*
- *Unternehmenssteuerrecht oder ein vergleichbarer Kurs wird empfohlen*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung mit zahlreichen Übungsbeispielen (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *28 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *56 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *66 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Abschlussklausur (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen: *Literatur wird bekannt gegeben*

Unternehmensethik

Modultitel	Unternehmensethik
Modultitel Englisch	Advanced Business Ethics
Modulnummer	88-021-ETH27-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Christliche Sozialethik und Gesellschaftspolitik
Modulverantwortlich	Prof. Dr. André Habisch
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Studierende des Moduls erlernen einen sachgerechten und kritischen Umgang mit grundlegenden Begriffen der Unternehmensethik. Sie richtet sich speziell an Studierende mit geringen Vorkenntnissen aus dem BA.*
- *Sie entwickeln ein Verständnis für die übergreifenden Zusammenhänge verschiedener Dimensionen verantwortlichen unternehmerischen Handelns im Kontext gesellschaftlicher Entwicklungen.*
- *Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden zudem über Grundkenntnisse von Konzepten wie Corporate Social Responsibility, Corporate Citizenship, Sustainability etc.*
- *Zur Erarbeitung dieser Kompetenzen soll die begleitende Übung wesentlich beitragen.*

Inhalte und Themen:

- *Unternehmensethik als Disziplin angewandter Ethik: Begriffe, Paradigmen, Ansatzpunkte*
- *Unternehmen als Akteure und Resultat gesellschaftlicher Modernisierung: sozialwissenschaftliche Perspektiven*
- *Einzelwirtschaftliches Handeln und Dilemmasituationen in der Marktwirtschaft*
- *Unternehmen und unternehmerische Verantwortung im Kontext der Globalisierung*
- *Handlungsfelder verantwortlichen Unternehmenshandelns: CSR, Markenmanagement, Qualitätsmanagement, Beruf & Familie, Nachhaltigkeitsmanagement, gesellschaftliches Engagement (Corporate Citizenship), CSR Kommunikation und Nachhaltigkeitsberichterstattung*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung/Übung (4 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)*
- *Das Modul wird durch eine Klausur abgeschlossen, die Multiple Choice wie auch Textfragen enthält. In der begleitenden Übung werden Fallstudien bearbeitet und Kurzpräsentationen gehalten.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *44 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *66 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung (100% der Lehrveranstaltung)*
- *40 h = Prüfungsvorbereitung und ggf. Kurzreferate*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Klausur (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- Backhaus-Maul, H; Biedermann, C; Nährlich, S. & Polterauer, J. (Eds.) (2010) *Corporate Citizenship in Deutschland. Gesellschaftliches Engagement von Unternehmen. Bilanz und Perspektiven*, 2. Auflage, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Crane, A. & Matten, D. (2010) *Business ethics. Third Edition*. Oxford: Oxford University Press.
- Gazdar, K.; Habisch, A., Kirchhoff, K.R. & Vaseghi, S. (Eds.) (2006) *Erfolgsfaktor Verantwortung. Corporate Social Responsibility professionell managen*, Berlin-Heidelberg: Springer.
- Habisch, A.; Schmidpeter, R. & Neuereiter, M. (Eds.) (2008) *Handbuch Corporate Citizenship. Corporate Social Responsibility für manager*, Berlin-Heidelberg: Springer.
- Habisch, A; Jonker, J.; Wegner, M. & Schmidpeter, R. (Eds.) (2005) *Corporate Social Responsibility Across Europe. Discovering National Perspectives of Corporate Citizenship*. Berlin-Heilderberg: Springer.
- Habisch, A.; Loza Adauí, C. (2012) *Entrepreneurial Spirit and the Role of Gratuitousness for Innovation*, in D. Melé & C. Dierksmeier (Eds.) *Human Development in Business: Values and Humanistic Management in the Encyclical Caritas in Veritate*, Hampshire: Palgrave Macmillan, pp. 217-236.
-
- Habisch, A.; Loza Adauí, C. (2013) *Unentgeltlichkeit als Kategorie Sozialen Handelns: Gesellschaftlichen Engagement nach "Caritas in Veritate"*, in J. Althammer (Ed.) *Caritas in Veritate: Katholische Soziallehre im Zeitalter der Globalisierung*, Berlin: Duncker & Humblot, pp . 173-188.
- Koths, G.; Holl, F. (2012) *Verantwortungsvoller Konsum – Ein Problem asymmetrisch verteilter Information?* in A. Schneider & R. Schmidpeter (Eds.) *Corporate Social Responsibility*, Berlin: Springer, pp. 663-679.
- McLean, B.; Elkind, P. (2004) *The smartest guys in the room: The amazing rise and scandalous fall of ENRON*, New York: Penguin.
- Melé, D. (2009) *Business ethics in action. Seeking human excellence in organizations*. Hampshire: Palgrave Macmillan.
- Melé, D. (2012) *Management ethics. Placing ethics at the core of good management*. Hampshire: Palgrave Macmillan.

- *Painter-Morland, M. & ten Bos, R., (Eds.) (2011) Business ethics and continental philosophy, Cambridge: Cambridge University Press.*
- *Schneider, A. & Schmidpeter, R. (Eds.) Corporate Social Responsibility, Berlin: Springer.*
- *Spence, L.; Habisch, A. & Schmidpeter, R. (2004) Responsibility and Social Capital. The World of Small and Medium Sized Enterprises, Chippenham-New York: Palgrave Macmillan.*
- *Visser, W & Tolhurst, N (Eds.) (2010) The World Guide to CSR. A Country-by-Country Analysis of Corporate Sustainability and Responsibility, Sheffield: Greenleaf.*

Wirtschaftliches Prüfungswesen

Modultitel	Wirtschaftliches Prüfungswesen
Modultitel Englisch	Internal and external auditing
Modulnummer	88-021-AC05-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	ABWL, Controlling und Wirtschaftsprüfung
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Max Göttsche
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Diese Veranstaltung gibt den Studierenden einen vertiefenden Einblick in die Konzepte und Prinzipien des wirtschaftlichen Prüfungswesens.*
- *Studierende des Kurses erlernen einen sachgerechten und kritischen Umgang mit fortgeschrittenen Prüfungstechniken unter besonderer Berücksichtigung des risikoorientierten Prüfungsansatzes.*
- *Studierende entwickeln ein Verständnis für die übergreifenden Zusammenhänge der Teildisziplinen des wirtschaftlichen Prüfungswesens (Prüfungsgegenstand, Prüfungstechnik, Prüfungsgrundsätze und der Rechnungslegung).*
- *Darüber hinaus erhalten die Studierenden einen Überblick über den Stand der empirischen Wirtschaftsprüfungsforschung (u.a. Prüfungshonorare, Unabhängigkeit, Ethik).*
- *Nach Abschluss des Kurses verfügen die Studierenden über die Kompetenz, Fragenstellungen aus dem Bereich Wirtschaftsprüfung in fachlicher und ethischer Hinsicht bearbeiten zu können.*

Inhalte und Themen:

- *Einleitung und Grundlagen der Wirtschaftsprüfung*
- *Corporate Governance*
- *Internes Kontrollsystem/Risikofrüherkennungssystem*
- *Analytische Prüfungshandlung*

- *Einzelfallprüfung*
- *Dolose Handlungen*
- *Prüfungshonorare*
- *Unabhängigkeit*
- *Ethik*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Grundkenntnisse im Bereich Prüfungslehre/Wirtschaftsprüfung*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung (2 SWS)*
- *Bearbeitung von Case-Studies*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur (90 Minuten)*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *21 h = Präsenzzeit Vorlesung*
- *56 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung*
- *73 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Klausur (100 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Wirtschaftsprüfer-Handbuch Bd1, hrsg. vom IDW, aktuelle Auflage; Prüfungsstandards des IDW; HGB*
- *Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekanntgegeben.*

Wirtschafts- und Unternehmensethik

Modultitel	Wirtschafts- und Unternehmensethik
Modultitel Englisch	Advanced Economic Ethics
Modulnummer	88-021-ETH20-S-SE-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Economic Ethics and Social policy
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Jörg Althammer
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Students will be enabled to gain in-depth-knowledge of the theories and methods of normative economic ethics. Furthermore, they reflect about the basics of welfare economics and the economic theory of distributive justice.*
- *The course enables students to perceive ethical problems at an economy wide level, to analyze them, and to develop appropriate solutions.*

Inhalte und Themen:

- *Social Choice and Welfare Economics*
- *Economic Theory of distributive justice*
- *Game Theory and Economic Ethics*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Basic knowledge in economic theories*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Seminar (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Work performance will be mainly evaluated by means of a term paper (about 15 pages). However, a presentation in combination with the term paper is necessary to ensure that students reflect on their understanding of these advanced topics.*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *20 h = Time of attendance lecture*
- *20 h = Preparation and postprocessing lecture*
- *100 h = Exam preparation*
- *150 h = Total workload*

Modulnote:

- *Term paper / essay (80 %)*
- *Oral presentation (20 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Die Vorlesung orientiert sich stark an:
– Merchant, K. A. and Van der Stede, W. A., Management Control Systems, FT Prentice Hall, 2012 (third edition). [MS]*

- Sen, A. (1988): *On Ethics and Economics*, Oxford.
- Gaertner, W. (2006): *A Primer in Social Choice Theory*, Oxford.
- Ng, Y-K. (2004): *Welfare Economics. Towards a More Complete Analysis*, New York.

Zeitreihenanalyse

Modultitel	Zeitreihenanalyse
Modultitel Englisch	Time Series Analysis
Modulnummer	88-021-OM01-H-0408
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Statistik und Quantitative Methoden
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Ulrich Küsters
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen:

- *Die Studierenden besitzen die methodische Kompetenz und Theoriebasis und können damit wichtige praxis-relevante statistische Verfahren der Zeitreihenanalyse benennen und erklären.*
- *Die Studierenden können ausgewählte Verfahren mit Hilfe einer statistischen Softwareumgebung wie R anwenden, berechnen und deren Ergebnisse interpretieren.*
- *Anhand der wichtigen konzeptionellen und theoretischen Erweiterungen der Methoden der Zeitreihenanalyse, die beispielsweise in der Kapitalmarkttheorie und zur Schätzung von Marktreaktionsfunktionen im Marketing benötigt werden, eignen sich die Studierenden die Kompetenzen an, problemorientiert und kontextbezogen zu entscheiden.*

Inhalte und Themen:

- *ARIMA(p,d,q)-Modelle im Detail (Box-Jenkins-Modelle)*
 - Modelle
 - Schätzung
 - Unit-Root-Tests (Bestimmung der Integrationsordnung d)
 - Modellidentifikation (Bestimmung der Ordnungsparameter p und q)
 - Modellevaluation und Residuendiagnostik
 - Prognoseformeln und Konfidenzintervalle

- *Überblick über saisonale ARIMA-Modelle*
- *Überblick über ARIMA-basierte Regressionsmodelle*
 - *Interventionsmodelle*
 - *Transferfunktionen*
 - *Ausreißerdiagnostik*
- *Überblick über ARCH- und GARCH-Modelle*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler*
- *Deskriptive Statistik und Wahrscheinlichkeitstheorie*
- *Induktive und Multivariate Statistik*
- *Angewandte statistische Methoden*
- *Statistische Prognoseverfahren*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Deutsch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Vorlesung (2 SWS)*
- *Übung (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Klausur oder mündliche Prüfung*

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *28 h = Präsenzzeit Vorlesung*

- 28 h = Vor- und Nachbereitung Vorlesung
- 28 h = Präsenzzeit Übung
- 28 h = Vor- und Nachbereitung Übung
- 38 h = Prüfungsvorbereitung
- 150 h = Arbeitsaufwand gesamt

Modulnote:

- Abschlussklausur oder mündliche Prüfung (100 %)

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- Taxation M.Sc.

Bemerkungen:

- Die Vorlesung orientiert sich stark an:
 - Merchant, K. A. and Van der Stede, W. A., *Management Control Systems*, FT Prentice Hall, 2012 (third edition). [MS]
- Teinahmebeschränkung: 19
- Küsters, U. (2015): *Zeitreihenanalyse: Box-Jenkins-Modelle*. KUE.
- Cryer, J.D. und Chan, K.-S. (2008): *Time Series Analysis: With Applications in R*. Springer.
- Wei, W.W.S. (2006): *Time Series Analysis: Univariate and Multivariate Methods*. 2. Auflage. Addison-Wesley.
- Diebold, F.X. (2007): *Elements of Forecasting*. 4. Auflage. Thomson-South Western.

Aktuelle Wirtschaftsthemen aus Spanien & Lateinamerika

Modultitel	Aktuelle Wirtschaftsthemen aus Spanien & Lateinamerika
Modultitel Englisch	Gestión Empresarial en España y Latinoamérica
Modulnummer	82-021-KUG10-H-0818
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Zentrum für Wirtschaftssprachen
Modulverantwortlich	Lawrence Diederich
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *In diesem Modul*

- *erweitern Studierende den bereits vorhandene Fachvokabelschatz in der Zielsprache*
- *erwerben Studierende sprachliche Mittel für Diskussionen und Präsentationen auf Niveau B2+/C1*

Inhalte und Themen:

- *Modulinhalt sind tagesaktuelle Wirtschaftsthemen aus Spanien und Lateinamerika*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Wirtschaftsspanisch I & II o.ä., Niveau B2+*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Spanisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- Übung (3 SWS)

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio
- Die Abschlussnote ergibt sich aus
 - der Quantität und Qualität der mündlichen Mitarbeit
 - einer Klausur mit einem Text zu einem aktuellen Wirtschaftsthema
 - einer Präsentation zu einem aktuellen Wirtschaftsthema

Aufgrund der Kompetenzorientierung des Moduls ist die Kombination von Teilprüfungen zwingend notwendig.

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- 39 h = Präsenzzeit Übung
- 59 h = Vor- und Nachbereitung Übung
- 52 h = Prüfungsvorbereitung
- 150 h = Arbeitsaufwand gesamt

Modulnote:

- Mündliche Prüfung (50 %)
- Schriftliche Prüfung (50 %)

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- Taxation M.Sc.

Bemerkungen: Teilnahmebeschränkung: 15

Interkulturelle Kommunikation

Modultitel	Interkulturelle Kommunikation
Modultitel Englisch	Intercultural Communication
Modulnummer	82-021-KUG12-H-0507
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Zentrum für Wirtschaftssprachen
Modulverantwortlich	Lawrence Diederich
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *Die Studierenden*

- *erkennen kulturelle Unterschiede mithilfe relevanter Theorien und Konzepte (culture general)*
- *reflektieren unterschiedliche kulturelle Werte, Erwartungen und Verhaltensweisen von Amerikanern und Deutschen im Wirtschaftsleben (culture-specific).*
- *erwerben interkulturelle Kompetenz durch Reflektion eigener Werte und Verhaltensweisen*
- *verbessern ihre Interaktionskompetenz im Austausch mit internationalen Kommilitonen.*

Inhalte und Themen:

- *Kultur*
- *Stereotypen und Kulturschock*
- *Kultur und Konfliktlösungen*
- *Kultur und gender*
- *Deutsche und amerikanische Wertestrukturen*
- *Deutsch-amerikanische Teams*
- *Deutsch-amerikanische Verhandlungen und Besprechungen.*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Wirtschaftsenglisch I & II o.ä., Niveau B2+*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Englisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Übung (2 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Die Abschlussnote ergibt sich aus*
 - *der Quantität und Qualität der mündlichen Mitarbeit*
 - *einer Klausur über die behandelten Themen*
 - *einem termpaper (10 Seiten) zu einem selbstgewählten und relevanten Thema*

Aufgrund der Kompetenzorientierung des Moduls ist die Kombination von Teilprüfungen zwingend notwendig.

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *26 h = Präsenzzeit Übung*
- *52 h = Vor- und Nachbereitung Übung*
- *72 h = Prüfungsvorbereitung/Paper*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Mündliche Prüfung (40 %)*
- *Schriftliche Prüfung (30 %)*

- *Termpaper (30 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen:

- *Teilnahmebeschränkung: 15*

La gestion de l'entreprise

Modultitel	La gestion de l'entreprise
Modultitel Englisch	French for Management
Modulnummer	82-021-KUG05-H-0507
Niveau	Mastermodul
Turnus des Angebots	SoSe
Geberstudiengang	Betriebswirtschaftslehre M.Sc.
Institutionelle Verankerung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät Ingolstadt
Beteiligte Fachgebiete	Zentrum für Wirtschaftssprachen
Modulverantwortlich	Lawrence Diederich
Leistungspunkte ECTS-Punkte	5 ECTS

Kompetenzen: *In diesem Modul erwerben Studierende*

- *Begriffe des Unternehmensmanagements in der Zielfachsprache*
- *Interaktionskompetenzen durch regelmäßige Gruppenarbeit*
- *Reflexionskompetenz durch extensives Feedback*
- *grundlegende interkulturelle Kompetenzen*

Inhalte und Themen:

- *Das Modul beschäftigt sich mit unterschiedlichen Managementkonzepten und -techniken und die dafür notwendigen sprachlichen Mittel. (Niveau C1).*

Formale Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Keine*

Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme:

- *Wirtschaftsfranzösisch I & II o.ä., Niveau B2+*

Lehr- und Prüfungssprache:

- *Französisch*

Lehr- und Lernformen/ Lehrveranstaltungstypen:

- *Übung (3 SWS)*

Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:

- *Mit mindestens „ausreichend“ bewerteter Leistungsnachweis: Portfolio*
- *Die Abschlussnote ergibt sich aus*
 - *der Quantität und Qualität der mündlichen Mitarbeit*
 - *einer Klausur mit einem Text zu einem aktuellen Wirtschaftsthema*
 - *einer Präsentation zu einem aktuellen Wirtschaftsthema*

Aufgrund der Kompetenzorientierung des Moduls ist die Kombination von Teilprüfungen zwingend notwendig.

Zeitaufwand/ Berechnung der ECTS-Punkte innerhalb des Moduls:

- *39 h = Präsenzzeit Übung*
- *59 h = Vor- und Nachbereitung Übung*
- *52 h = Prüfungsvorbereitung*
- *150 h = Arbeitsaufwand gesamt*

Modulnote:

- *Mündliche Prüfung (20 %)*
- *Klausur (30 %)*
- *Präsentation (50 %)*

Polyvalenz mit anderen Studiengängen:

- *Taxation M.Sc.*

Bemerkungen: *Teilnahmebeschränkung: 15*